

Im Verlage von **Joh. Heinr. Meyer** in Braunschweig
(Ziegenmarkt 5 und Bankplatz 10) ist erschienen, und
dort, sowie in allen hiesigen Buchhandlungen zu haben:

Plan der Stadt Braunschweig.

Nach dem neuesten und besten Material bearbeitet.

In 8 Farben ausgeführt.

Angefügt sind:

Alphabetisches Verzeichniss der Strassen u. Plätze.

Alphabetisches Verzeichniss der öffentlichen Gebäude, Kirchen etc.

Leichte Orientirung

durch Quadrat-Eintheilung des Plans.

Ein dem Plan beigegebener kleiner Führer
gibt Auskunft über

die Sehenswürdigkeiten der Stadt,

Droschkentarif

und

sonstige für den Fremden werthvolle Notizen.

Preis: 1 Mark.

I. 8. 23. (1)

Officieller

KATALOG

der

Allgemeinen

Baugewerblichen Ausstellung

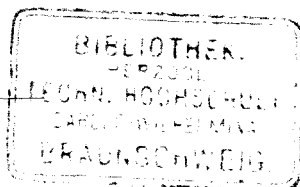
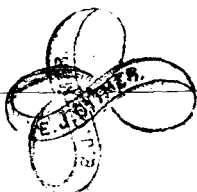
BRAUNSCHWEIG

1881.

Im Auftrage der Finanz-Commission

bearbeitet von

Stephan Meyer.



Braunschweig 1881.

Druck und Verlag von Joh. Heinr. Meyer.

Zusätze und Berichtigungen.

Auf S. 33 (bei Nr. 3) ist hinzuzufügen:
Portal am Eingang zur Ausstellung von rothen und weissen
Steinen der Actien-Ziegelei Braunschweig, ausgeführt durch die
Firma J. Fröhlich & Ph. Baumkauff in Braunschweig.

Auf S. 35 (bei Nr. 22) ist hinzuzufügen:
Ausgeführt durch die Firma J. Fröhlich & Ph. Baumkauff
in Braunschweig von verschiedenfarbigem Verblendmaterial.

Unterzeichnete Verlagshandlung wird es dankbar anerkennen,
auf vorgekommene Fehler, die — trotz sorgfältigster und gewissen-
haftester Bearbeitung — mit unterlaufen können, schriftlich auf-
merksam gemacht zu werden; dieselben würden dann bei einer
neuen Auflage Berücksichtigung finden.

Braunschweig.

Joh. Heinr. Meyer.

Bautechnische Werke

aus dem Verlage von

ERNST TOECHE in Berlin SW.

Bernburgerstrasse 22a.

(Expedition der Deutschen Bauzeitung).

Reich illustrierte Handbücher

für

Architekten, Ingenieure, Bauhandwerker, Bauunternehmer,
Bau- und Polytechn. Schulen

herausgegeben von

C. Busch, Baurath. F. Fink, Präsident. B. Harres, Baurath. Ed. Harres,
Architekt. Prof. Dr. F. Heinzerling, Geh. Baurath. J. Lehwald, Königl.
Regierungs- und Baurath. G. Schreiber.

<u>DIE BAUSTILE.</u> Dritte Auflage. 2 Theile. I. Der griechische und römische Baustil	Mk. 4.—
II. Die Baukunst des Mittelalters	» 5.—
<u>DIE BAUFÜHRUNG.</u> Zweite Auflage	» 4.50
gebunden	» 5.—
<u>DER MAURER.</u> Fünfte Auflage	» 3.50
<u>DER ZIMMERMANN.</u> Sechste Auflage. 2 Theile	» 3.50
Beide Theile zusammen gebunden	» 8.—
<u>DER BAUSCHLOSSER.</u> Dritte Auflage. 2 Theile	» 3.50
Beide Theile zusammen gebunden	» 8.—
<u>DER BAUTISCHLER.</u> Dritte Auflage. 1. Theil	» 3.50
<u>DIE BRÜCKEN IN EISEN.</u> 2 Theile	» 10.—
<u>DER STEINMETZ.</u> Zweite Auflage	» 3.50
<u>DER TÜNCHER, STUBENMALER, STUCKATEUR U. GYPSE</u>	» 5.—
<u>LANDWIRTHSCHAFTLICHE BAUKUNST.</u> Zweite Auflage...	» 5.—
gebunden	» 6.—
<u>DER EISERNE OBERBAU</u>	» 2.40
<u>DAS LINEARE ZEICHNEN.</u> Zweite Auflage	» 3.—
<u>PROJECTIONSLEHRE.</u> Zweite Auflage	» 2.—
<u>SPECIELLE DARSTELLENDGE GEOMETRIE.</u>	» 7.—
<u>LINIEN-PERSPECTIVE</u>	» 3.—
<u>SCHATTENLEHRE</u>	» 5.—
<u>FARBENLEHRE.</u> Zweite Auflage	» 5.—

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen.

Architekt PLÜCKER, Dortmund

übernimmt

die Aufstellung von Entwürfen und Kostenanschlägen
für

Hochbauten jeder Art,

speciell für Molkereien, Dampfbierbrauereien, Kelleranlagen, Eiskeller etc.
zu mässigem Honorar. Beste Referenzen.

THEODOR JAHN

Zur Messe in Leipzig: **BERLIN S.** Auerbachs Hof 37. 38.

29. Wasserthor-Strasse 29

zwischen der Alexandrinen- und Brandenburgstr.

Fabrik von

Gold- und Politur-Leisten zu Bildern und Tapeten

Barock- u. Photographie-Rahmen zu Spiegeln und Bildern

geraden und geschweiften  **Brettern in Gold etc.**

Gardinenhalter in rund und oval, mit und ohne Porzellan

Zimmerdecorationen etc.

Die Maschinenfabrik von AUG. KRULL

in Helmstedt (Herzogthum Braunschweig)

empfiehlt unter Garantie ihre bewährten

Drainröhrenpressen und Ziegelpressen

für Handbetrieb. Diese Maschinen werden von der Fabrik seit 30 Jahren gebaut; sie arbeiten vorzüglich und sind für Handbetrieb die anerkannt besten und praktischsten Maschinen ihrer Art. Grosse Leistungsfähigkeit, leichter Gang, grosse Dauerhaftigkeit, keine Reparaturen, elegantes Product.

Verlag von Müller-Köpen in Berlin N.

Ministeriell empfohlen!

Die Höhenbestimmungen

der Königl. Preussischen Landesaufnahme.

Zusammengestellt nach Provinzen und bezw. berechnet auf Normal-Null von

Müller-Köpen, Ingenieur und Regierungs-Feldmesser.

1) In Schleswig-Holstein, Lauenburg und Lübeck. 2) In Preussen. 3) In Mecklenburg. 4) In Pommern. 5) In Posen. 6) In Brandenburg. 7) In Hannover, Grossherzogthum Oldenburg, Herzogthum Braunschweig, Bremen und Ritzbüttel. 8) In Sachsen, in den sächs. Grossherzogthümern, Herzogthümern, Fürstenthümern und Reussischen Ländern. 9) In Westphalen. 10) In Schlesien. 11) In Hessen-Nassau, einschliesslich Kreis Wetzlar, im Grossherzogthum Hessen und Fürstenthum Lippe. 12) In Rheinland. 13) In Elsass-Lothringen und Rheinpfalz.

14) Plan des Nivellementischen Höhennetzes im Königreich Preussen und in den eingeschlossenen deutschen Staaten, sowie in Elsass-Lothringen, Rheinpfalz und Baden. In Verbindung mit einer Fluss- und Eisenbahnkarte des Deutschen Reiches. Maassstab 1 : 2000000. 34 Seiten Text und Plan,

	broch.	geb.
a) in 3 Farben	M. 4.00	M. 5.20
oder b) in 6 Farben, wodurch jede Provinz hervortritt .	» 4.50	» 5.70

15) Nivellementisches Höhennetz in Preussen, Elsass-Lothringen, Rheinpfalz, Baden etc. nebst Fluss- und Eisenbahnkarte vom Deutschen Reich. Karte wie bei Nr. 14, jedoch ohne Text, 3farbig.

» 3.00 » 3.70

6 »

» 3.50 » 4.20

16) Fluss- und Eisenbahnkarte vom Deutschen Reich.

Specialabdruck von Nr. 15, in 6 Farben » 3.00 » 3.70



Metermaasse

auf Papier, Oelleinwand, ein- und zweifarbig in $\frac{1}{2}$ -Meterstücken und ganzen

Längen bis 5 m für Nivellementlatten, Wandmaass etc.

Musterbogen und Prospective gratis.

MÜLLER-KÖPEN, Ingenieur

Technisches und Patent-Bureau

BERLIN, N., Elsässerstrasse 10a.



HERMANN KEFFEL

Ziegeleibesitzer BRAUNSGHWEIG (Mastbruch)

Ziegel-Fabrikate:

- a. rothe Barnsteine I. Sorte
- b. hart gebrannte Barnsteine
- c. Fliesen und Klinker

- d. Dachziegel
- e. Drainröhren versch. Grösse etc.
- f. Formsteine in allen Gattungen

nach jeder Bestellung aufs pünktlichste zu liefern. Bestellungen werden entgegen genommen Ackerstrasse Nr. 4, Braunschweig.

FERDINAND SCHACHT

Braunschweig

Bültenweg 18

empfiehlt seine anerkannt guten Fabrikate als:

Asphalt-Dachpappen, Lederpappen, Isolirplatten,
Gudron, Holzcement, Asphalt-Dachlack, Asphalt-Dachtheer, Mastic-Dachkitt.

Specialität:

Kaiser-Mastic.

Dieser Kitt ersetzt Mennige vollständig, findet bei allen
Dichtungen, ob heiss oder kalt, Anwendung.

Wilhelm Fischer

Braunschweig, Scharrnstr. 4

Kunst- und Bauschlosserei

Werkstatt für galv. Klingelleitung

Telephon- und Blitzableiter-Anlage.

Für Bau-Bureaux:

Lager sämtlicher

Zeichen-Materialien.

Zeichen-Rollenpapiere beste Fabrikate.

Echt englische Whatmanpapiere

Pergament-Pausepapier

Oelfreies Pausepapier in verschiedenen Qualitäten

Englische Pauseleinwand

Skizzirpapier

Formulare zu Kostenanschlägen

Lohnbücher für Comptoir und Taschenformat

Reissbretter in allen Grössen

Reisschienen und Dreiecke, besetzt und doppelt besetzt

Rechtwinkel und Spitzwinkel von Hartgummi

Curven-, Bogen- oder Schwunglineale

Reisszeuge und Transporteure

Zirkel und Reissfedern

Reissbrettstifte, neue patentirte

Bleistifte von A. W. Faber

Künstlerstifte und Blei-Einlagen

Blau- und Rothstifte

Radirgummi, die besten Fabrikate

Venetianische Zeichenkohle

Technische Farben, französische und deutsche

Echt chinesische Tusche

Tuschnäpfchen in Glas und Porzellan

Tuschpinsel und Verwaschpinsel etc. etc. etc.

Lager fertiger

Geschäftsbücher

aus der Fabrik von Edler & Krische in Hannover

und sämtliche

Comptoirartikel und Copirrequisiten.

A. Berglein,

Papierhandlung, Herzogl. Hoflieferant.

Braunschweig, Stobenstrasse 10.

Zuckerschneide- und Stossmaschinen



zu Façonzucker und auch zu ramponirten
Spitzbroden eingerichtet, für Zuckerfabri-
ken, empfiehlt

J. Eckelt,

Berlin N., Lindowerstrasse 23.

Staats-Medaille

Die

Wien

Ofen-Fabrik

von

R. F. SCHRÖDER, Potsdam

Königl. Prinzl. Hoflieferant

empfiehlt ihre aus Chamottethon gefertigten

Majolika-Oefen

in 30 verschiedenen Mustern und Farben von 60—1000 Mk.

In Berlin

bei Romberg & Mehlmann

Münzstrasse 8.

Cassel

Altona

ALBERT PLOCKHORST

Braunschweig

hält stets vorrätzig:

Verstellbare Abschlamm-Maschinen eigener Construction,

Schmiedearbeiten jeder Art prompt und billigst.

W. Schorse in Braunschweig

Nickelnkulk 23

Fabrik wollener Decken aller Arten.

Preis-Courant

der gängigsten Sorten Arbeiter-Schlafdecken und Pferddecken.

a. Grau- und braunmelirte mit bunten Kanten.

	135×150 cm	140×175 cm	140×200 cm	160×210 cm
Qual. B. (extraschwer)	Mk. 4.60	Mk. 5.30	Mk. 6.10	Mk. 7.60
Qual. I. (schwer)	Mk. 3.60	Mk. 4.20	Mk. 4.80	Mk. 6.—
Qual. II. (mittel)	Mk. 3.—	Mk. 3.50	Mk. 4.—	Mk. 5.—
Qual. III. (leicht)	Mk. 2.40	Mk. 2.80	Mk. 3.20	Mk. 4.—

b. Gelbe mit blauen und rothen Kanten.

	135×150 cm	140×175 cm	140×200 cm	160×210 cm
Qual. B. (extraschwer)	Mk. 6.20	Mk. 7.30	Mk. 8.40	Mk. 10.50
Qual. I. (schwer)	Mk. 5.—	Mk. 5.80	Mk. 6.60	Mk. 8.25

Irgend welche anderweitige Grösse fertige ich ebenfalls an.

Ferner empfehle:

Deckenstoffe ohne bunte Kanten

in allen vorstehenden Qualitäten und Farben — auch in **blau und dunkelbraun** — und bemerke, dass ich von diesen Stoffen auch ganze Anzüge für Pferde mit festem Bruststück, Mähnenkappe etc. — in **grau und braunmelirt** à Mk. 20.50, in **gelb und blau** à Mk. 24.50, in der extraschweren Qualität B. — liefere, sowie ausgeschnittene Pferddecken mit festem Bruststück, 2 Strüpfen mit Schnallen und mit wollener Borde eingefasst; die Preise für letztere sind: in **grau und braunmelirt** Mk. 10.50, in **gelb und blau** Mk. 13.

Auch feine und ordinaire weisse und ponceau Schlafdecken halte in vielen Sorten empfohlen.

Probdecken versende auf Anforderung prompt und nehme nicht convenirende selbstredend zurück.

Helmstedter Farbenwerke

Oden & Steinau, Braunschweig

offeriren

Erdfarben, gemahlen und geschlemmt, zu den billigsten Preisen.

Specialität:

Ocker, Engl. Roth, Umbra, Rehbraun, grüne Erde, Neuschwarz, Casseler Braun.
Braunen, grauen, gelben, rothen und weissen Thon, sehr fett,
vollständig sandfrei.

Prämiirt: Wien 1873, Philadelphia 1878, Berlin 1880.

Gebr. Gundlach

in Grossalmerode

Chamottestein- und Graphit-Schmelztiegel-Fabrik

H a n d l u n g

mit bestem feuerfesten Glashäfen- und Schmelztiegelthon

offeriren aus eigenen Gruben:

**I^a Chamottesteine für Hoh-, Cupol-, Puddel-,
Schweiss-, Glas-, Gas- und Kalköfen**

für Dampfkessel- und jede andere Feuerungsanlage
in beliebigen Façon und jeder Grösse;
vorzüglichen Glashäfen- und Schmelztiegelthon,
sowie I^a Graphitschmelztiegel zu billigsten Preisen.

Arnold & Müller, Frankfurt a. M.

Fabrik von geätzten und verzierten Gläsern.

Wasserleitungs-Geschirre
für
Installations-Geschäfte

als:

Closets, Urinals, Wandbecken,
Waschtische etc.

aus der

Steingutfabrik Witteburg

auf Lieferung prompt zu Fabrikpreisen.

Preislisten und Zeichnungen stehen stets gern zur Verfügung.

Ed. Ebeling

BRAUNSCHWEIG

Ausstattungs-Geschäft für Hôtels, Restaurants
und Privat-Haushaltungen in

Porzellan, Steingut, Crystall- u. Glaswaaren.

Complete Einrichtungen in jeder Ausführung
zu soliden Preisen.

FR. DAHLHAUS & CO.

Hagen i. W.

Dampfziegelei Böhle b. Kabel.

Einzige Specialität:

Klinker-Belegplatten (Hagener Klinker)

für Trottoirs, Stallungen, Schlachthäuser, Fabrik- und
Lagerräume etc.

Fabrik für Gas- und Wasser-Anlagen

von

AUGUST KELLE

Braunschweig, hintern Egidien 5.

Lager von

Gas-, Dampf- u. Wasserleitungs-Hähnen, Ventilen,

Röhren zu Wasser-Anlagen, Gartenspritzen,

Water-Closets, Bade-Einrichtungen,

Fontainen-Ornamenten und Mündungen,

Gas-Koch-Apparaten, Gas-Röhren und Verbindungsstücken,

Gas-Brennern jeder Art,

Bunsen'schen Apparaten und der gebräuchlichsten chemischen

Instrumente und Geräthschaften etc. etc.

E. Schneider-Engelmann

Reisszeugfabrik Leipzig



liefert Reisszeuge für Schulen und Techniker.

Actien-Gesellschaft

Mechanische Bautischlerei u. Holzgeschäft

in Oeynhausen

(Etablissement besteht seit 1864 und ist im Juni 1880 aus dem Besitz des Herrn **C. Schmidt** auf obengen. Actien-Gesellschaft übergegangen)

liefert:

Bau- und Kunst-Tischler-Arbeiten aller Art:

Fenster, Thüren, Treppen, Paneele

Zimmer-Ausstattungen etc.

in einfachster wie auch feinsten und stylgemässer Ausführung, sowie sämtliche Beschläge hierzu nach eigenen und gegebenen Entwürfen.

Schulschellen, Ausstellungs-Schränke, profilirte Leisten aller Art,

Parquet-, Wiener Stab- sowie gehobelten Fussboden, Kisten etc.

L A G E R

in trockenen Eichen, Kiefern, Yellowpine, Pitch Pine, Tannen, Buchen, Ahorn.

Es wurden u. A. Arbeiten geliefert für:

Postgebäude in Braunschweig (Schalter und innere Ausstattung), Train-Caserne in Cassel, Caserne V. und rechtsrheinische Forts bei Cöln, Postgebäude in Danzig, Postgebäude in Darmstadt, Garnisonlazareth in Deutz, Landgerichts-Gebäude in Erfurt, Naturhistorisches Museum in Göttingen, Reichsbankgebäude, Chirurgische Klinik, Geburtshaus-Klinik in Halle a. S., Postgebäude, Empfangsgebäude und Bunkerkaserne in Hannover (in Arbeit Justizgebäude daselbst), neue Infanterie-Kaserne in Harburg, Lehrer-Seminar in Mettmann, Garnisonlazareth in Oldenburg, Bänke für die Pfarrkirche ad St. Antonium in Papenburg, Lehrer-Seminar in Soest, Postgebäude in Witten etc. etc.

Die Grossuhrenfabrik mit Gaskraftbetrieb

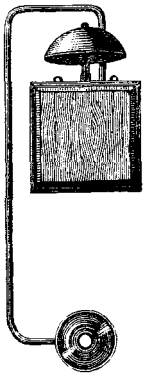
von

F. A. BEYER, Hildesheim

empfiehlt sich zur Lieferung von

Thurm-, Hof- und Eisenbahnuhren

in allen Grössen, nach neuester und bestbewährter Construction. Prämiirt auf den Weltausstellungen in Wien 1873 und Melbourne 1881 sowie auf fünf Provinzial-Ausstellungen. — Preisourants gratis und franco.



Apparate und Zubehör

für pneumatische Telegraphen

empfehlen

L. FURTWÄNGLER SÖHNE

Furtwangen (Baden)

FABRIK

für

Uhren und Luftdruckhausklingeln.

Preisverzeichnisse, Abbildungen etc. auf portofreie Anfragen ohne Kosten.

Verbindung mit tüchtigen Installateuren gesucht.

D. R.-Patent Nr. 6511.

Rationelles Verfahren zur Herstellung aller

Holz-Imitationen

auf Thüren, Blenden, Fenstern, Lambris, Fussböden etc., prachtvolle, unübertreffliche Ausführung, leichte Herstellung, solide und dauerhafte Arbeit, **50% billiger** wie bisher. Die geehrten Maler und Anstreicher, sowie Bauunternehmer belieben sich zu wenden an den Erfinder und Patentinhaber

Georg Grossheim

Elberfeld, Wülfingstrasse 8.

Muster siehe unter Gruppe A. 5 e.

Käuflich in der Ausstellung.

A. Toepfer's Fernschliesser

D. R.-P.-A. Nr. 43741.

Preis pro Stück 5 Mark incl. Verpackung porto-
frei nach allen Orten Deutschlands.



Vorzüge: Sofortige Desinfection. Keine zerbrechlichen Gefässe. Keine Mechanik. Keine Reparatur. Leicht transportabel. Bequeme Entleerung. Bei Epidemien und vor Krankbetten unentbehrlich, weil im Zimmer ohne Belästigung.

Preise incl. Verpackung gegen Nachnahme.

	einfach	mit Lehne	Commode
unpolirt	Mk. 35.	Mk. 41.	Mk. —
hell polirt	» 38.	» 44.	» 72.
polysander polirt	» 40.	» 48.	» 77.
eichen Holz	» 44.	» 54.	» 87.
mahagoni fournirt	» 62.	» 74.	» 102.

Aufträge sofort ausgeführt. Compl. illustr. Preiscurant auf Wunsch gratis und franco.

Telegramm-Adresse: A. Toepfer, Stettin.

Copien sehr vieler solcher Zeugnisse, wie die nachstehenden, werden bereitwilligst versandt.

Ich bezog vor 3 Jahren zwei Closets von Ihnen und bin sehr zufrieden.

Lübtow, 5. Januar 1878.

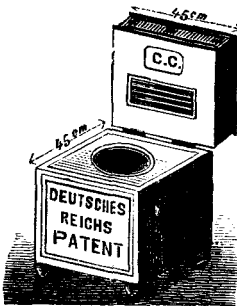
von Schöning.

Seit geraumer Zeit habe Gelegenheit, die ausgezeichnete Brauchbarkeit Ihrer Closets zu beobachten, und bitte für mein Haus in Neustadt wieder um 3 Stück. —

Berlin, 6. September 1879. Otto Lindner, Ritterstr. 9.

Gern bescheinige ich dem Hoflieferanten A. Toepfer, Stettin, dass ich mit dem von ihm bezogenen geruchlosen Closet ausserordentlich zufrieden bin. Neben solider Arbeit und eleganter Ausstattung hält dasselbe ganz, was es verspricht, und sollte in keinem Krankenzimmer fehlen.

Ciesle b. Otuk, 5. Mai 1881. A. Richter, Rittergutsbesitzer.



Der Fernschliesser

macht möglich, das Schloss einer Thür von jeder Stelle des Zimmers oder eines Nebenraumes durch einen Zug an einer Schnur zu öffnen und zu schliessen.

Der Fernschliesser,

ein leicht spielender Mechanismus, absolut sicher im Gebrauch, nie reparaturbedürftig, ist in etwa einer Minute ohne fremde Beihilfe und ohne weitere Kosten an jeder Thür anzubringen.

Der Fernschliesser gewährt unter anderen Annehmlichkeiten insbesondere die Bequemlichkeit, dass Jeder, der bei verschlossener Thür schlafen will, des Morgens der Dienerschaft die Thür vom Bett aus mit einer Handbewegung öffnen und nachdem auch wieder schliessen kann.

A. Toepfer,

Hoflieferant Ihrer Kaiserl. und Königl.
Hoheiten des Kronprinzen und der Frau
Kronprinzessin

in Stettin.

Fabrik geruchloser Closets

C. Oberländers

D. R.-Pat. Nr. 2912.

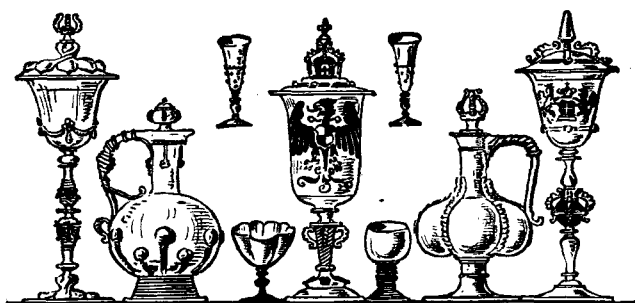
Die Verlagsbuchhandlung
 von
Bernh. Friedr. Voigt in Weimar
 versendet Special-Verzeichnisse
 ihres
baugewerblichen Verlages
 auf Wunsch
 gratis und franco.

Die Fabrik von
Wilh. Tillmann in Remscheid
 empfiehlt die in Gruppe A. 10 ausgestellten
Rolläden
 der verschiedensten Constructionen
 in **Stahlblech, Eisen oder Holz**, sowohl für sicheren Ver-
 schluss als auch für herrschaftliche Wohngebäude.

Ferner:

Zugjalousien
 aus **Stahlblech oder Holz** zum Schutz gegen die Sonne,
 sowohl in **Bändern** als auch in **galvanisirten Kettchen**
 hängend.

Die Dachpappen-Fabrik
 von
W. LENTZE, Einbeck
 empfiehlt sich in
Holzcement- und Dachpappenbedachungen, sowie **Asphaltirungen**
 unter Garantie zu billigsten Preisen.
Preiscourante und Anweisungen gratis und franco.



Specialität in
antiken Trinkgefäßen

nach eigenen geschützten Mustern.

Friedr. van Hauten

Hoflieferant

Sr. königl. Hoheit des Prinzen Wilhelm von Preussen

B O N N



A. R H.

Kelche, Römer, Becher, Humpen, Pokale, Kannen, Bowlen, Wein- u. Bierservice
 nach stylvollen alten Mustern und Originalentwürfen
 erster Künstler.

Ausstattung der altdeutschen Weinstuben

Düsseldorf 1880, Köln, Mainz, Halle a. S. 1881, Cleve 1881, Braunschweig 1881,
 Frankfurt a. M.

Illustrierte Preisliste auf gefl. Anfrage.

Die Nachahmung der geschützten Muster ist nicht gestattet.

Anfertigung von Wappen und Decors in Emailmalerei.

Carl Wenzel

Butzbach i. d. W.

empfiehlt seine allgemein beliebten

Zimmerdoucheapparate

in anerkannt guter; dauerhafter und schöner Ausführung mit Kopf-, Rücken- und Unterleibsdouchen, schon von **64 Mark** an complet mit Vorhang etc.

Preisliste etc. gratis und franco.



<p>BUCHHANDLUNG für Technik und Kunst.</p> <p>A. SEYDEL Polytechnische Buchhandlung BERLIN W. 11, im Reichhaus d. Lehnage-Str.</p> <p>An- erkannte Export- Buchhandlung für literarische Publikationen jeder Art nach allen Ländern der Erde.</p>	<p>Die höchste Achtung gebührt der deutschen technischen Literatur!</p> <p>Zur genauen Orientirung über die von mir hauptsächlich vertretene deutsche Literatur verausgabe ich nachverzeichnete Cataloge, die zu den beigesetzten (kaum die Druckkosten und das Porto deckenden) Preisen zu beziehen sind:</p> <p>Special-Cataloge à 50 Pf.:</p> <ul style="list-style-type: none"> a. für praktische Baukunst, Bau- und Ingenieurwissenschaft, Baumaterialien, Feldmesskunst, Eisenbahntechnik, Wasserbau etc.; b. für Chemie, chemische Technologie, Pharmacie, chemische Gewerbskunde etc.; c. für Kunst, Kunstindustrie u. Baugewerbe etc.; d. für Land-, Forst- u. Hauswirthschaft, Gartenbau, Sport, Landwirthschaftl. Gewerbe etc.; e. für mechan. Technologie, Maschinenbaukunde, Bergbaukunde, Hütten- und Salinenwesen. <p>Special-Verzeichnisse à 25 Pf.:</p> <ul style="list-style-type: none"> f. für graphische und vervielfältigende Künste, Photographie, Buchdruck etc.; g. für Mechanik, Physik, Optik, wissenschaftliche Instrumentenkunde; Telegraphie, Electrotechnik etc. <p>Die Beträge für obige Cataloge bitte ich bei Bestellung in Briefmarken, gleichviel welchen Landes, beizufügen.</p>
--	--

Krater-Cement vom Herchenberge.

Dieses **feuerfesteste** Material der Neuzeit steht in seiner Dauerhaftigkeit bis jetzt unerreicht da. Es eignet sich vorzüglich zur Ausmauerung und zum Bewurfe von Schmelzöfen, zur raschen und sicheren Reparatur von Gasretorten, zur Herstellung feuerfester Gewölbe u. s. w. Prospective zu beziehen durch die

Rheinisch-Westfälische Genossenschaftsbank in Köln.

Kniehebel-Steinzange

zum Festhalten der fertigen Bausteine beim Aufziehen. Kein Dollenloch für Wolfeisen. Kein Einspitzen der Flächen. Seil

und Kette überflüssig. Die Steine können direct versetzt werden.
Die Steine hängen sofort fest.



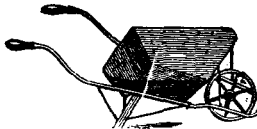
für Steine von	Tragkraft Ctr.
0,50 m	25
1,00 >	80
1,30 >	100

Preis
Mk. 63
> 100
> 125

Jede Zange ist mit dem Vermerk der äussersten Tragfähigkeit versehen.



Feldschmieden
in verschiedenen
Constructions.



Eiserne Schiebkarren.

Lager

von

*Taukloben, Krahn-, Wagenwinden und sämtlichen
Hebewerkzeugen; doppelstiefeligen Baupumpen,
Centrifugalpumpen, Ketten, Ziegelkarren.*



Flaschenzüge
aller Systeme.

E. Sonnenthal junior
Berlin SW.

An der Jerusalemer Kirche 1.

Schaefer & Hauschner

Hoflieferanten

(Inhaber: Gustav Rossmann)

233 Friedrichstr. BERLIN SW. Friedrichstr. 233

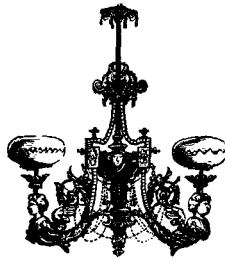
Fabrik für Gaskronen und Beleuchtungsgegenstände jeder Art.

Güßres

Ampeln

Eyren

Laternen



Wandarme

Billardlampen

Doppelarme

Candelaber.

Bronce-, Zink- und Eisengiesserei für Kunst und Architektur

Kunst-Schlosserei

Bau-Ornamente in Zink gegossen

Dampf-Fallwerke für gestanzte Ornamente.

Vasen

Balcone

Balustraden

Acroterien

Capitäl

Consolen

Treppen-Traillen



Karyatiden

Fontainen

Statuen

Figuren

Gruppen

Büsten in Zink

und Bronce.

Specialität für Uebernahme der Gesamteinrichtungen von Theater- und Concertsälen, Garten-Etablissements.

Avis!

Für Dampfkessel-Besitzer.

Mannlochs-Dichtungen etc.

Zollfreie Lieferung.

Empfehle

meine eigens für diesen Zweck fabricirte Pappe.

Nicht mit Surrogat-Pappen zu verwechseln!

Bedürfen zum Gebrauch nur der Wassertränkung, beim Warmwerden einiges Nachziehen, bis das Nachgeben aufhört, um ohne alles Andere dauernd zu dichten.

N. P. M. RÖSSEL Wwe.

Pappen-Fabrik

Bullerdeich, Hamburg.

Neueste, vortheilhafteste und billigste
Warmwasserheizungs - Anlagen
 für Gewächshäuser

mit patentirten Heizkesseln, welche auf mehr als 14 grösseren Ausstellungen prämiirt sind. Dieselben haben auf der letzten Pariser Weltausstellung zwei silberne Medaillen erhalten. Die Vorzüge des Kessels bestehen darin, dass, wenn derselbe ganz mit Brennmaterial gefüllt, das Feuer je nach Grösse des Kessels 10 bis 24 Stunden dauert, ohne alle Aufwartung, was die Nacht- heizung beim kältesten Wetter unnöthig macht. Illustrierte Preisverzeichnisse und Zeugnisse über ausgeführte Heizungen stehen gratis zu Diensten.

Bochum i. W.

H. L. Knappstein.

Tapeten- und Rouleaux-Manufactur

von

ULLRICH & FAILLARD

Herzogl. Hof-Lieferanten

44. Gördelingerstr. **BRAUNSCHWEIG** Gördelingerstr. 44.

Grösste Auswahl von Tapeten, Borden und Decorationen
 jeden Genres.

Anfertigung von Rouleaux und stellbaren
 Patent-Jalousien neuester Construction.

Möbelfabrik, Kunst- und Bantischlerei

von

Siebert & Aschenbach

Berlin SW., Wilhelmstr. 121.

Zeichnungen, Anschläge und Holzproben in kürzester Zeit.

Die Eisengiesserei und Fabrik für Heizeinrichtungen

von

G. Bendler in Bischweiler i. E.

liefert unter Garantie:

Luftheizungen u. Ventilations-Einrichtungen

mit rauchsicheren Heizapparaten, genügender Wasserverdunstung und rauchverzehrender Füllfeuerung. (Eigenartige Construction von Ingenieur Böhringer.) — Alle seitherigen Uebelstände, als: Reissen, Glühen, Schmelzen einzelner Eisentheile, sowie trockene Heizung und lästiger Rauch, sind hiermit vollständig beseitigt.

Regulirfüll - Mantelöfen

in verschiedenen Grössen und nach drei verschiedenen Verbrennungs-Principien, mit und ohne Aussenluft-Zuführung, wobei besonders auf den Rauchverbrennungs-Ofen für Kohlenbrand aufmerksam gemacht wird.

Windbrechende und windschützende Schornstein-Aufsätze,

besonders bei Stürmen von vorzüglicher Wirkung; auch als Deflectoren für Ventilations-Schlote, Eisenbahn-Waggon, Strassen-Laternen etc. bestens zu empfehlen.

Continuirliche Backöfen (System Böhringer)

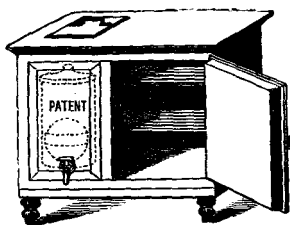
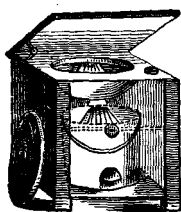
mit rauchverzehrender Steinkohlen-Füllfeuerung:

- a. für Conditoreien mit 2 und 3 Backräumen;
- b. für Weiss- und Schwarzbäckerei mit Dampffapparat und einfachem oder doppeltem Backraum;
- c. für Zwieback- und Brodfabriken mit ausziehbarer Backfläche (ohne explosive Heizung); bei grösster Leistungsfähigkeit äusserst geringer Brennmaterialverbrauch.

Zeugnisse über gutbewährte Ausführungen und Prospecte gratis.

P. S. Die Fabrikation meiner Specialitäten habe Herrn Giessereibesitzer G. Bendler übertragen, und geschehen sämtliche Ausführungen unter meiner persönlichen Leitung.

C. Böhringer, Ingenieur.



Theodor Weigele BERLIN, Alte Jacobstrasse 50.

En gros und en détail.

Fabrikant der anerkannt vorzüglichen patentirten und prämiirten

Eisschränke

und transportablen geruchlosen

Water-Closets.

Obige Fabrik, die sich seit 17jährigem Bestehen durch solide und praktische Arbeiten den grössten Weltruf erworben, hält stets Lager von Eisschränken und transportablen Water-Closets und bietet auf jedes Fabrikat genügende Garantie. Preisecourant gratis und franco.

Maschinenfabrik und Eisengiesserei

von

HEINR. LÜDERS

Braunschweig

Fabrik, Comptoir und Lager: Oelschlägern 28

empfiehlt sich zur Lieferung von

Gusseisernen Säulen einfach und reich verziert

» Fenstern in allen Grössen

» Wendeltreppen, einfach und verziert

» Grabgittern und Grabkreuzen.

Complete Feuerungsanlagen für Darren, Ziegeleien etc., sowie sämtliche Theile zu Backofenfeuerungen.

Centesimal-Brückenwaagen von 100—500 Ctr. Tragkraft

Stalleinrichtungen, Winden, Bockwinden etc.

Wasserfilteranlagen für ganze Häuser und Etablissements

Bau- und Maschinenguss weicher und dichter Qualität.

Maschinenreparaturen jeder Art werden prompt ausgeführt.

Aeusserst reichhaltiges Modell-Lager.

Baugeschäft und Kehlleisten-Fabrik **E. TETZLOFF in MAINZ**

hält stets Lager

fertiger profilirter Leisten aller Art
in harten und weichen Hölzern für Bau- und Möbelbranche.

Herzogl. Honigkuchenbäckerei und Conditorei

von

Georg Freitag

Inhaber: Louis Kettler

BRAUNSCHWEIG, Bohlweg 56.

Stand in Bremen zwischen Rathhaus und alten Börse,
während des Freimarktes.

C. H. Krämer in Bielefeld

Mousselinglas-Fabrik und Glasschleiferei

liefert verzierte Gläser nach vorhandenen Schablonen, in jeder Stylart und nach jeder Zeichnung für Glasabschlüsse, Corridore, Oberlichter etc. Rosetten in farbigem und mattem Glase mit eingeschliffenen und polirten Verzierungen. Wagen- und Laternen-Scheiben, Thürschoner aus Crystall mit Facetten, sowie jede Kunstschleiferei.

Mosaik-Fussboden und Trottoir-Pflasterplatten

von vorzüglichster Qualität und enormer den Stahl übertreffender Härte. *Gas-Retorten u. Glas-Schmelzhafen* von erprobter Dauerhaftigkeit. *Chamotteformsteine, Chamotteziegel* in gewöhnlichem Format und *englische Dinas-bricks* von höchster Feuerbeständigkeit für Bessemer- und Glashütten

empfiehlt zu billigsten Preisen

Tepliger Chamottewaarenfabrik Teplý, Böhmen.

Die Kitzinger Farbenfabrik

C. PFLUG

Kitzingen am Main (Bayern)

empfiehlt unter Assistenz des Erfinders Ludwig Pflug gefertigte

Pflug'sche Platin-Masse

bester und billigster Ersatz für gewöhnliche Oelfarbe, Mennie, Diamantfarbe etc.

Vorzüge: enorme Haltbarkeit und Widerstandsfähigkeit gegen Witterungseinflüsse, Säuren und Dämpfe, grosse Deckkraft und Billigkeit.

PREISGEKRÖNT:

Wien 1873.	London 1874.	Teplitz 1875.	Linz 1875.	Melbourne 1880/81.
Anerkennungs-Diplom.	Medaille.	Medaille.	Medaille.	Medaille.

Zum Anstrich von Brücken-Constructionen, Telegraphenstangen, Läutewerkbuden, Blechabdachungen, Façaden, Güterwagen, Fussböden, Eisentheilen und Maschinen aller Art, Gasbehälter, Reinigerkasten, Candelabern, Röhrenleitungen etc.

Sodann zur sicheren Beseitigung von Schwamm- und Steinfrass wie zur Trockenlegung feuchter Räume.

Prospecte, Farbenkarten, Atteste von Behörden u. dergl. gratis und franco.

Feuchte und salpeterhaltige Wände werden durch den von Jacob Weissang erfundenen, von hohen Staats- und Bau-behörden empfohlenen

Verbindungskitt

vollständig und dauerhaft trocken gebracht. Prospecte und Gebrauchsanweisungen gratis und franco.

Jacob Weissang Söhne

Durlach (Baden).

CARL FISCHER

Herzoglicher  Hof-Lieferant

9. Packhofstr. **BRAUNSCHWEIG** Packhofstr. 9.

Lager

von

Schreib-, Brief- und Packpapieren

Couverts mit und ohne Firma

Zeichenpapieren in Bogen und Rollen

Reisszeugen, Siegellacken, Copirpressen, Copiebüchern, Copirtinten

Comptoir - Utensilien.

Gegründet 1789.



FABRIK

für

Bade-Einrichtungen**F. DOHSE****Berlin SW., Hollmannstr. 23.**

Zimmer-Bade-Apparate
je nach Bedürfniss bis zu
5 Brausen:

Kopf-, Brust-, Bauch-, Unter-
leib- und verstellbare
Rückenbrause.

Von Aerzten und Fachleuten
als höchst praktisch
empfohlen.

Keine Wasserleitung
erforderlich.



Badewannen und Badeöfen
in elegantester Ausstattung
zu Engros-Preisen.

Grösstes Lager.

Uebernahme die complete
Aufstellung inner- und
ausserhalb Berlins billigst.

Gegründet
1785.

G. Thisius

Gegründet
1785.

Gipsfabrik, Stuckgiesserei

und

Bildhauerwerkstatt

für

Façaden- und Zimmerdecorationen

Gipsstr. 16/16a. **BERLIN C.** Gipsstr. 16/16a.

Reichhaltiges Lager von Beleuchtungsgegenständen als: Gaskronen, Ampeln, Lyren, Petroleum-Tisch-, Wand- und Hängelampen etc. in den verschiedensten Ausführungen zu Fabrikpreisen.



Fr. Lüning

BRAUNSCHWEIG

Friedrich-Wilhelmstrasse 23.

Fabrik

für

Gas- und Wasser-Anlagen

Centralheizungen etc.

Magazin

von

Beleuchtungs-Gegenständen.

Vertreter für

Stadt und Herzogthum Braunschweig

von

J. A. Hölcke's

neuestem Bade-Apparat.



Lager von Gas- und Wasserleitungs-Artikeln, Thonrohre, Eisenrohre etc. Ausführung von Canalisationen, Gas- und Heizungsanlagen in jedem Umfange. Closet- und Bade-Einrichtungen.

Neu!**Deutsches****Neu!**

Whatman-Zeichenpapier

dem englischen vollkommen gleich.

Halber Bogen $49\frac{1}{2} : 69\frac{1}{2}$ cm 25 Pf.

Ganzer Bogen 68 : 100 cm 60 Pf.

Große Auswahl von Papieren

(Schreib-, Concept- und Brief-)

in anerkannt guter Qualität.

Couverts.**Bau-Anschläge, Massenberechnungs-Tabellen****Bau-, Lohn-, Wochenlisten.***Sämmtliche Schreibwaaren und Bureau-Gegenstände.*

Monogramm-Papiere

I. in hoch elegant farbiger Ausführung 50 Bogen, 50 Couverts,
ff. Billet in geschmackvoller Gassette 3 Mk.II. Jedes Monogramm in zweifarbiger Ausführung, ein Buchstabe
Gold, der andere farbig, sonst wie vorstehend, Cassette 5 Mk.

Alleinige Niederlage in Deutschland für

Bungard's Patent Portfolio's

Staffelei-Mappen für Bilder, Kupferstiche, Photographien etc. mit verstellbaren
Metallfüßen, zugleich als Tisch und Mappe dienend. **Prachtvolle Decorations-**
stücke für Zimmer, Galerien etc. in 6 verschiedenen Grössen und 3 Qualitäten.

Höchst praktisch und empfehlenswerth. Specieller Preiscourant gratis.

Papier-Handlung und Contobücher-Fabrik

Carl Fraenkel

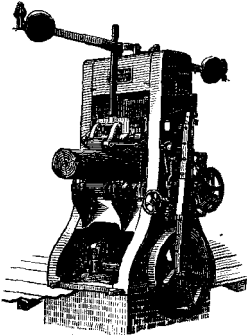
Buchdruckerei und Lithographie**33d. Französischestr. BERLIN W. Ecke Oberwallstrasse.****Kataloge und Neuheitsverzeichnisse gratis.**

G. L. P. Fleck Söhne, Maschinenfabrik

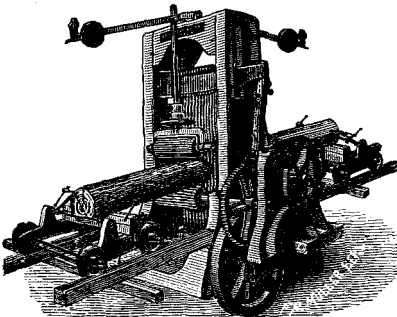
allein. Specialität seit 1859:

Holzbearbeitungsmaschinen.

Berlin N., Chausseestrasse 31.

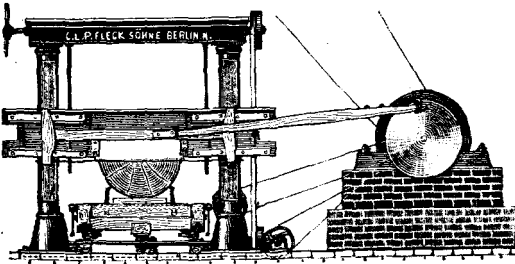


Nebenstehendes Walzen-Vollgatter zum Schneiden kurzer Kloben oder Knüppel-Hölzer von 635 mm an (patentirt in allen Staaten), wegen der grossen Leistungsfähigkeit wichtig für Cementfabriken, zum Schneiden der Fassdauben (40—50 Proc. **Ersparniss** gegen jetzige Herstellungskosten derselben). Sehr krumme Hölzer, zu kurzen Enden zersägt, können mit Vortheil auf diesem Gatter zu Kistenbrettern geschnitten werden. Leistungsfähigkeit 1 Raummeter Kloben pro Stunde; Bedienung 2 Mann, Kraftbedarf ca. 6 Pferdestärken.



Anerkannt beste Vollgatter, leicht transportabel, als auch für stationäre Anlagen.

Kein festes Gebäude nöthig. Leistung bis 6 und mehr Blöcke à 8 Meter zu Brettern und Bohlen pro Stunde. Kraftbedarf 6—12 Pferdestärken je nach Grösse des Gatters und der eingehängten Sägezahl.



Freistehende eiserne Horizontalgatter von 2200 Rm an. Solche an Holzstielen v. 1800 m an. Kraftbedarf $2\frac{1}{2}$ —4 Pferdestärken. Leistung bis 600 m Schnitt pr. Tag. Mehrere Hundert geliefert.

Diebessichere
CASSETTEN

zum
An- u. Losschließen.

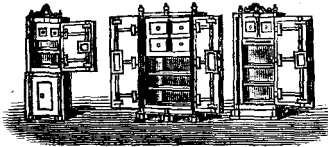
Grosses Lager

von

Geld- u. Bücher-Schränken
in allen Grössen.

Eiserne Wandeinfüge
mit feuerfester u. diebes-
sicherer Thür.

Feuerfeste u. diebessichere
Gewölbe-Eingangs-Thüren.



Feuerfeste,
unanbohrbare
Patent-

Stahlpanzer-Schränke

ganz besonders zur Aufbewahrung von Geld- und Werthpapieren etc. geeignet.

Bereits im Gebrauch befindliche Geldschränke versehe auf Wunsch nachträglich mit Patent-Stahlpanzerplatten.

Solide Arbeit, billigste Preise.

**Herzogl. Hof-Geldschrankfabrik
Heinr. Lüders, Braunschweig.**

Fabrik, Comptoir und Lager: Oelschlägern 28.

**Die Patent-Schloß- u. Beschlagfabrik
Schwenningen, Württemberg**

empfiehlt

Patent-Thürschlösser

vorzüglichster Construction.

Patent-Thürbänder,

welche die Thüre selbstthätig zuführen.

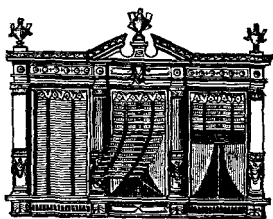
Patent-Fensterbeschläge,

welche das Fenster in beliebiger Stellung festhalten.

Berliner Jalousie- u. Holzleistenfabrik

Jul. Bonnet

Berlin SO.,
nahe der Köpnicker-



& Comp.

Engel-Ufer 4
strasse und Brücke.

CARL PETERSEN

Hof-Graveur und Steinschneider

London 1862. Stettin 1865.

Cassel 1870. Wien 1873.

Erster Preis

Silberne Medaille

Braunschweig

26. Neuestr. 26.

Heraldische Ausstellung

Wien 1878. Erster Preis. Ehren-Diplom.

Empfiehlt seine Gravirungen aller Arten in

Stahl, Metalle, Halbedelsteine. — Wappen, Siegel, Stempel.



Englische Patentsiegel,

eigenes Fabrikat schon seit 20 Jahren.



Grosses Lager von **Petschaften, Bergcrystalle, Achate** u. dergl.

Luxuspapiere mit Monogrammen.

Die Anfertigung der Stempel dieser Ausstellung sind demselben übertragen.

Dommitzsch Thonrohrwerke

an der Elbe, Bahnstation Torgau

empfehlen bestes innen und aussen glasirtes **Thonrohr** in den Dimensionen 50 bis 800 mm lichte Weite unter Garantie des grössten Druckwiderstandes.

Auf portofreie Anfragen Preiscourant gratis.

In der Verlagsbuchhandlung von Carl Salewski, Berlin, Kastanien-Allee 43, ist erschienen und von dieser direct sowohl als auch durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Technisches Bauhandbuch

für Baugewerksmeister und Bauhandwerker

sowie zum Gebrauch in Bau- und Gewerbeschulen und zum Selbstunterricht für angehende Bautechniker und Freunde der Baukunst herausgegeben von

A. Knäbel

Architekt, Maurer- und Zimmermeister.

576 Seiten gross Lexikon-Format mit über 700 in den Text gedruckten Holzschnitten.

Preis gebunden in Original-Prachtband, sowie in elegantem dauerhaftem Halbfranzband 21 Mark.

Auch in 18 Lieferungen à 1 Mark einzeln zu beziehen.

NB. Das Buch ist in Gruppe H unter Nr. 495 ausgestellt.

Urtheile der Presse:

Das unter vorstehendem Titel erscheinende Werk ist, wie schon der Titel besagt, zunächst für Bauhandwerker bestimmt und muss in dieser Eigenschaft als eine wirklich schätzenswerthe Bereicherung der einschlägigen Literatur bezeichnet werden. Der als praktisch bewährter Fachmann selbst bestens bekannte Autor hat es sich darin zur Aufgabe gestellt, dem Bauhandwerker in leicht fasslicher Darstellung und systematischer Zusammenstellung alles Dasjenige an die Hand zu geben, was er in bauwissenschaftlicher und bautechnischer Beziehung zur erfolgreichen Ausübung seines Berufs nöthig hat, und woraus er sich in den meisten vorkommenden Fällen Rath und Belehrung erhalten kann. Dadurch, dass nur das aufgenommen wurde, was mit Rücksicht auf den praktischen Beruf dem Bautechniker zu wissen wünschenswerth und nothwendig ist, während alles weggelassen wurde, was für den angestrebten Zweck nebensächlich ist oder in das Gebiet der höheren Baukunst fällt oder complicirtere Constructionen und Berechnungen erfordert, ist es dem Auteur gelungen, ein für den angedeuteten Zweck wirklich brauchbares und bestens zu empfehlendes Werk zu schaffen. Die Ausstattung ist eine sehr befriedigende, und sind namentlich die zahlreichen, trefflich gezeichneten Holzschnitte, welche dem Werke in instructiver Auswahl beigegeben sind, rühmlich hervorzuheben.

Wien. *Rziha*, Kaiserl. Königl. Professor an der Polytechnischen Hochschule in Wien.
»Wochenschrift des Oesterr. Ingenieur- und Architekten-Vereins«.

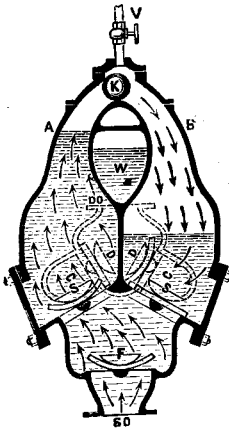
Der Verfasser hat es sich zur Aufgabe gemacht, alles, was der Baugewerksmeister nothwendig hat, wie Gebäude nach den Regeln der Baukunst zu entwerfen und auszuführen, in möglichst gedrängter Form zusammen zu bringen. Zu diesem Zweck finden wir in den verschiedenen Capiteln die Mathematik, die Baumaterialien, die Bauconstructionen, die Arbeiten des Dachdeckers, des Tischlers, Schlossers, Glasers und Töpfers, das Linear- und Ornamentenzeichnen, den Entwicklungsgang der Baustyle und schliesslich eine Anleitung zum Entwerfen von Hochbauten und Anfertigen von Situationsplänen behandelt und zwar in knapper aber immerhin für den Baugewerksmeister ausreichender und allgemein verständlicher Form. Besonders ist der Verfasser bemüht gewesen, alles durch Darstellungen zu veranschaulichen und ist zu diesem Zwecke das Werk mit 700 Holzschnitten versehen, welche gut und correct hergestellt sind. Da auch das Werk im Uebrigen eine gute Ausstattung erfahren hat, so können wir dasselbe allen Denen empfehlen, welche sich entweder selbstständig ausbilden oder früher Gelerntes wiederholen wollen.

Berlin.

Redaction der »Baugewerks-Zeitung«.

U. S. W. U. S. W.

Die Neuhaus'schen Deutsch-Engl. Pulsometer



waren es, die auf der Zeche »Paul« bei Werden a. d. R. unter einem Winkel von 45° schräg liegend montirt die glänzendsten Erfolge hatten. Sie förderten mit einer Erwärmung von nur 2 1/2° C. bei je 20 m verticaler Förderhöhe dieselbe Wassermenge, welche in unseren Listen auf 5 m angegeben ist. Besonders geeignet ausser für Bergwerke, Wasserwerke, Canalsation, Be- und Entwässerungen, Fundamentir-Arbeiten, Badeanstalten, Fontainen mit Feuerspritzen, Kohlenwäsche — auch zum Heben von dicken Flüssigkeiten: Theer, Syrup, Schlempe, Papierstoff, Trieb-sand, Cloake etc. Zum Heben von Säuren werden die Pulsometer sammt Kugel-Ventilen aus einer den Säuren widerstehenden Composition gefertigt.

Prospecte, Preislisten sowie Kostenanschläge für ganze Anlagen mit Kessel und Röhren auf Verlangen.

Jede Grösse vom Lager sofort lieferbar!

BERLIN, Königgrätzerstr. 77.

Deutsch-Englische Pulsometer-Fabrik

Vertreter in Braunschweig:

M. NEUHAUS.

Herr Paul Schulten.

Telegramm-Adresse: Hydro Berlin.

Cigarren-Import-Geschäft

Emil Hozzel

Braunschweig, Kohlmarkt 3.

Grösste Auswahl

Importirter Habana-Cigarren, Hamburger und Bremer Fabrikate
en gros und en détail.

Depôt

deutscher, französischer und englischer

Parfümerien und Haushaltungs-Seifen

von Kluge & Co. in Magdeburg

zu Fabrikpreisen.

3. Kohlmarkt **EMIL HOZZEL.** Kohlmarkt 3.

POTTHOFF & GOLF

Berlin N., Schwedterstr. 12.

Etablissement

für

**Herstellung eiserner zerlegbarer Bauwerke
aus Wellenblech,**

construirt mit Rücksicht auf Temperaturwechsel und
Feuersicherheit.

Diese Bauwerke eignen sich speciell für transportable
Arbeiterwohnhäuser bei Fabrikanlagen, Güterschuppen,
Bahnwärter-, Warte- und Wohnhäuser, Remisen, kleinere
Fabriken, Pavillons etc. etc.

(Herstellungskosten ca. 25 Proc. billiger als massiv.)

Ferner:

Trägerwellbleche

in allen Dimensionen für freitragende Wände,
Dächer, Fussböden etc. etc.

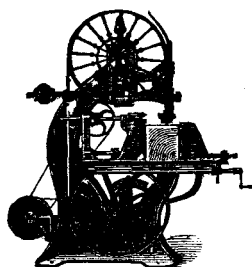
Diebessichere Rolljalousien

von Stahlblech

in allen Dimensionen.

Zugjalousien

zum Schutz gegen Sonne u. s. w. u. s. w.



Holzbearbeitungsmaschinen

für Hand- und Dampfbetrieb.

Bandsägen, Kreissägen, Fraisen, Hobelmaschinen, Langlochbohrmaschinen, Maschinen für Bürstenfabrikation liefern in vorzüglichster Ausführung unter Garantie

C. Vogeley & Braune

Braunschweig, Bahnhofstrasse Nr. 6.
P. S. Die Maschinen sind in unserer Fabrik, welche dicht neben dem Ausstellungsplatze belegen ist, grösstentheils in Thätigkeit zu sehen.

Jul. Wolff & Co.

Maschinenfabrik und Eisengießerei in Heilbronn a. Neckar

liefern Specialitäten für Bauzwecke, als:

Hebmaschinen (Kabelwinden)

sowie

fahrbare und drehbare Krane

in allen Grössen.

Maschinengerüstwagen³ (Laufkrane oder Fahrstühle) zum Versetzen der Quader für jede Gebäudegrösse, Kniehebelschlingen verbesserter Construction, Materialaufzüge.

Ferner:

Chaussee-Walzen

für Wasserballast mit und ohne Deichsel-Drehvorrichtung.

CARL ODEN

Thee-, Drogen- u. Farbenhandlung

Lager chinesischer und japanischer Industrie-Erzeugnisse

BRAUNSCHWEIG, Hutfiltern 5.

Braunschweig.

HÔTEL DE PRUSSE

(Hôtel ersten Ranges).

Während der Ausstellung für Aussteller billige Pension mit oder ohne Kost im Hause; für Ausstellungsbesucher keine erhöhten Preise. — Pferdebahnverbindung mit dem Ausstellungsgebäude.

Johannes Grund.

Die Dampfziegelei Hohland

nahe am Bahnhofe der Dortmund-Enscheder Eisenbahn.

Besitzer:

C. Aug. Muss & Jansen

in Lüdighausen (Westfalen)

fabricirt ausser den gewöhnlichen Dachpfannen, gepressten Vollsteinen, Drainröhren etc. auch feine **Hohlstein-Verblender**, sowie **Estrich- und Flurplatten** in roth, gelbweiss und blaugrau gedämpft, sowie alle Façonsteine nach den vom Architekten-Verein festgestellten Profilen.

Als **Specialität** liefert dieselbe

Falzziegel

in zwei Modellen (Doppelfalzer und Herzform) in roth und blaugrau gedämpft, und übernimmt die Eindeckung feuer- und wetterfester Bedachungen durch eingübte Arbeiter.

Der Thon ist als äusserst wetterbeständig bekannt und bewährt.

WÜBBENS & VOSWINKEL

Hannover

Fabrikation von gusseisernen, Ebenholz- und Hornthürdrückern, Vorreibern, Pasquilles, Säulenköpfen, Gitter- und Geldschrankverzierungen, Rosetten, Treppen, Säulen, Rouleauxgewichten, sowie sämtlichen Bau- und Kunstgusswaaren in **ausgezeichneter Qualität.**

Billigste Bezugsquelle. Grösste Leistungsfähigkeit.

G. A. L. Schultz & Co.

Berlin SO.

Brückenstrasse 13a und Schönweide.

Schutz-



Marke.

Dampfsägmühle mit fünf Battern
Zimmerei, Tischlerei, Schlosserei
 mit Dampfbetrieb.

Fabrik von Schönweider Kunst-Sandstein.
 Uebernehmen öffentliche wie private Bauten in
General-Entreprise.

Specialität:
Kunstsandstein-Patent-Rohre
 für Canalisationen und Wasserleitungen
 von 30 bis 120 Centimeter lichter Weite.
Patent-Eisenbahnschwellen
Treppenstufen und Fliesen
 aus Schönweider Kunstsandstein.

CARL REINECKE

Braunschweig

Schützenstrasse 31 u. 32.

Wurst- und Fleischwaarengeschäft

empfiehlt seine vorzüglichen Producte in Wurst,
Schinken etc. zum Versand nach allen Plätzen.

Garantie für genaueste Untersuchung auf Trichinen
bietet das städtische Schlachthaus.

Wilhelm Löhr

BRAUNSCHWEIG

Möbel- und Polsterwaaren-Fabrik und Lager

Ziegenmarkt 5, eine Treppe hoch, und Bankplatz 10.

Grösste Auswahl

von

Möbeln, Spiegeln und Polsterwaaren jeglicher Gattung unter
Garantie zu billigen Preisen.

Es stehen ganze Zimmereinrichtungen in altdeutscher und italienischer Renaissance, sowie in Wiener und Pariser Möbeln zur Ansicht.

Uebernahme ganzer Wohnungen - Einrichtungen und Decorationen.

Auch für Nichtkäufer stehen meine Locale jederzeit geöffnet, zur Ansicht meines ausgezeichneten Möbellagers.

Siehe die Ausstellungs-Gegenstände der obigen Firma:

Zimmereinrichtung, Gruppe A. Cl. 6. Nr. 183.

Aufruf zur Betheiligung

an der

Allgemeinen Deutschen Ausstellung

auf dem Gebiete der

Hygiene (Gesundheitspflege und Gesundheitstechnik) und des Rettungswesens.

Berlin 1882.

Nachdem auf Anregung des Vereins für Gesundheitstechnik das Central-Comité, dessen ca. 160 Mitglieder über ganz Deutschland, Oesterreich und die Schweiz vertheilt sind, sich constituirt und der unterzeichnete Ausschuss die erforderlichen Vorarbeiten vollendet hat, fordern wir alle Interessenten hierdurch auf, unserem zeitgemässen und unter den besten Auspicien geplanten Unternehmen Ihre Unterstützung durch Beschickung der Ausstellung zu gewähren.

Dieselbe verspricht ausserordentlich vielseitig und eigenartig zu werden und wird Fabrikanten und Constructeuren, Corporationen, Gemeinden und Behörden eine solchergestalt noch nicht dagewesene Gelegenheit bieten, zu zeigen, in welcher Weise sie den Anforderungen unserer vorwärtsschreitenden Zeit auf dem Gebiete der Hygiene und des Rettungswesens zu entsprechen vermögen.

Ein ausführliches Programm

enthält die Eintheilung der Gruppen, die Reglements für die Ausstellung, Mittheilungen über Organisation und Finanzierung des Unternehmens, sowie ein Verzeichniss der Mitglieder des Central-Comité's. Jedem Interessenten wird dieses Programm auf Wunsch franco zugesandt und bitten wir sich dieserhalb an unseren

ersten Schriftführer, Herrn Fabrikbesitzer R. Henneberg, Berlin S., Brandenburgerstr. 81 wenden zu wollen.

Berlin, im Juni 1881.

Der Vorstand und Ausschuss:

Hobrecht , Staatsminister a. D. Vorsitzender.	H. Rietschel , Civil-Ingenieur, Erster Stellvertreter.	Prof. Dr. Roth , Generalarzt I. Classe, Zweiter Stellvertreter.
R. Henneberg , Ingenieur, Erster Schriftführer.	Dr. med. P. Börner , Zweiter Schriftführer.	Welgert , Königl. Commerzienrath, Schatzmeister.
P. Dörfel , Fabrikbesitzer. Stadtbauinspector.	Dr. med. Gurlt , A. Herzberg, Professor. Ingenieur.	W. Marc , Fabrikbesitzer.
Gottheiner , Fabrikbesitzer.	Marggraf , Stadtrath.	Dr. med. Opitz , Oberstabsarzt I. Cl. Regierungsbaumeister.
		Kyllmann , Königlicher Baurath, Vorsitzender der Bau-Commission.
		von Weltzien , Oberstabsarzt I. Cl. Regierungsbaumeister.

CARL KÖRNER

Steinbruchsbesitzer in Velpke.

Geschäftsbetrieb:

Velpke in Braunschweig und Berlin NW., Haidestr. 49.

Ausführung von Arbeiten jeder Art in Velpker Sandstein,

wie etwa:

Für Hochbauten:

Treppen, Sockel, Säulen, Architrave, Gesimse, Fenster- und Thüreinfassungen, Schwellen, Abdeckplatten, Fliesen u. dergl.

Für Wasserbauten (zu Schleusen und Brücken):

Verkleidungssteine für Widerlagspfeiler, Abdeckplatten, Auflagersteine.

Für Strassenpflasterungen und Chausseebauten:

Trottoirplatten, Plattenanäle, Abdeckungen gemauerter Canäle, Bordsteine, Pflastersteine.

Für Brennereien und Brauereien:

Blasen aus 6 Platten zusammengefalzt, Bottige aller Art.

Für Zuckerfabriken:

Bassins aus Platten zusammengefalzt.

Für chemische Fabriken:

Tröge und Canalleitungen für Salzsäure.

Für Hohöfen: Gestellsteine.

Für Glasfabriken:

Glasofensteine zum Ofengestell. (Für Glasfabriken findet der Velpker Stein nicht nur ausgebreitete Verwendung in Deutschland, sondern auch nach dem Auslande, wie hauptsächlich nach Russland und Dänemark).

Für diverse Zwecke:

Kollersteine, Walzen, Thorpfeiler, Stacketpfosten, Gitterschwellen, Grenzsteine, Gartentische u. dergl.

Der Velpker Stein ist frostfest und widersteht den Witterungseinflüssen, wie dies durch seine unveränderte Festigkeit an Bauwerken, zu welchen er vor Jahrhunderten Verwendung fand, sich bestätigt.

Fabrik

von

Dachpappen

HOLZCEMENT

und Asphalt

L. Haurwitz & Co.**Berlin SO., Cottbuser-Ufer Nr. 23.**

STETTIN

Gegründet 1859.

DANZIG

empfehlen ihre von der Königl. Preussischen und Königl. Sächsischen
Regierung geprüften Fabrikate.**Ausführung**

von

Asphaltirungs-Arbeiten,

sowie

**Bedachungs-Arbeiten in Dachpappe, Holz-Cement etc.**

unter Garantie der Haltbarkeit.

Von den vielen von uns ausgeführten Arbeiten führen nur folgende an:

Holzementdächer

Central-Friedens-Laboratorium, Stettin	2600 qm
Grossherzogliches Arsenal, Schwerin i. M.	2500 >
Portland-Cement-Fabrik »Stern«, Stettin	3100 >
Borsigs Dampfmühle, Moabit bei Berlin	1333 >
Synagoge, Stettin; Packet-Hallen der Kaiserl. Reichspost, Berlin und Stettin;	
Hallesche Thorgebäude, Berlin; Kaiserl. Reichsbank, Bremen; Directions-	
gebäude der Münze, Hamburg.	

Asphalt- und Dachpappe-Arbeitenhaben wir in allen Gegenden des In- und Auslandes für Behörden und
Privatleute ausgeführt.**Asphalt-Isolir-Platten,**ihrer Dauerhaftigkeit und Elasticität wegen das unbedingt beste Material
für absolut dichte und dauerhafte Gewölbe-Abdeckungen von Brücken,
Tunnels, Kellereien, sowie zur Isolirung von Mauern und Gebäuden, nament-
lich bei Neubauten gegen aufsteigende Feuchtigkeit.**Prospecte und Preis-Courante auf Wunsch gratis und franco.****Vertreter:**in **Köln:** **Jacob Roth**, Bauklempnerei, Kämmergasse 45,in **Frankfurt a. M.:** **Wilh. Bockermann**, Asphaltgeschäft, Röder-
berg 127,in **Mannheim:** **R. Weber**, Architekt, Schillerplatz B 4.,in **Essen:** **W. Schmitz**, Dachdeckermeister,in **Iserlohn:** **Raffloer & Dinkloh**, Baumaterialien-Handlung.

Weitere Vertretungen werden gewünscht.

Die Bauschlosserei und Fabrik schmiedeeiserner Ornamente

von

Johannes Meyerhoff

53 Bohlweg. **Braunschweig.** Bohlweg 53.

empfiehlt sich zur Anfertigung von schmiedeeisernen Ornamenten, Gitterwerken, Veranden u. s. w. nach gegebenen und eigenen Zeichnungen, und hält Lager von Baubeschlägen jeder Art.

Anlage von Blitzableitern, elektrischen und Luftdruck-Telegraphen.



WILH. KUNTZE

Hannover

Gr. Barlinge No. 31.



Cementwaaren-Fabrik und Lager von Portland- und Roman-Cement.

Anfertigung sämtlicher Betonarbeiten, als: Trockenlegung von Kellern, Herstellung von Gewölben, Gebäude- und Maschinen-Fundamenten, Malztennen, Einfahrten und gewöhnlichen Cementfussböden.

Reiche Auswahl von bunten Cementfliesen, Kuh- und Pferdekrippen, Schweinetrögen, Wassersteinen, Fontainenbassins, Canal-Röhren und -Sohlen.

Lieferung von Bauornamenten in jeder beliebigen Sandsteinfarbe.

Sämtliche Sachen unter Garantie der Haltbarkeit.

Photographisches Atelier

von

R. CARBONNIER

36. Hint. Brüdern **Braunschweig** Hint. Brüdern 36.

NB. **Aufnahmen** bei jeder Witterung und in jeder gewünschten Größe.

Specialität: Häuser-Aufnahmen.

Verweise auf meine Ausstellungssachen!



En gros.

En détail.

Zu Ausstattungen und Geschenken

empfehle

mein bedeutendes Lager in**Glas, Crystall, Porzellan, Fayence und Majolika.**

Grösste Auswahl von fein decorirten Tafel-, Caffee-, Frühstück-, Dessert- und Waschservices. Complete Weinservices, Blumentöpfe, Blumenvasen, Moosporzellan, Elfenbein-Porzellan mit Feldblumen, Majoliken, altdeutsche Trinkgeschirre, altdeutsche antike Weinservices etc. Terracotten, feine Bierschoppen mit Beschlag, wie sämtliche Luxus- und Gebrauchs-Artikel. Complete Einrichtungen für Privathaushaltungen, Hôtels und Restaurants.

Carl Schulze**27. Damm, Braunschweig, Damm 27****Fabrik bemalter und vergoldeter Porzellane.****== Versand bruchfrei. ==****EWALD KRAUSE****Conditorei und Wiener Caffee****Braunschweig, Kohlmarkt 11**

empfehl hiermit seine mit allem Comfort ausgestatteten eleganten Räumlichkeiten nebst Rauch- und Damenzimmer zur gefälligen Benutzung. Stets die grösste Auswahl an feinem Dessert, Thee und Caffee, Backwaaren, geschmackvollsten Torten, Baumkuchen, Aufsätzen, Erfrischungen und feinsten Confituren. Bittet um geneigte Aufträge so angelegentlichst wie ergebenst.

Zeitungen und illustrierte Journale.**Thee-Lager.**

Bau-Tischlerei

HEINR. LÖHR

Braunschweig, Kannengiesserstrasse 8.

*Lager verstellbarer Arbeitstische
für Schule und Haus*

A. Hermann's patentirtes System,
besonders empfohlen durch die Herren Prof. Esmarch
in Kiel und Dr. med. Blasius in Braunschweig.

Anfertigung sämtlicher Turngeräthe

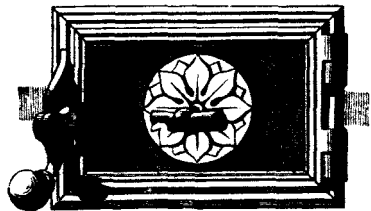
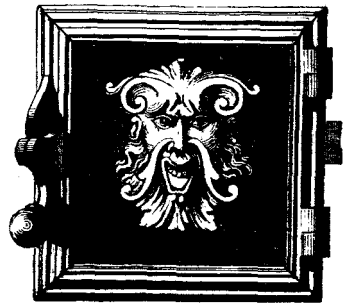
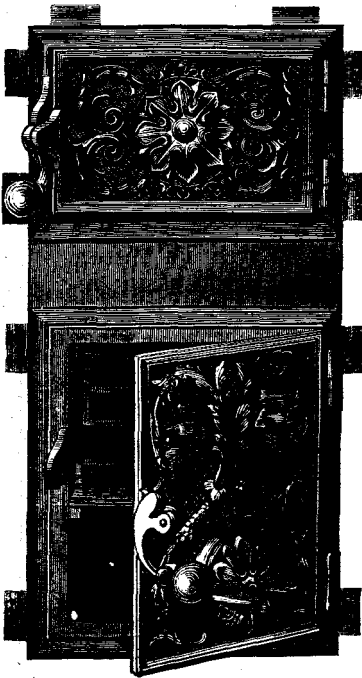
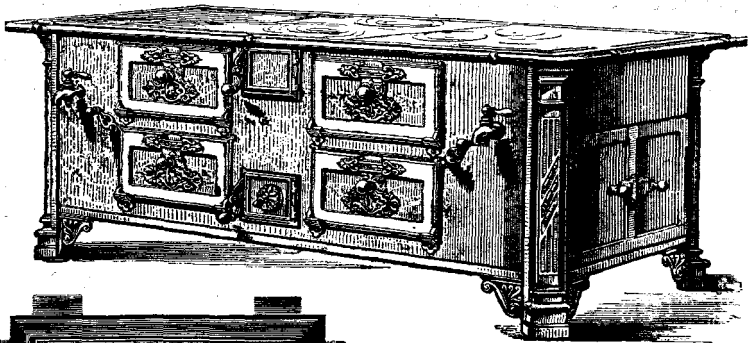
A. Hermann's System.

Vertreter der patentirten Jalousien
von Th. Kaufmann in Cöln a. Rh.

Agentur der Parquetbodenfabrik
von G. Schöttle in Stuttgart.

NB. Auf der Baugewerblichen Ausstellung vertreten durch

1. Speisezimmer, deutsche Renaissance (Katalog Nr. 181).
2. Eine Musterturnanstalt für kleinere Städte und Dörfer
(Katalog Nr. 128).
3. Eine Musterturnanstalt für Privatgärten (Katalog
Nr. 130).
4. Ein verstellbarer Arbeitstisch für Schule und Haus
(Katalog Nr. 132).



J. M. Göggelmann, München

Mit Dampf eingerichtete

Eisenwaarenfabrik und Lager.

Specialität in **Restaurations- und Familien-Sparksch-herden**, eisernen
Oefen sowie sämtlichen Eisentheilen zu **Thon-Oefen und Herden.**

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren
 Fabrik und Lager
Hamburg

Ad. Tuchtfeldt.

Erste Preise auf den Welt-Ausstellungen:

== Sidney und Melbourne. ==

Empfehle als neue Specialität:

Hammonia-Bau-Schläuche.

Dieselben sind aus bestem vulkanisirten Kautschuk und Leinen so hergestellt, dass dieselben durch die äussere Leinwandschicht gegen Verletzungen von Aussen geschützt sind, dabei lassen dieselben sich leicht biegen ohne zu brechen und halten in 19 mm Lochweite einen Druck von sage 30 Atmosphären bei nur dünner Wandung aus, während der Preis sich (auch zollfrei) sehr billig stellt.

Als fernere Specialitäten empfehle die sich seit Jahren als vorzüglich bewährt habenden:

Rothen und schwarzen Löwen-Schläuche
 in allen Dimensionen.

Bitte gefälligst auf nebenstehende Schutzmarke zu achten.



Ad. Tuchtfeldt, Hamburg.

Sel. C. F. Bollmann Wwe. & Sohn

Braunschweig

Papierlager

en gros und en détail.

Auf der Ausstellung vertreten durch:

Zeichenpapiere in Rollen und Bogen

Pausepapiere und Pauseleinen

Packpapiere für technische Zwecke

Ringofenpapiere etc.

Mustercollectionen stehen zu Diensten auf dem Comptoire
Gördelingerstrasse Nr. 8.



Georg von Cölln

Hannover.

Eisernes Baumaterial, Bedachungsmaterial

aus Zink und verzinktem Eisenblech.

Transportable Geleise nebst Zubehör.

Engros-Lager

von

Eisen, Stahl, Blei, Kupfer, Messing etc.

Gusswaaren etc.

Den Herren Maschinenfabrikanten und Industriellen haupt-
sächlich empfohlen!

Viele Zeugnisse und Anerkennungsschreiben.

Xylographische Anstalt

VON

M. KUTSCHER

Berlin SW., Friedrichstrasse 233

 Clichés, Holzschnitte 

Prompte Lieferung, feinste Referenzen, billige Preise.

Beste Ausführung wird zugesichert.

Die Anstalt übernimmt ausser Anfertigung der
Clichés gleichzeitig den Druck und die vollständige
Herstellung ganzer Musterbücher etc.

Zeugnisse.

Die Xylographische Anstalt des Herrn *M. Kutscher* hier, Friedrich-
strasse 233, lieferte in jüngster Zeit zur Herstellung unseres neuen
illustrierten Kataloges eine grössere Anzahl Clichés, die wegen ihrer
Genauigkeit, Schärfe und Deutlichkeit unseren ganzen Beifall gefunden
haben. Hinsichtlich billiger Preise wie auch prompter Lieferung können
wir der genannten Anstalt ein günstiges Zeugniß geben.

Berlin, November 1880.

Möller & Blum.

Chemnitz, 8. November 1880.

Herrn *Max Kutscher*, Berlin SW., Friedrichstrasse 233.

Ihrem Wunsche zufolge bestätigen wir Ihnen gern, dass die uns
in grösserer Anzahl gelieferten Holzschnitte und Clichés exact ausge-
führt waren, auch haben uns Ihre Arbeiten durch prompte Lieferung
und mässige Preise befriedigt.

Achtungsvoll

Maschinenfabrik Germania

vormals J. S. Schwalbe & Sohn, E. Schwalbe.

Die Special-Caffee- und Thee-Handlung

von

Ferdinand Eichhorn

Braunschweig, Steinweg 10

empfiehlt

Caffee, roh und gebrannt, in grösster Auswahl,
roh von 80—180 Pf., gebrannt 120—180 Pf.

Restaurant Leonhardt

dem Hoftheater gegenüber

empfiehlt seinen

Garten nebst grosser Glasveranda und anstossenden Gastzimmern

einem hochgeehrten Publicum.

Pilsener und Erlanger Biere von Eis

in feinsten Qualität stets im Anstich.

Conditorei Leonhardt

dem Hoftheater gegenüber

empfiehlt täglich

Caffee, Chocolate, Vanille- und Frucht-Eis

sowie Torten, Obstkuchen und verschiedenes kleines Gebäck.

Theodor Bollmann

Braunschweig, Hagenmarkt 21

hält vollständig sortirtes Lager in

Bau-Artikeln, Thür- und Fensterbeschlägen, Werkzeugen in anerkannt guter Beschaffenheit für Zimmerleute, Maurer, Tischler, Stellmacher etc., in Zimmereinrichtungs-Gegenständen als Gardinenhalter, Rosetten, Rouleauxbeschlag, Möbelbeschlägen, Haken, Nägeln und Bildhauer-Arbeiten.

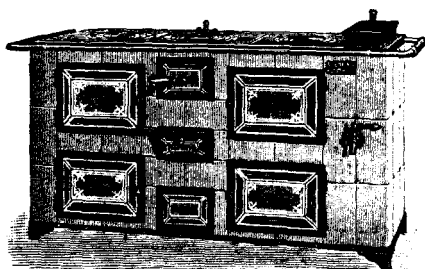
Fricke's Waldschlösschen Restaurant Boedemann

Friedrich-Wilhelmstr. 2.

Zwei Minuten vom Bahnhof.

Echte böhmische und bayerische Biere, Dejeuners, Dinners und Soupers
zu jeder Tageszeit.

Pferdebahnverbindung mit dem Ausstellungsplatz.



Großes Lager transportabler Senking'scher Sparherde
zu Fabrikpreisen.

HERMANN BORCHERS

Braunschweig, Hagenbrücke 10 u. 11.

Vertreter für A. Senking in Hildesheim.

Albert Niess

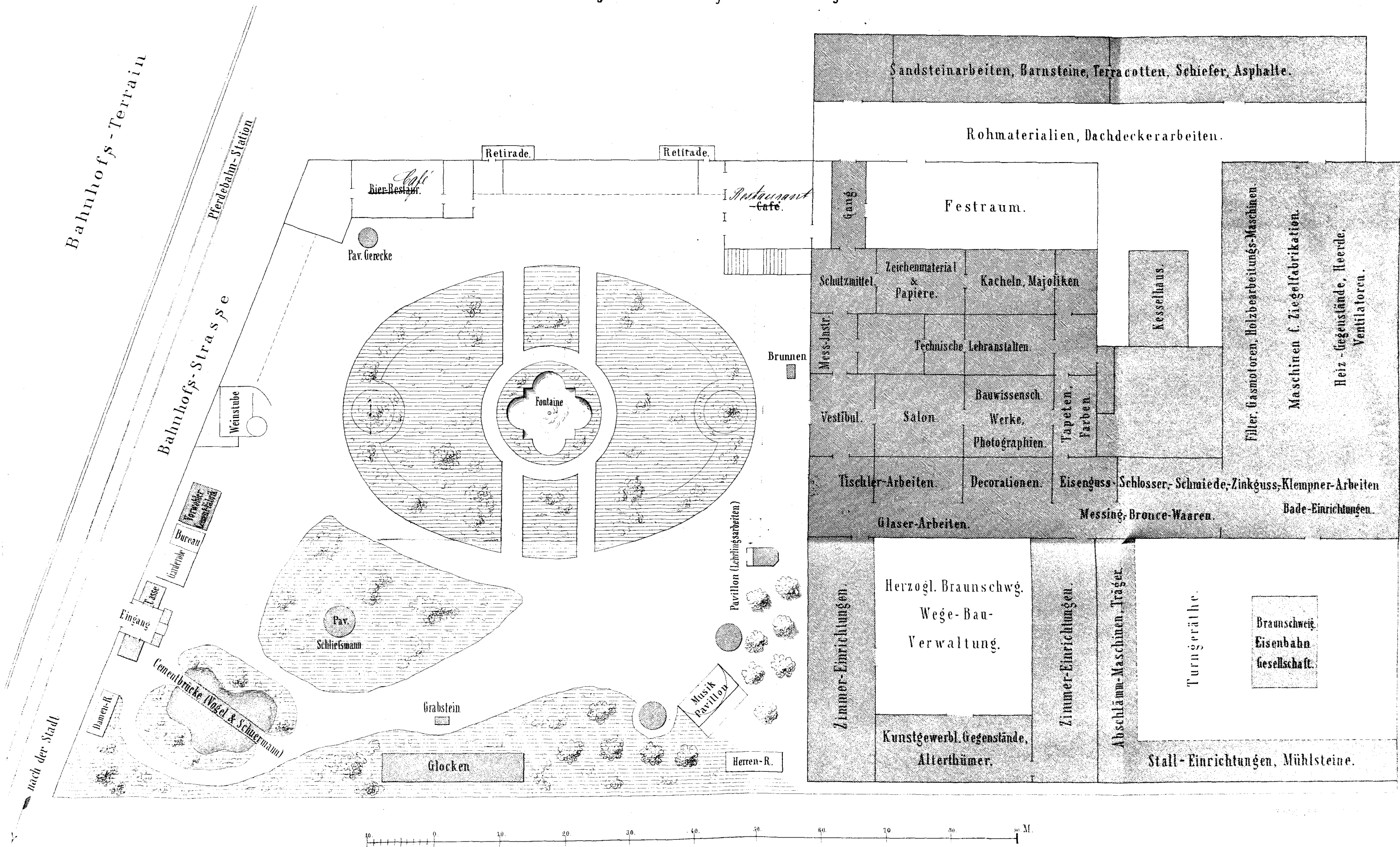
Zimmermeister und Brunnenmacher

Braunschweig, Goslarschestr. 44

empfiehlt sich zur Lieferung aller in sein Fach schlagenden Arbeiten,
Besonderen auch zur Lieferung **metallener Pumpwerke**. Die An-
stellungsobjecte oben genannter Firma sind in der Gruppe A. Cl. 6 aus-
gestellt, und im officiellen Katalog unter Nrs. 191 u. 199 verzeichnet.

Situationsplan der Baugewerblichen Ausstellung in Braunschweig

Verlag von Joh. Heinr. Meyer in Braunschweig.



Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Programm	6
Organisation der Ausstellung	8
I. Central-Commission	8
II. Finanz-Commission	9
III. Bau-Commission	9
IV. Preisrichter-Commission	10
V. Raumvertheilungs-Commission	10
Technische Gruppen	11
Ordnungs-Bestimmungen	14
Platzordnung	18
Einrichtung des Preisgerichts	20
Eintritts-Preise	25
Verloosungs-Bestimmungen	25
Alphabetisches Verzeichniss der Aussteller	27

Gruppen-Eintheilung.

Gruppe A. Hochbauwesen.

Cl. 1.	a. Ziegel-Fabrikate, Chamotte, Thonröhren, Schornsteinaufsätze aus gebranntem Thon	33
	b. Mosaikfliesen, Terracotten, Wandfliesen, Kacheln	36
	c. Kalke, Trass, Cemente, Gypse, Tripolit	37
Cl. 2.	Sandsteine, Kalksteine, Dolomite, Granite, Marmor und Arbeiten aus diesen Steinmaterialien. Natürliche Platten und Plattenbeläge	38
Cl. 3.	a. Asphalte, Dachpappe, Dachfilze, Vulcan- und Holzcemente	41
	b. Zinkblech-, Guss- und Walzeisen-Ziegel; Schiefer, Dachpfannen, Dachziegel, Falzziegel	43
Cl. 4.	Stuckarbeiten, künstlicher Marmor, Steinpappornamente, Cementgussornamente, Tripolitguss	44
Cl. 5.	a. Gegenstände für innere Einrichtungen; Orgeln	44
	b. Schulschließeln; Turnanstalten	46
	c. Glasmalerei, Glasschleiferei, Glasätzungen, Tafelglas, Hartglas	48
	d. Tapeten, Teppiche etc.	49
	e. Vergolder- und Malerarbeiten; Farben, Lacke, Firnisse etc.	50
	f. Zimmer-Einrichtungen	51
Cl. 6.	Bronceguss, Messingguss, Zinkguss, Eisenguss, Oefen, Herde, Kamine, Säulen, Treppen, Pumpwerke, Dachfenster, Thurmkreuze, Thurmknöpfe, Glocken, Glockenstühle	53

	Seite
Cl. 7. Gas- und Wasserleitungen, Fontainen; Beleuchtungsgegenstände, Dampf-, Wasser- und Heissluft-Heizungen, Ventilationen. Pneumatische und elektrische Telegraphen, Blitzableitungen. Bade-Einrichtungen, Bedürfnissanstalten etc.	56
Cl. 8. Klempnerarbeiten, Ornamente aus Zinkblech. Kocheinrichtungen für Wohn- und Gasthäuser, Casernen und Anstalten	61
Cl. 9. Bauhölzer, Bohlen, Latten; Bretter und Leisten, rauh, behobelt, gekehlt und gespundet	62
Cl. 10. Bautischlerei, Treppen, Thüren, Thore, Fenster, Jalousien, Parquetterien, Wandverkleidungen; Baudrechslerarbeiten, Pfosten, Docken etc. Bildbauerarbeiten in Holz	63
Cl. 11. Bauschlosserei und Schmiedearbeiten; Beschläge, Geländer, Füllungen, Gitter, Anker etc. Geschmiedete Nagel, Drahtnagel, Holzschrauben, Schraubenbolzen. Drahtflechterei und Drahtweberei-Artikel	65

Gruppe B. Ingenieurbauwesen.

Cl. 12, 13, 14, 15. Chausseebau, Strassenpflasterung und Asphaltirung. Eisenbahnbau. Brückenbau. Wasserbau, Meliorationen	68
---	----

Gruppe C. Landwirthschaftliche und technische Anlagen.

Cl. 16. Bautechnische Constructionen für Molkerei, Brennerei, Brauerei, Ziegelei, Darren, Zuckerfabriken, Backhäuser, Eiskeller, Rauchkammeranlagen, Schlachthäuser: Wind-, Wasser- und Dampf-mühlen; Gewächshäuser, Volieren, Pavillons, Schober, Scheunen etc. Innere Einrichtungen für landwirthschaftliche Bauten, als: Krippen aus Metallguss, Cementguss, gewachsenen Steinen; gegossenen und geschmiedeten Raufen; Gartenbänke, Gartentische, Gartenstühle; Beeteinfassungen; Mistbeetfenster etc.	70
---	----

Gruppe D.

Cl. 17. Cement- und Pisébau; Kunststeine	73
--	----

Gruppe E. Arbeitsmaschinen, Motoren zum Betriebe von Arbeitsmaschinen, Werkzeuge etc.

Cl. 18. Maschinen für Kraftbetrieb, als: Säge-, Fräse-, Hobel- und Bohrmaschinen etc. Motoren zu diesen Maschinen. Maschinen für Handbetrieb. Werkzeuge. Rollen, Kloben, Ketten, Taue. Hebe-maschinen, Schraubensätze, Paternosterwerke, Bauwinden, Krahne, Rammen etc. Sägenfeilen und Sägenfeilmaschinen	74
--	----

Gruppe F. Technische Lehranstalten und kunstgewerbliche Gegenstände.

Cl. 19. a. Lehrgegenstände, Modelle, Vorlagen etc.	78
b. Zusammenstellung von im Privatbesitz und im Besitz öffentlicher Sammlungen befindlicher bautechnischer Kunstgegenstände	80

Gruppe G.

Cl. 20. Messinstrumente und Maasse	81
--	----

Gruppe H.

Cl. 21. a. Bauwissenschaftliche Werke, Abbildungen, Photographien . .	82
b. Papiere, Zeichenutensilien, Geschäftsbücher etc.	84

Gruppe I.

Cl. 22. Lehrlingsarbeiten	86
-------------------------------------	----

Gruppe K.

Cl. 23. Schutzmittel gegen Fäulniss und Schwammfrass bei Hölzern; Schutzmittel gegen das Verwittern der Steine und des Abputzes der Häuser; Schutzmittel gegen feuchte Wände. Isolirungsmaterial	87
--	----

Programm.

Die im Jahre 1881 in der Stadt Braunschweig zu veranstaltende baugewerbliche Ausstellung hat die Aufgabe:

Die im Bauwesen zur Verwendung kommenden Rohmaterialien, die Werkzeuge und Hilfsmaschinen zur Bearbeitung derselben und die von Hand oder durch Maschinen hergestellten bautechnischen Fabrikate möglichst vollständig zur Anschauung zu bringen.

Die Ausstellung wird auf dem der Braunschweigischen Creditanstalt gehörenden Grundstücke der ehemaligen Wagenbauanstalt stattfinden. Die grossartigen Räume sind in bestem baulichen Zustande, das Grundstück selbst steht durch eine Gleisanlage und Drehscheibe mit dem Schienennetz der Eisenbahn in Verbindung. Die Ausstellung wird am 1. Juli 1881 eröffnet und am 1. September, respective am 1. October 1881 geschlossen werden.

Die Ausstellungsgegenstände werden in die nachstehend aufgeführten 10 Gruppen (A—K) vertheilt und in möglichst systematischer Ordnung aufgestellt werden.

Das Bestreben der Ausstellungscommission wird dahin gerichtet sein, die Gegenstände der Bautechnik in ihren verschiedenartigen Anwendungen vorzuführen; es soll zu diesem Behuf der Gebrauch und Betrieb der Arbeitsmaschinen, der Gang der Arbeitsprocesse bei Ausführung bautechnischer Arbeiten vorgeführt werden, zu welchem Zweck die Aufstellung von Motoren vorgesehen worden ist.

Zur Ermöglichung einer vergleichenden Uebersicht wird man bestrebt sein, alte und neue im Privatbesitz und in öffentlichen Sammlungen sich befindende Gegenstände baugewerblicher Kunst und der Kunstindustrie für die Ausstellung zu gewinnen. Dem Lehrmaterial technischer Lehranstalten wird bereitwillig Raum gewährt und auch hervorragenden Lehrlingsarbeiten aus dem Baugewerbe ein gebührender Platz eingeräumt werden.

Das allgemein Geschäftliche der Ausstellung wird aus den nachfolgend verzeichneten Gesichtspunkten geleitet werden. Die Zulassung und Anordnung bei Aufstellung der Ausstellungsgegenstände geschieht

durch die betreffende Commission, welche jedoch etwaige Wünsche der Aussteller nach Thunlichkeit berücksichtigen wird.

Es werden Verhandlungen mit den Behörden eingeleitet werden, um den Ausstellern für gediegene, originale Ausstellungsgegenstände Preise überweisen zu können. Die Zuerkennung dieser Preise wird durch ein Collegium geschehen, welches zur Hälfte durch die Preisrichtercommission aus den Mitgliedern der technischen Fachgruppen ernannt, zur anderen Hälfte von den Ausstellern erwählt werden soll.

Fremdländische Ausstellungsgüter gehen zollfrei zurück, falls sie unverkauft bleiben; gleichfalls wird unverkauften Ausstellungsgütern beim Rücktransport eine Frachtermässigung gewährt.

Zur Ausführung der Vorarbeiten, Gruppierung der Ausstellungsgegenstände, Bewirthschaftung des Ausstellungsgebietes u. s. f. sind folgende Commissionen und technische Gruppen gebildet:

I. Die Central-Commission.

Dieselbe setzt sich aus den Vorständen der Specialcommissionen und den Vorständen der technischen Ausstellungsgruppen zusammen und vertritt die Rechte der Ausstellung nach aussen und nach innen. Diese Commission entscheidet alle auf die Ausstellung Bezug habende Fragen endgültig, ist die oberste Instanz der Specialcommissionen und führt den Verkehr mit den Behörden.

II. Die Finanz-Commission.

Dieselbe hat für Beschaffung der Geldmittel zu sorgen, die von den Vorsitzenden der Commissionen angewiesenen Zahlungen zu leisten, die Einnahme der Eintrittsgelder zu überwachen, die Platzmiethe von den Ausstellern und Wirthen zu erheben, die Contracte mit Lieferanten, Wirthen u. s. w. abzuschliessen, für Bekanntmachung der Ausstellung in der Tagespresse Sorge zu tragen, die Herausgabe eines Kataloges zu veranlassen und alle im Interesse der Ausstellung nöthigen Veranstaltungen (Concerte etc.) zu treffen.

III. Die Bau-Commission.

Von dieser Commission ist die Beschaffung eines Bauplanes und Kostenanschlages, sowie die Vertheilung der Arbeiten zu besorgen, auch fallen derselben die Ausschmückung und Erhaltung der Ausstellungsgebäude und Gartenanlagen, die Anordnung der erforderlichen gesundheitspolizeilichen Anlagen, die Bestellung der Feuerwache und der Löschanstalten, sowie die Maassnahmen rück-sichtlich der Versicherung der Anlagen und der Ausstellungsgegenstände gegen Feuersgefahr zu.

IV. Die Preisrichter-Commission.

Dieselbe hat die Wahl des Preisrichtercollegiums zu veranlassen; das letztere prüft die Ausstellungsgegenstände (bei Rohmaterialien: Güte und Verwendbarkeit; bei Fabrikaten: Arbeit, Form, Stoff; bei Maschinen: Leistungsfähigkeit, Dauerhaftigkeit; bei Constructionen und neuen Erfindungen: die Idee) und prämiirt die hervorragenden Ausstellungsobjecte, doch nehmen nur Originalerzeugnisse an der Concurrenz Theil. Ueber die Entscheidungen wird ein Protocoll geführt, aus welchem die Motive der Entscheidungen zu erkennen sind.

Das Preisrichtercollegium theilt sich in soviel Untercommissionen, als technische Ausstellungsgruppen sich ergeben. Wird ein Aussteller in das Preisrichtercollegium seiner eigenen Gruppe gewählt, so fallen die Ausstellungsobjecte desselben bei der Preisbewerbung aus.

V. Die Raumvertheilungs-Commission.

Diese Commission setzt sich zusammen aus je einem Mitgliede der technischen Ausstellungsgruppen; sie regelt die Annahme, Vertheilung und Aufstellung der Ausstellungsgegenstände, sowie deren Auslieferung am Schluss. Sie führt die Verhandlungen mit den theiligten Eisenbahndirectionen wegen Ermässigung der Personen- und Frachtguttransporte; auch wird diese Commission die An- und Abfuhr der Ausstellungsgegenstände überwachen lassen.

Organisation der Ausstellung.

I. Central-Commission.

- W. Pockels*, Oberbürgermeister, Vorsitzender.
- F. Rittmeyer*, Bürgermeister, I. Stellvertreter.
- Albert Niess*, Zimmermeister, II. Stellvertreter.
- O. Fischer*, Finanzrevisor, Schriftführer.
- B. v. Seckendorff*, Bankdirector.
- G. Bohnsack*, Baumeister.
- Fr. Lally*, Baurath.
- J. Pfeifer*, Herzogl. Baumeister.

L. Winter, Stadtbaurath.
H. Maring, Hof-Dachdeckermeister.
H. Horenburger, Hof-Steinhauer- und Maurermeister.
Fr. Meyer, städtischer Baumeister.
E. Wiehe, Baurath.
Ferd. Pini, Eisenbahn-Bauinspector.
J. Sörrensen, Baumeister.
Fr. Gittermann, Baumeister.
J. Wilke, Zimmermeister.
W. Krahe, Kreisbaumeister.
M. Osterloh, städtischer Baumeister.
C. Hartmann, Baurath.
F. W. Schöttler, Stadtrath.
Albert Fuldner, Eisenbahnbaumeister.
W. Spehr, Kreisbaumeister.
R. Bosse, Architekt.
C. Gerecke, Zimmermeister.
H. Fricke, Herzogl. Baumeister.
Stephan Meyer, Verlagsbuchhändler.
H. Bernfeld, Maurermeister.
F. Schacht, Zimmermeister.

II. Finanz-Commission.

B. v. Seckendorff, Bankdirector, Vorsitzender.
Fr. Wilh. Schöttler, Stadtrath, I. Stellvertreter.
Conrad Schacht, Hof-Dachdeckermeister, II. Stellvertreter.
Adolph Michel, Kaufmann, Schriftführer.
Georg Ritter, Kaufmann.
C. Kybitz, Finanzrath.
Franz Witting, Kaufmann.
R. Lüderssen, Landes-Oekonomierath.
Alfred Seelig, Hoflieferant.
Stephan Meyer, Verlagsbuchhändler.
F. W. Reuter, Director der Gas- und Wasserwerke.
Ludw. Genter, Zimmermeister.
Herm Dallinger, Maurermeister.
Philipp Baumkauff, Maurermeister.

III. Bau-Commission.

G. Bohnsack, Baumeister, Vorsitzender.
L. Genter, Innungsoberrmeister, I. Stellvertreter.
H. Horenburger, Hof-Maurermeister, II. Stellvertreter.

J. F. Aug. Meyer, Agent, Schriftführer.
C. Gerecke, Zimmermeister.
H. Maring, Hof-Dachdeckermeister.
G. Burmester, Herzogl. Hofgärtner.
Fr. Kreiss, Promenadenverwalter.
Aug. Bültemann, Kunstgärtner.
H. Kick, Kunstgärtner.

IV. Preisrichter - Commission.

Fr. Lilly, Baurath, Vorsitzender.
Ad. Menadier, Eisenbahnbaumeister, I. Stellvertreter.
J. Pfeifer, Herzogl. Baumeister, II. Stellvertreter.
Fr. Gittermann, Baumeister, Schriftführer.

V. Raumvertheilungs - Commission.

J. Pfeifer, Herzogl. Baumeister, Vorsitzender.
J. Sörrensen, Baumeister, I. Stellvertreter.
Fr. Gittermann, Baumeister, II. Stellvertreter.
Fr. Röper, Maurermeister, Schriftführer.
L. Winter, Stadtbaurath.
H. Maring, Hof-Dachdeckermeister.
H. Horenburger, Hof-Maurermeister.
Fr. Meyer, städtischer Baumeister.
E. Wiehe, Baurath.
F. Pini, Eisenbahn-Bauinspector.
Joh. Wilcke, Zimmermeister.
W. Krahe, Kreisbaumeister.
M. Osterloh, städtischer Baumeister.
C. Hartmann, Baurath.
Fr. Lilly, Baurath.
R. Bosse, Architekt.
C. Gerecke, Zimmermeister.
H. Fricke, Herzogl. Baumeister.
Stephan Meyer, Verlagsbuchhändler.
H. Bernfeld, Maurermeister.
F. Schacht, Zimmermeister.
F. W. Schöttler, Stadtrath.
Albert Fuldner, Eisenbahnbaumeister.
W. Spehr, Kreisbaumeister.
C. Körner, Professor an der Herzogl. technischen Hochschule.

Technische Gruppen.

A. Hochbauwesen.

1. *L. Winter*, Stadtbaurath, Vorsitzender.
F. Knapp, Hofrath, Professor an der Herzogl. technischen Hochschule, I. Stellvertreter.
L. Eicke, Maurermeister, II. Stellvertreter.
H. Wipper, Maurermeister, Schriftführer.
H. Stegmann, Techniker.
Th. Bewig, Ofenfabrikant.
A. Hodemacher, Hof-Ofensetzer.
2. *W. Spehr*, Kreisbaumeister, Vorsitzender.
H. Horenburger, Hof-Maurermeister, I. Stellvertreter.
H. Biersack, Maurermeister, II. Stellvertreter.
W. Heise, Maurermeister, Schriftführer.
August Staats, Maurermeister.
3. *Albert Fuldner*, Eisenbahnbaumeister, Vorsitzender.
H. Maring, Hof-Dachdeckermeister, I. Stellvertreter.
A. Könecke, Dachdeckermeister, II. Stellvertreter.
H. Lange, Maurermeister, Schriftführer.
4. *Fr. Meyer*, städtischer Baumeister, Vorsitzender.
Ch. Wilkens, Maurermeister, Stellvertreter.
E. L. Hedwig, Privatbaumeister, Schriftführer.
5. *E. Wiehe*, Baurath, Vorsitzender.
Franz Boller, Hoflieferant, Stellvertreter.
C. Oden, Kaufmann, Schriftführer
Carl Müller, Tapezierer.
Ed. Freise, Dr. ph., Droguist.
W. Giem, Hof-Glaser.
Th. Sander, Glasermeister.
Adolph Horenburger, Malermeister.
Franz Witting, Kaufmann.
August Wendt, Malermeister.
A. Honroth, Malermeister.
H. Pape, Malermeister.
O. Hohnrodt, Hof-Decorationsmaler.
Fr. Paul, Hof-Tapezierer.
Alfred Seelig, Hoflieferant.
6. *Ferd. Pini*, Eisenbahn-Bauinspector, Vorsitzender.
L. Lüders, Eisengiessereibesitzer, Stellvertreter.
Fr. Höse, Hof-Gürtler, Schriftführer.
Fr. Hestner, Broncearbeiter.

7. *J. Sörrensen*, Baumeister, Vorsitzender.
H. Kleucker, Kaufmann, Stellvertreter.
C. Bolm, Hof-Lampenfabrikant, Schriftführer.
H. Weber, Professor an der Herzogl. technischen Hochschule.
J. Fröhlich, Maurermeister.
Fr. Pfeifer, Ingenieur.
8. *Fr. Gittermann*, Baumeister, Vorsitzender.
Ferd. Naumann, Klempner, Stellvertreter.
J. Götte jun., Klempner, Schriftführer.
Aug. Albrecht, Herdfabrikant.
H. Bäse, Klempner.
9. *Joh. Wilke*, Zimmermeister, Vorsitzender.
A. Fahrenbruch, Zimmermeister, Stellvertreter.
A. Zimmermann, Holzhändler, Schriftführer.
Fr. Satzinger, Holzhändler.
Christoph Eggeling, Zimmermeister.
H. Schniete, Zimmermeister.
10. *W. Krahe*, Kreisbaumeister, Vorsitzender.
H. Löhr jun., Tischler, Stellvertreter.
H. Siedler jun., Tischler, Schriftführer.
C. Palland, Tischlermeister.
H. Müller, Tischlermeister.
F. Dammeyer, Drechslermeister.
11. *M. Osterloh*, städtischer Baumeister, Vorsitzender.
C. Behrens, Schlossermeister, Stellvertreter.
H. Rothe, Kaufmann, Schriftführer.
W. Fischer, Schlossermeister.
J. Meyerhoff, Schlosser.
E. Bergert, Schlosser.
A. Plockhorst, Schmiedemeister.

B. Ingenieurbauwesen.

12. *C. Hartmann*, Baurath, Vorsitzender.
13. *J. Grössel*, Kreisbaumeister, Stellvertreter.
14. *A. Menadier*, Eisenbahnbaumeister, Schriftführer.
15. *A. Lieff*, Kreisbaumeister.
E. Häsel, Professor an der Herzogl. technischen Hochschule.
Alfred Körner, Herzogl. Baumeister.

C. Landwirthschaftliche und technische Anlagen.

16. *Fr. Lilly*, Baurath, Vorsitzender.
H. Bolze, Fabrikant, Stellvertreter.

- G. Luther*, Fabrikant, Schriftführer.
A. Wilke & Co., Fabrikanten.
C. E. Bouché, Garteninspector.

D. Cement- und Pisébau. Kunststeine.

17. *R. Bosse*, Architekt, Vorsitzender.
H. Dallinger, Maurermeister, Stellvertreter.
T. Oehlmann, Lehrer, Schriftführer.
Ph. Baumkauff, Maurermeister.

E. Arbeitsmaschinen, Motoren zum Betriebe, Werkzeuge etc.

18. *F. W. Schöttler*, Stadtrath, Vorsitzender.
Ad. Scheffler, Professor an der Herzogl. technischen Hochschule, I. Stellvertreter.
C. Gerecke, Zimmermeister, II. Stellvertreter.
M. Jüdel, Fabrikant, Schriftführer.
J. Dürkoop, Fabrikant.
Arthur Lüdicke, Professor an der Herzogl. technischen Hochschule.
G. Querfurth, Professor an der Herzogl. technischen Hochschule.
Th. Halle Sohn, Seilermeister.
H. Perschmann, Kaufmann.
F. Aug. Steche, Zeugschmiedemeister.

F. Technische Lehranstalten und kunstgewerbliche Gegenstände.

- 19 a. *C. Körner*, Professor an der Herzogl. technischen Hochschule (Vorsitzender der Abtheilung: Technische Lehranstalten).
J. Leitzen, Baumeister, Schriftführer.
F. Brunner, Lehrer an der Herzogl. technischen Hochschule.
19 b. *W. Grotefend*, Baumeister (Vorsitzender der Abtheilung: Kunstgewerbliche Gegenstände).
W. Runge, Lehrer.

G. Messinstrumente und Maasse.

20. *H. Fricke*, Herzogl. Baumeister, Vorsitzender.
A. Bornhardt, Hof-Mechanicus, Stellvertreter.
E. Bergert, Schlosser, Schriftführer.
B. Pattenhausen, Docent an der Herzogl. technischen Hochschule.

H. Bauwissenschaftliche Werke, Abbildungen, Photographien, Papiere, Zeichenutensilien etc.

21. *Stephan Meyer*, Verlagsbuchhändler, Vorsitzender.
G. Störig, Kaufmann, Stellvertreter.
Albert Berglein, Kaufmann, Schriftführer.

I. Lehrlingsarbeiten.

22. *H. Bernfeld*, Maurermeister, Vorsitzender.
C. Palland, Tischlermeister, Stellvertreter.
C. Oehlmann jun., Lehrer, Schriftführer.

K. Schutzmittel etc.

23. *F. Schacht*, Zimmermeister, Vorsitzender.
Fr. Satzinger, Holzhändler, Stellvertreter.
A. Plockhorst, Schmiedemeister, Schriftführer.
Fr. Jakobs, Zimmermeister.

Ordnungsbestimmungen.

§ 1.

Zur Ausstellung können alle baugewerblichen Rohmaterialien, sowie die zur Bearbeitung derselben dienenden Werkzeuge und Hilfsmaschinen, alle von Hand oder durch Maschinen für die Bautechnik hergestellten Fabrikate, die der Bautechnik dienenden Instrumente, Modelle und Zeichnungen gebracht werden, allgemein alle Gegenstände, welche sich ohne Zwang einer der vorstehend aufgeführten Gruppen einordnen lassen.

Ausgeschlossen sind Gegenstände von besonderer Feuergefährlichkeit und solche, welche widrige Gerüche verbreiten.

§ 2.

Die Ausstellung währt vom 1. Juli bis 1. September resp. bis 1. October 1881. Es bleibt der Ausstellungs-Commission überlassen, nach Befund der Umstände den Schlusstermin innerhalb dieser Grenzen zu bestimmen.

§ 3.

Anfragen in Betreff der Ausstellung sind an das »Bureau der Centralcommission der baugewerblichen Ausstellung zu Braunschweig, Herrn Finanzrevisor *Otto Fischer* (Herzogliches Cammergebäude)«, zu richten; derselbe wird auf portofreie Anfragen Programme und Anmeldebogen übersenden.

§ 4.

Die Anmeldung eines Gegenstandes sichert nicht ohne Weiteres die Zulassung zur Ausstellung, noch die Bewilligung des beanspruchten Raumes, Beides wird vielmehr von einer Prüfung der betreffenden Commission abhängig gemacht; das Resultat der Prüfung wird den Anmeldern rechtzeitig mitgetheilt.

Grundsätzlich ausgeschlossen sind Gegenstände, deren fehlerhafte Ausführung oder Stoffwahl sie ungeeignet für die Ausstellung macht und solche, bei welchen in der Construction falsche Principien zur Anwendung gebracht wurden.

§ 5.

Die Einlieferung, Aufstellung und das Abholen der Gegenstände hat der Aussteller zu bewirken und hierbei, sowie auch während der Ausstellung selbst den Anordnungen der betreffenden Commission unbedingt Folge zu leisten.

Auswärtige Aussteller haben ihre Gegenstände frachtfrei an die Commission zu senden, welche unter Umständen die Abholung vom Bahnhof, die Aufstellung und die Absendung nach Schluss der Ausstellung geeigneten Personen übertragen wird. Die hieraus entstehenden Auslagen werden den Ausstellern billigt berechnet.

§ 6.

Es wird die Aufrechthaltung der Ordnung sowohl während der Ausstellung, als auch beim Ein- und Auspacken durch strenge Aufsicht gewahrt werden. Doch übernimmt die Ausstellungs-Commission keine Garantie gegen Beschädigung oder Entwendung, es sei denn nachweislich, dass solche durch grobe Unaufmerksamkeit des Ausstellungspersonals herbeigeführt wurde. In diesem Falle wird eine Entschädigung nach billigen Grundsätzen Seitens der Commission gewährt.

§ 7.

Diejenigen Aussteller, welche ihre Gegenstände in Kisten und Fastagen an die Commission senden und auf deren Erhaltung und Wiederverwendung Werth legen, haben dies in ihren Zuschriften der Commission ausdrücklich mitzutheilen, auch ihre Kisten etc. mit ihrer vollen Firma unverwischbar auszuzeichnen.

§ 8.

Vierzehn Tage nach Schluss der Ausstellung sind die Ausstellungsgegenstände durch die Aussteller zu entfernen, falls nicht ein anderes Uebereinkommen (conf. 5) getroffen ist. Anderenfalls werden die Gegenstände durch die Commission auf Kosten und Gefahr der Aussteller entfernt, resp. einem Spediteur zur Aufbewahrung übergeben.

§ 9.

Wünschen die Aussteller ihre Ausstellungsgegenstände gegen Feuerschaden zu versichern, so haben sie hiervon ausdrücklich schriftliche Mittheilung an die Commission gelangen zu lassen. Die Kosten der Versicherung trägt der Aussteller.

§ 10.

Soweit die Aussteller die Motoren der Ausstellung für den Betrieb ihrer Maschinen benutzen, haben sie den auf sie entfallenden Theilbetrag der Unkosten nach Anweisung der Commission zu vergüten. Die Aussteller arbeitender Motoren haben weder für die selbstbenutzte Kraft, noch auch für den benutzten Platz eine Entschädigung zu leisten.

§ 11.

Kein Ausstellungsgegenstand darf vor Schluss der Ausstellung entfernt werden.

§ 12.

Die Aussteller erhalten gegen Zahlung von 3 Mark eine Eintrittskarte für die Dauer der Ausstellung; ihre Bediensteten und bei den Maschinen etc. Angestellten haben freien Eintritt, jedoch nur nach vorheriger Uebereinkunft mit der Commission.

§ 13.

Jeder Aussteller hat für den erhaltenen Platz einen Beitrag zu leisten, welcher auf 3 Mark für den qm Grundfläche und auf 1 Mark für den qm Wandfläche normirt ist. Der entsprechende Betrag ist der Anmeldung beizufügen, widrigenfalls aus der Anmeldung ein Anspruch auf den verlangten Platz nicht erwächst.

Der geringste Beitrag ist auf 5 Mark für Benutzung einer Grundfläche und auf 3 Mark für die Benutzung einer Wandfläche und für die Dauer der Ausstellung festgesetzt.

Von Gärtnern ausgestellte, zur Ausschmückung der Ausstellung dienende Pflanzengruppen bleiben beitragsfrei, ebenso die Lehrgegenstände technischer Lehranstalten, die Lehlingsarbeiten und die bautechnischen Kunstgegenstände aus öffentlichen und privaten Sammlungen.

Auch bleibt es dem Ermessen der Commission vorbehalten, unter besonderen Umständen, z. B. bei grossen und im Freien aufgestellten Ausstellungsgegenständen, eine entsprechende Ermässigung der Beitragssätze eintreten zu lassen.

Die ausgefüllten Anmeldebogen sind unter Beifügung des Betrages der Platzmiete an den Secretär der Finanzcommission Herrn *Adolph Michel*, Kaufmann, Höhe Nr. 4, einzusenden.

§ 14.

Alle Anmeldungen zur Ausstellung müssen spätestens zum 15. Mai 1881 im Besitze der Commission sein, spätere Anmeldungen finden nur insoweit Berücksichtigung, wie verfügbarer Raum vorhanden ist.

§ 15.

Die angemeldeten Ausstellungsgegenstände müssen vom 15. Mai bis 15. Juni 1881 sich im Besitze der Ausstellungs-Commission befinden. Eine über diesen Termin verzögerte Ablieferung fällt in allen Consequenzen dem Aussteller zur Last.

§ 16.

Von allen innerhalb der Ausstellung verkauften Gegenständen sind durch den Verkäufer 5 Proc. des Verkaufspreises an die Ausstellungscasse abzuführen.

§ 17.

Entstehen Zweifel und Anstände über Auslegung und Vollzug dieser Bestimmungen, oder müssten sie in einzelnen Punkten vervollständigt werden, oder erachtet sich ein Aussteller durch die Anordnungen einer Specialcommission beschwert, so entscheidet in allen Fällen die Centralcommission endgültig.

Platz-Ordnung.

§ 1.

Der Eintritt ist nur gegen Vorzeigung der persönlichen Einlasskarten (Dauerkarten) oder gegen Baarzahlung gestattet.

§ 2.

Die persönlichen Eintrittskarten werden nur mit der Bedingung abgegeben, dass sie den, beziehungsweise die eigenhändig geschriebenen Namen der Inhaber enthalten. Diese Karten dürfen anderen, als darin aufgeführten Personen nicht überlassen werden; der Ausstellungsvorstand beziehungsweise seine Beamten haben das Recht, die Inhaber solcher Karten zu erneuerter Abgabe ihrer Unterschrift in einem angelegten Buche zu veranlassen.

Wer mit einer nicht für seine Person ausgestellten Karte betroffen wird, muss die Karte abgeben und ausserdem den vollen Preis nachzahlen.

Können mehrere auf einer Karte verzeichnete Personen nicht zugleich die Ausstellung betreten, so bleibt nachgelassen, dass die zuerst angekommenen Personen die Karte beim Tourniquet deponiren, aus die noch erwarteten Personen kommen. Diese erhalten sodann die Dauerkarte nach genügender Legitimation ausgehändigt.

§ 3.

An der Casse wird nicht gewechselt.

§ 4.

Gegenmarken zum Wiedereintritt werden nicht ausgegeben.

§ 5.

Die Preise der Speisen und Getränke, welche in Restaurationen verabreicht werden, sind festgestellt und muss der Tarif auf Verlangen von der Bedienung vorgezeigt werden.

§ 6.

Das Bureau des Secretariats ist in dem links neben dem Eingange liegenden Gebäude eingerichtet.

§ 7.

Mittheilungen und Anfragen über verlorene und gefundene Gegenstände werden angenommen und erfolgen im Secretariate.

§ 8.

Der Verkauf von Gegenständen ist nur unter Beachtung der Bestimmungen des § 16 der Ordnungsbestimmungen zulässig.

§ 9.

Kein Ausstellungsgegenstand darf ohne Genehmigung des Ausstellers in die Hand genommen, angefasst, abgebildet oder vom Ausstellungsplatze entfernt werden. Zu letzterem ist auch die Genehmigung des Ausstellungsvorstandes erforderlich.

§ 10.

Kinder unter 12 Jahren dürfen nur unter der unmittelbaren Aufsicht Erwachsener, welche die Verantwortung für dieselben übernehmen, die Ausstellungsgebäude betreten.

§ 11.

Hunde werden auf dem Ausstellungsplatze nicht zugelassen.

§ 12.

Es ist verboten, in den Ausstellungsgebäuden Taback oder Cigarren zu rauchen, Schwefel- oder sonstige Streichzündhölzchen anzuzünden oder wegzuwerfen, auch brennende Cigarrenenden wegzuwerfen, sowie überhaupt die Ausstellungsgebäude mit brennenden Cigarren oder Tabackspfeifen zu betreten.

§ 13.

Den Weisungen dienstthuender Mitglieder der Ausstellungs-Commission, der Beamten und Angestellten derselben, ist ohne Weigern Folge zu leisten.

§ 14.

Bei Uebertretungen der vorstehenden Platzbestimmungen beziehungsweise im Falle der Nichtbeachtung derselben kann der Betreffende seitens der Ausstellungsbeamten und Angestellten zum sofortigen Verlassen des Ausstellungsplatzes veranlasst werden.

Braunschweig, im Juni 1881.

**Die Central-Commission
der Allgemeinen baugewerblichen Ausstellung.**

gez.: *W. Pockels.*

Die Einrichtung des Preisgerichts.

§ 1.

Die Central-Commission verleiht Auszeichnungen für hervorragende Leistungen auf Grund des Ausspruches des Preisrichter-Collegiums.

§ 2.

Der Beurtheilung durch das Preisrichter-Collegium sind alle Ausstellungsgegenstände, insofern sie Originalerzeugnisse sind, unterworfen. Jedem Aussteller steht frei, bis zu dem Tage der Eröffnung der Ausstellung die Erklärung abzugeben, dass er auf die Beurtheilung durch das Preisgericht verzichte; später einkommende Erklärungen sowie auch die Erklärung des Verzichtes auf eine zuerkannte Auszeichnung, hindern weder die Beurtheilung, noch die Veröffentlichung des Ergebnisses der letzteren.

§ 3.

Für die Auszeichnungen bestehen:

1. eine Denkmünze in Silber,
2. eine dergl. in Kupfer,
3. ein Anerkennungsdiplom.

§ 4.

Die Beurtheilung der ausgestellten Gegenstände hat sich zu erstrecken:

- a. bei Rohmaterialien
auf Güte und Verwendbarkeit;
- b. bei Fabrikaten und Maschinen
auf Brauchbarkeitsform, Geschmacksform, technische Ausführung, richtige Wahl, sowie Beschaffenheit des verwendeten Stoffes des Gegenstandes, ferner auf die Frage, ob der Letztere das Erzeugniss eigener Erfindung oder auch der Einführung eines neuen Gewerbzweiges ist. Endlich ist die Preiswürdigkeit des ausgestellten Gegenstandes bei der Beurtheilung mit in Betracht zu ziehen;
- c. bei Constructionen und neuen Erfindungen
auf die Idee.

§ 5.

Bei Ausstellung von Anstalten, Vereinen für Bildungs- und gemeinnützige Zwecke dient die Wichtigkeit der Aufgabe, die Organisation

der Einrichtungen und deren Gesamtleistung, sowie die Beschaffenheit der Ausstellungsgegenstände als Maassstab der Beurtheilung.

§ 6.

Sammelausstellungen werden als solche im Ganzen nur beurtheilt, wenn die Theilnehmer daran dies ausdrücklich begehren.

§ 7.

Von dem Preisgerichte zuerkannte Auszeichnungen werden auf den Namen des in dem Anmeldebogen bezeichneten Ausstellers, ohne Rücksicht auf etwa in der Zwischenzeit in der Person desselben eingetretene Veränderungen, verliehen.

§ 8.

Die Preisrichter verwalten ihr Amt als Ehrenamt. Auswärtigen werden die Reisekosten vergütet.

§ 9.

Die Zuerkennung der Preise wird durch ein Collegium geschehen, welches zur Hälfte durch die Preisrichter-Commission aus den Mitgliedern der technischen Fachgruppen ernannt, zur anderen Hälfte von den Ausstellern erwählt werden soll.

§ 10.

Technische Fachgruppen werden gebildet für:

I. Hochbauwesen

A. 1 bis incl. 11, C., D. 16 und 17 und K. 23 des Programms.

II. Ingenieurbauwesen

B. 12 bis incl. 15 des Programms.

III. Arbeitsmaschinen, Motoren zum Betriebe von Arbeitsmaschinen, Werkzeuge etc.

E. 18 des Programms.

IV. Technische Lehranstalten, Messinstrumente und Maasse, Bauwissenschaftliche Werke, Abbildungen und Photographien, Papiere und alle übrigen Zeichen-Ütensilien

F., G., H. 19, 20, 21 des Programms
und

V. Lehrlingsarbeiten

J. 22 des Programms.

§ 11.

Die Preisrichter-Commission bestimmt mindestens 14 Tage vor Eröffnung der Ausstellung unter Mittheilung der bereits ernannten Preisrichter die Tage, an welchen die Wahl der Preisrichter seitens der Aussteller zu geschehen hat. Der Wahlact muss innerhalb der ersten 8 Tage nach Eröffnung der Ausstellung stattfinden.

Jede Ausstellungsgruppe wählt für sich. Der Wahlact wird durch die Preisrichter-Commission geleitet. Die Wahl kann nur durch Stimmzettel vollzogen werden. Das Wahlrecht ist mittelst schriftlicher Vollmacht, womöglich an Mitglieder derselben Gruppe event. an andere Aussteller übertragbar.

Sobald beim Wahlacte nicht mindestens $\frac{1}{4}$ der Wahlberechtigten persönlich erschienen oder durch Vollmacht vertreten sind, erlischt das Wahlrecht für die Aussteller. In diesem Falle werden die betreffenden Preisrichter von der Preisrichter-Commission aus der Zahl der Aussteller ernannt.

Ein Preisrichter kann nur für eine Fachgruppe ernannt resp. erwählt werden.

§ 12.

Die für die einzelnen Fachgruppen ernannten resp. erwählten Preisrichter constituiren sich in einer von der Preisrichter-Commission zu berufenden Sitzung, durch Wahl eines Vorsitzenden und eines Stellvertreters, sowie eines Schriftführers, als

»Preisrichter-Collegium«.

Dasselbe ist bei Anwesenheit von der Hälfte seiner Mitglieder beschlussfähig und beschliesst mit einfacher Majorität, stellt aber im Uebrigen seine Geschäftsordnung selbst fest.

Die Mitglieder der Preisrichter-Commission sind berechtigt, allen Sitzungen des Preisrichter-Collegiums mit berathender Stimme beizuwohnen.

§ 13.

Das Preisrichter-Collegium theilt sich in soviel Untercommissionen, als technische Fachgruppen vorhanden sind (confer. § 10). Die einer Fachgruppe angehörenden Preisrichter wählen unter sich einen Vorsitzenden, dessen Stellvertreter und einen Schriftführer.

Den für jede Fachgruppe gewählten Preisrichtern bleibt überlassen, aus ihrer Mitte Specialcommissionen für die Untergruppen resp. Abtheilungen zu bilden, deren Leitung durch einen vom Vorsitzenden der Fachgruppe zu bestimmenden Preisrichter besorgt wird. Diese Untergruppen haben in Betreff ihrer Vorschläge über Aus-

zeichnungen der Gesamtgruppe Bericht zu erstatten, welche darauf Beschluss zu fassen hat (confer. § 15).

Es können sich mehrere Special-Commissionen zu gemeinschaftlichen Berathungen verbinden.

Wird ein Aussteller zum Preisrichter seiner eigenen Fachgruppe resp. der von ihm vertretenen Specialgruppe erwählt, so fallen die Ausstellungsobjecte desselben bei der Preisbewerbung aus.

§ 14.

Dem Vorsitzenden des Preisrichter-Collegiums steht das Recht zu, den Sitzungen der einzelnen Preisrichtergruppen mit beschliessender Stimme beizuwohnen; er beruft nach seinem Ermessen entweder die Vorsitzenden sämmtlicher Preisrichtergruppen oder das Preisrichter-Collegium zu gemeinschaftlichen Sitzungen, und ist dazu verpflichtet, wenn die Vorsitzenden von mindestens 2 Preisrichtergruppen solches beantragen.

Jedes Mitglied des Preisrichter-Collegiums ist in erster Reihe für seine Wahlgruppe bestimmt; der Vorsitzende kann jedoch verschiedene Gruppen zu gemeinschaftlicher Berathung verbinden, auch einen Preisrichter zu anderen Gruppen hinzuziehen. In diesem Falle hat der zugezogene Preisrichter nur berathende Stimme.

Die Preisrichtergruppen sind berechtigt, Sachverständige zuzuziehen, welche in den Sitzungen berathende Stimme haben; dieselben sind wenn möglich aus der Zahl der hiesigen Einwohner zu wählen. Ausstellungsgegenstände eines Sachverständigen sind nur dann von der Preisconcurrentz ausgeschlossen, wenn der Aussteller in der betreffenden Fachgruppe selbst als Sachverständiger mitwirkt.

§ 15.

Jede Preisrichtergruppe beschliesst über die durch Preise Auszuzeichnenden mit einfacher Majorität, bei Stimmengleichheit entscheidet die Stimme des Vorsitzenden. Zur Beschlussfassung ist mindestens die Hälfte der in § 20 benannten Anzahl der Preisrichter nöthig. Ueber die Entscheidungen wird ein Protocoll geführt, aus welchem die Motive der Entscheidungen zu erkennen sind.

Die Beschlüsse der einzelnen Preisrichtergruppen unterliegen der Bestätigung des Preisrichter-Collegiums, welches jedoch nur in der Hauptsache zu prüfen hat, ob die für die Preisvertheilung festgesetzten allgemeinen und speciellen Principien nicht verletzt sind.

Reclamationen, Verhandlungen mit den Ausstellern, sowie Zweifel über die Anwendung dieses Reglements hat das Preisrichter-Collegium zu erledigen.

§ 16.

Ein Aussteller erhält auch bei Betheiligung in verschiedenen Gruppen nur eine einzige Auszeichnung; sind ihm in den verschiedenen Gruppen verschiedene Grade zuerkannt, so wird der höchste für das Gesamtergebniss bestimmend, jedoch ist, wenn thunlich, im Diplome der besondere Grund der Auszeichnung zu erwähnen.

§ 17.

Allen denjenigen Mitarbeitern, welche hervorragendes Verdienst an der Herstellung eines Ausstellungsgegenstandes haben, kann unter Zustimmung des Ausstellers als Auszeichnung ein Ehrendiplom zuerkannt werden.

§ 18.

Ueber die Beschlüsse des Preisrichter-Collegiums und der einzelnen Preisrichtergruppen ist von allen Theilnehmern absolute Verschwiegenheit bis zur Preisveröffentlichung zu beobachten.

§ 19.

Die Thätigkeit der Preisrichter beginnt sofort nach Constituirung des Preisrichter-Collegiums und ist nach Möglichkeit zu beschleunigen. Die Veröffentlichung der zuerkannten Preise geschieht durch die Preisrichter-Commission sechs Wochen nach Eröffnung der Ausstellung.

§ 20.

Der Gruppe I. gehören	20 Preisrichter,
Der Gruppe II. gehören	8 Preisrichter,
Der Gruppe III. gehören	8 Preisrichter,
Der Gruppe IV. gehören	8 Preisrichter,
Der Gruppe V. gehören	4 Preisrichter

an.

Eintritts-Preise.

Tages-Billets:	Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag und Sonnabend	M. —. 75.
do.	Mittwoch	» 1. —.
do.	Sonntag	» —. 50.
do.	nach 6 Uhr Abends (ausser Mittwoch)	» —. 30.
Dauer-Karten	für Aussteller (roth)	» 3. —.
do.	für eine Person (gelb)	» 6. —.
do.	für Familien (gültig für sechs Personen) (gelb mit rothem Streifen)	» 15. —.
Schulclassen	unter Führung ihrer Lehrer (nach vor- heriger Anmeldung auf dem Ausstel- lungs-Bureau) pro Person	» —. 20.
Militärs	ohne Charge (ausser Mittwoch)	» —. 30.

Die Ausstellungshallen sind von 9 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends geöffnet. Das Verbleiben auf dem Ausstellungs-Terrain ist bis zum Schluss des Parks gestattet.

Verloosungsbestimmungen.

- Die Maximalzahl der Loose zu der vom Herzogl. Staatsministerium genehmigten Lotterie beträgt 30 000, der Preis des Looses 2 M., die Ausgabe erfolgt in 2 Serien, die erste zu 20 000 Loosen, die zweite zu 10 000 Loosen.
- Zur Verloosung sind bestimmt bei Ausgabe von
bis zu 20 000 Loosen:

1 Gewinn im Werthe von etwa	M. 3000
1 » » » » »	» 1000
6 » » » » je etwa 500 M. . .	» 3000
12 » » » » » 300 » ..	» 3600
20 » » » » » 200 » ..	» 4000
30 » » » » » 100 » ..	» 3000
380 im Gesamtwerthe von	» 4400
450 Gewinne im Werthe von zusammen	M. 22 000

Bei Ausgabe von mehr als 20 000 (bis zu 30 000) Loosen:

1 Gewinn im Werthe von etwa	M. 3000
1 » » » » »	» 1000
10 » » » » je etwa 500 M. »	5000
20 » » » » » » 300 » »	6000
30 » » » » » » 200 » »	6000
50 » » » » » » 100 » »	5000
563 im Gesamtwerthe von	» 7000

675 Gewinne im Werthe von zusammen M. 33 000

3. Die Verlosung findet vor dem Schlusse der Ausstellung an einem noch näher zu bestimmenden Tage mittelst öffentlicher Ziehung vor Notar und Zeugen auf dem Ausstellungsplatze statt.
4. Die Gewinne werden sofort nach der Ziehung in den »Braunschweigischen Anzeigen«, dem »Braunschw. Tageblatte«, der »Braunschw. Landeszeitung« und der in Berlin erscheinenden »Baugewerks-Zeitung« veröffentlicht; ausserdem sind die Ziehungslisten von der Finanzcommission der Ausstellung zu beziehen.
5. Die Gewinne sind gegen Einlieferung des Looses innerhalb der nächsten drei Wochen nach der Ziehung auf dem Ausstellungsplatze abzunehmen. Die in dieser Zeit nicht abgeforderten Gewinne werden öffentlich meistbietend verkauft, und verfällt der Erlös, wenn er nicht bis zum 31. December 1881 gegen Einlieferung des Gewinnlooses reclamirt wird, der Ausstellungs-Casse.

Alphabetisches Verzeichniss der Aussteller.

Die Zahl hinter der Firma ist die Nummer des betreffenden Ausstellers.

- Actien-Gesellschaft der Dithmerschen Ziegel- und Thonwaaren-Fabrik Rennberg. 1.
- Actien-Gesellschaft für Ofenfabrikation, Berlin. 31.
- Actien-Gesellschaft für Ziegelfabrikation, Braunschweig. 2.
- Actien-Ziegelei Braunschweig. 3.
- Ade, Carl, Stuttgart. 110.
- Albers, H., Hannover. 127.
- Albrecht & Co., Braunschweig. 257.
- Arauner, Jacob & Wilhelm, Solnhofen. 58.
- Arnold & Müller, Frankfurt a. M. 137.
- Arnold & Zettler, München. 477.
- Asendorpf, Jacob, Bremen. 298. 478.
- Bachem & Co., Königswinter. 59 a.
- Baese, Hubert, Braunschweig. 258.
- Baudirection, Herzogl., Braunschweig. 334. 479.
- Baugewerken-Innung, Braunschweig. 521.
- Baugewerkschule Eckernförde, Eckernförde. 420.
- Baugewerkschule, Herzogl., Holzmin-den. 418.
- Baugewerkschule, Königl., Nienburg a. W. 419.
- Baugewerkschule Treuenbrietzen. 421.
- Baumberger Brüche, Münster. 59 b.
- Bayer, Johann, Nürnberg. 463.
- Beer, Wilh., München. 105.
- Behrens, August, Braunschweig. 111.
- Behrens, Carl, Braunschweig. 299.
- Behrens, George, Braunschweig. 112.
- Behrens, H., Braunschweig. 300.
- Behrens & Karsten, Braunschweig. 259 a.
- Bensch, M., Hannover. 259 b.
- Berg, E. F. W., Berlin. 388.
- Berkemeyer, Aug., Braunschweig. 174. 212.
- Berliner Jalousie- und Holzleisten-Fabrik, Berlin. 273.
- Berliner Lampen- und Broncewaaren-Fabrik, Berlin. 213.
- Beulshausen, August, Leipzig. 188.
- Beyes, F. A., Hildesheim. 189.
- Bischleb & Kleucker, Braunschweig. 173. 178.
- Blanck, P. J., Braunschweig. 150. 175. 176. 182. 183. 443.
- Bode, Schlossermstr., Braunschweig. 130.
- Böhmer, Gebr., Neustadt-Magdeburg. 389.
- Böhringer, C., Bischweiler i. E. 190.
- Boekhoff, O., Bingum i. Ostfriesland. 4.
- Boller, Franz, Braunschweig. 151. 180.
- Bollmann, sel. C. F., Wwe. & Sohn, Braunschweig. 502.
- Bolze, H., & Co., Braunschweig. 390.
- Boormann, Gustav, Jerxheim. 335.
- Borchmann, Eduard, Söhne, Rathenow a. d. Havel. 5.
- Born, W., Magdeburg. 214.
- Bornhardt, A., Braunschweig. 336.
- Bosse, Carl, Braunschweig. 522.
- Bosse jun., Hermann, Braunschweig. 113.
- Bosse, Robert, Braunschweig. 381. 382.
- Bourjau & Co., Schöningen. 158.
- Brach, A., Kleinblittersdorf. 6.
- Brackebusch, G. F., Braunschweig. 152. 183.
- Brand, F., Heidelberg. 43.
- Brasche, C., Braunschweig. 114.
- Brauns, C. H., Hannover. 32.
- Braunschweigische Eisenbahn-Gesellschaft, Braunschweig. 337.
- Braunschweigische Torfstreu-Fabrik, Braunschweig. 215.
- Brededorst, Gebr., Bremen. 138.
- Bremer Tauwerk-Fabrik, Bremen. 391.
- Bretschneider & Krüchner, Berlin. 301.
- Breymann & Hübener, Hamburg. 159.

- Brödemann, C. G., Berlin. 302.
 Bruhn, Harald, Braunschweig. 497.
 Bühler, Leonhard, München. 464.
 Bültemann, A., Braunschweig. 349.
 Burgdorff, Carl, Kl. Lafferde Sedan. 44.
 Busse & Co., Hamburg. 216. 465. 503.
 Carbonnier, Rob., Braunschweig. 480.
 Chamberlin, C. S., Linden. 217.
 Christoph, Fr., Berlin. 160.
 Claus, Hermann, Braunschweig. 481.
 von Colln, Georg, Hannover. 303.
 Cohen, Philipp, Hannover. 482.
 Consistorium, Herzogliches, Wolfenbüttel. 128.
 Dahlhaus & Co., Fr., Hagen i. W. 7.
 Damerow, H. E., Berlin* 139.
 Dammeyer, F., Braunschweig. 274.
 Dampfziegelei C. Grimme & Co., Braunschweig. 8.
 Dannenberg, A., Görlitz. 9.
 Davids & Co., Hannover. 275.
 Degering, C. A., Braunschweig. 276.
 Dehnicke, C. F., Pankow. 161.
 Deidesheimer, A., Neustadt a. d. H. 10.
 Dellner, A., Braunschweig. 60.
 Deppe, Otto, Magdeburg. 304.
 Deutsche Asphalt-Actien-Gesellschaft der Limmer und Vorwohler Grubenfelder, Hannover. 79.
 Deutsch - Englische Pulsometer-Fabrik (M. Neuhaus), Berlin. 392.
 Ding, Leonhard, Braunschweig. 129.
 Dörbandt, Aug., Braunschweig. 115.
 Doerfel, Richard, Kirchberg. 218.
 Doering, Albert, Sinn. 191.
 Döring, Louis, Braunschweig. 504.
 v. Dolffs & Helle, Braunschweig. 219. 220. 393.
 Dominial-Thon- u. Ziegelwerke Horka. 11.
 Dommitzcher Thonrohrwerke, Dommitzsch. 12.
 Dorn, Friedr., München. 140.
 Dürkoop, Joh., & Cie., Braunschweig. 338. 350.
 Dürkop, Georg, Königslutter. 162.
 Ebinger, Otto, Braunschweig. 152b.
 Ehrenfelder Nietenfabrik, Ehrenfeld. 305.
 Eisenhütten u. Emailirwerk Tangerhütte. 192.
 Eisenschmidt, R., Berlin. 483.
 Elsner jun., August, Blankenburg a. H., 61.
 Elster, S., Berlin. 193. 221.
 Fein, C. & E., Stuttgart. 222.
 Fielitz & Meckel, Bromberg. 33.
 Fischer, Carl, Braunschweig. 505.
 Fischer, W., Bahrdorf. 62.
 Fischer, Wilhelm, Braunschweig. 223. 306.
 Flemming, Anton, Berlin. 260. 422.
 Förster, Hermann, Helmstedt. 307.
 Forcke, C., & Wissel, Hannover. 383 a.
 Frangenheim, Joh. Math., Elberfeld. 423.
 Freidank & Witte, Braunschweig. 183. 506.
 Friedrich, C., & Co., Berlin. 163.
 Fuess, R., Berlin. 466.
 Fuhrmann, Fritz, Braunschweig. 523.
 Furtwängler, L., Söhne, Furtwangen. 224.
 Gander, August, Braunschweig. 524.
 Gasmotoren-Fabrik Deutz, Deutz. 394.
 Geck & Vittali, Offenburg. 141.
 Gehl, Heinrich, Helmstedt. 277.
 Geiseler, C., Berlin. 194.
 Genter, Braunschweig. 130.
 Gerber, August, Cöln. 106.
 Gerecke, C., Braunschweig. 269. 351.
 Gerecke, H., Lamm. 45.
 Germer, Friedrich, Helmstedt. 63. 352.
 Gesellschaft für Cement-Stein-Fabrikation, Obercassel. 46.
 Giem, Fr., Braunschweig. 142. 174. 175. 183.
 Gilberts'sche Königl. Hof-Verlagsbuchhandlung, Dresden. 484.
 Glaser, F. C., Berlin. 485.
 Göggelmann, J. M., München. 195.
 Görn, Louis, Braunschweig. 225.
 Goldberg, Carl, Braunschweig. 261.
 Grabenhorst, Chr., Offleben. 47.
 Graeff & Pagenstecher, Elberfeld. 308.
 Gregorovius & Co., Berlin. 48.
 Greiner & John, Wolfenbüttel. 353.
 Grimm, L. W., Braunschweig. 309.
 Grimme, Friedrich, Gandersheim. 310.
 Grimme, C., & Co., Braunschweig. 8.
 Grössel, Jac., Braunschweig. 339.
 Grossheim, Georg, Elberfeld. 164 a.
 Grube, Carl, Wolfenbüttel. 116 a.
 Grünzweig & Hartmann, Ludwigshafen a. Rh. 535.
 Gudehus, Carl, Braunschweig. 181.
 Günther, J., Alversdorf. 14.
 Gundlach, Gebr., Grossalmerode. 13.

- Hage, H., Egeln. 15.
 Hahn, A. & R., Cassel. 467.
 Halle, Th., Sohn, Braunschweig. 131.
 153. 395.
 Harms, H., Wolfenbüttel. 49.
 Harzer Werke zu Rübeland u. Zorge,
 Blankenburg a. H. 64.
 van Hauten, Friedr., Bonn. 143.
 Heckel, Georg, St. Johann a. d. S. 396.
 Heckner & Co., Braunschweig. 397.
 Heiber, Herm., Braunschweig. 164 b.
 Heilmann & à Brassard, Osnabrück. 65.
 Heinemann, H., Wolfenbüttel. 116 b.
 Heise, C., Braunschweig. 525.
 Helff, M. J., Cöln a. Rh. 95.
 Helbold, Fritz, Braunschweig. 311.
 Herbst & Seeleke, Frickenmühle bei
 Braunschweig. 270.
 Heydecker, L., Kempten. 165.
 Hiller, Otto, Berlin. 80 a.
 Hitzemann & Söhne, Bünde. 96.
 Hodemacher, A., Braunschweig. 34.
 Hölbe, Fr., Holzminden. 468.
 Hölcke, J. & A., Berlin. 226.
 Honrodt, Albert, Braunschweig. 174.
 Horenburger, Ad., Braunschweig. 444.
 Horenburger, H., Braunschweig. 354.
 Huch, Carl, Braunschweig. 278. 355.
 Hügel, Kothe & Co., Harzburg. 340.
 Jändges, A., Crefeld. 279.
 Jauck, G. A., Leipzig. 196.
 Ilfelder Parquetfußbodenfabrik, Ilfeld,
 280.
 Isenberg, H. O., Braunschw. 178. 179.
 Isensee, B., Nachf., Braunschw. 175.
 Jüdel, Max, & Co., Braunschw. 341.
 Kalker Werkzeugmaschinen-Fabrik,
 Kalk. 398.
 Kalkwerk Königslutter von Blume & Co.,
 Königslutter. 50.
 Kallenbach, H., Braunschweig. 399.
 Kammerich, A., & Co., Berlin. 312.
 Kanow, G., Berlin. 197.
 Keffel, Hermann, Braunschweig. 16.
 Keffel, Wilhelm, Braunschweig. 17.
 Kelle, August, Braunschweig. 227.
 Keller, Heinrich, Frankfurt a. M. 486.
 Kesselbuth, Carl, Hildesheim. 487.
 Kettenhofen, Nic., Echternach. 97.
 Kettmann, G., Berlin. 228.
 Kick, Heinr., Braunschweig. 355 b.
 Kiehne, George, Braunschweig. 507.
 Kitzinger Farbenfabrik, C. Pflug,
 Kitzingen a. Main. 536.
 Klehe, Hermann, Baden-Baden. 98.
 Knust, W., Wolfenbüttel. 176. 177. 181.
 Köhler, Joh. Aug., Braunschweig. 107.
 Kölner Zug-Jalousien-Fabrik von
 Theod. Kaufmann, Cöln a. Rh. 281.
 Könecke, A., Braunschweig. 100.
 Könecke, C., Braunschweig. 100.
 Könecke, C., Braunschweig. 526.
 König-Friedrich-August-Hütte, Pot-
 schappel. 356.
 Körner, Carl, Velpke. 66.
 Körting, Gebr., Hannover. 229. 342. 400.
 Kohlrig, Carl, Braunschweig. 177.
 Konstanzer Baugesellschaft, Konstanz.
 51.
 Krämer, C. H., Bielefeld. 144.
 Kramme, C., Berlin. 230. 313.
 Kreuzberger & Sievers, Berlin. 231.
 Kriebel, Johannes, Hamburg. 488.
 Kroll, G. A. & Co., Hannover. 401.
 Krüger, B., Linden. 357.
 Krull, Aug., Helmstedt. 402.
 Kübler & Niethammer, Kriebstein. 508.
 Küster, Hartwig, Hamburg. 80 b.
 Kunstgewerbemuseum, Königl. Berlin.
 424.
 Kuntze, Wilh., Hannover. 383 b.
 Lambrecht, Wilh., Göttingen. 469.
 Lampe, Herm., Braunschweig. 527.
 Landauer, J., Leipzig. 359.
 Lange, L. Th., Berlin. 198.
 Lange, F. R., Braunschweig. 509.
 Lange, Richard, Braunschweig. 166
 510.
 Langensiepen, Richard, Buckau-Mag-
 deburg. 199.
 Langerfeldt & Thiemann, Braunschweig.
 178. 179.
 Lassmann, E., Halle a. S. 511.
 Lehmann, Geb., Kiel. 18.
 Lehrmann, Carl, Querum. 19.
 Lentze, W., Einbeck. 81.
 Liesmann, Wilhelm, Gardessen. 20.
 Lindener, G., Berlin. 314.
 Lintz & Eckardt, Berlin. 117.
 Lithopone-und Permanentweiss-Fabrik,
 Schöningen. 167.
 Löhr, Heinr., Braunschw. 130. 132. 181.
 Löhr, Carl, Braunschweig. 445.
 Löhr, Wilh., Braunschweig. 183.
 Loevy, S. A., Berlin. 200.
 Lohmann, Ernst, Braunschweig. 533.
 Lorentz, O., jun., Berlin. 403.
 Loss, Th., Braunschweig. 315.

- Lüders, Heinr., Braunschweig. 232.
 316. 360. 404.
 Lüneburger Eisenwerk, Lüneburg. 99.
 133. 201. 233. 361.
 Lünig, Fr., Braunschweig. 175. 234.
 Lütge, Albert, Braunschweig. 262.
 Maassen, Chr. J., Aachen. 317.
 Marasky, Ad., Berlin. 318.
 Maring, H., Braunschweig. 100.
 Maring, F., Braunschweig. 100.
 Markworth, Levin, Braunsch. 362.
 Marx, Fr., & Sohn, Braunschweig.
 176. 180.
 Mechanische Bautischlerei und Holz-
 geschäft Oeynhausen. 282.
 Mecklenburg, A., Leipzig. 168.
 Mehnert, Robert, Clausthal. 384.
 Meissner, Wilh., Stargard. 83. 537.
 Mensing, Chr., Bredenbeck. 67.
 Merkur, Stettin. 52.
 Merle, C., Carlshafen a. d. Weser. 68.
 Merzbach, J., & Cie., Brohl a. Rh. 53.
 Mestern's Technisches Institut für
 Ventilation, Berlin. 235.
 Meyer, Ernst, Braunschweig. 490.
 Meyer, Franz, Braunschweig. 21.
 Meyer, Johann, Brilon. 69.
 Meyer, Rud. Otto, Peute-Hamburg.
 236.
 Meyer, Stephan, Braunschweig. 491.
 Meyerhoff, Johannes, Braunsch. 319.
 Mirre, F., Helmstedt. 70.
 Mittelstrass, Gebr., Magdeburg. 237.
 Möhlenbruck, Ernst, Mülheim a. d.
 Ruhr. 54.
 Mosqua, C., Hildesheim. 363.
 Müller'sche, C. C., Buchhandlung,
 Holzminden. 492.
 Müller, Heinrich, Braunschweig. 284.
 Müller, Hermann, Düsseldorf. 285.
 Müller, Joh. Chr., Bremen. 364.
 Müller, Karl, Helmstedt. 283.
 Müller & Co., Lobsann bei Sulz am
 Wald. 84.
 Münchmeyer, Georg, Braunsch. 118.
 Museum, Herzogl., Braunschweig. 446.
 Museum, Städtisches, Braunsch. 448.
 Muss, C. Aug., & Jansen, Lüdinghau-
 sen. 101.
 Nahde, Th., Braunschweig. 263.
 Naumann, Ferd., Braunschweig. 238.
 Nehrkorn, Julius, Braunschweig. 181.
 Nestler & Melle, Hamburg. 425.
 Neumayer, Jos., München. 426.
 zur Nieden, Dr., Landsberg a. d. W. 493.
 Nieper, Carl, Braunschweig. 320.
 Niess, Albert, Braunschweig. 365.
 Niess, Robert, Braunschweig. 512.
 Nütten & Co., Düsseldorf. 71.
 Oden, Carl, Braunschweig. 169 a.
 Oden & Steinau, Braunschweig. 169 b.
 Ohlendorff, H., Braunschweig. 528.
 Oldemeyer, W., Nachf., Hannov. 513.
 Oppermann, Heinrich, Gliesmarode b.
 Braunschweig. 529.
 Osterloh, Th., & Sohn, Braunsch. 182.
 Osterwald, August, Helmstedt. 286.
 Ostmann, Carl, Braunschweig. 321.
 Ostmann, F. O., Halberstadt. 427.
 Ostwaldt, A., Braunschweig. 287.
 Ott & Coradi, Kempten. 470.
 Otto, F., Hemelingen b. Bremen. 202.
 Paetz, F., Braunschweig. 119.
 Patent-Schloss- und Beschlag-Fabrik
 Schwenningen. 322.
 Pauly, Richard, Berlin. 203.
 Perschmann, H., Braunschweig. 405.
 Peters, Landwehr bei Gittelde. 72.
 Peters, Aug., Braunschweig. 108.
 Petersen, Carl, Braunschweig. 428 a.
 Petzold, J. C., Magdeburg. 120.
 Pfeifer & Rüger, Braunschweig. 55.
 Pinzger, Ludwig, Aachen. 239.
 Plockhorst, Albert, Braunschweig. 323.
 343.
 Plöger, Gebrüder, & Fiedeler, Han-
 nover. 288.
 Plücker, W., Dortmund. 366.
 Posnansky & Strelitz, Berlin u. Köln
 a. Rh. 538.
 Potthoff & Gölf, Berlin. 289.
 Pougnet, Maximilien, le fils de, Lan-
 dorf. 73.
 Badler, J. J., & Söhne, Hildesheim. 204.
 Rasch, A., Bad Oeynhausen. 22. 23.
 Reinecke, F., Hannover. 494.
 Reinicke, Christian, Schweina. 324.
 Reye, G. W., & Söhne, Hamburg. 367.
 Rheinisch - Westfälische Genossen-
 schaftsbank, Köln a. Rh. 385.
 Richter, E. O., & Co., Chemnitz. 514.
 Riedel, Diedr., Rostock. 85.
 Riefler, Clemens, Maria Rain und
 München. 471.
 Roever & Neubert, Braunsch. 406.
 Rohs, Fw., Braunschweig. 325.
 Rosenthal, Carl, Wolfenbüttel. 240.
 Rother, Gebr., Frankfurt a. M., 102 a.

- Rothschild, E., Stadtoldend. 56. 74. 368.
 Rummel, C., Braunschweig. 407.
 Rust, Albert, Braunschweig. 169 c.
 Ruthe, Christian, Hildesheim. 121.
 Salewski, Carl, Berlin. 495.
 Sandsteinbruch - Compagnie Schlüter,
 Solf & Köhler, Lutter a. B. 75.
 Sanftleben, Ingenieur, Magdeburg. 241.
 Satzinger, Fr., Braunschw. 271. 408.
 Sauer, Paul, Oberreifenberg. 326.
 Schacht, Ferdinand, Braunschw. 86.
 Schäfer, Carl Fr., Hannover. 369.
 Schallehn, Gustav, Magdeburg. 539.
 Schandri, Carl, Braunschweig. 530.
 Schantz, G., Langelsheim. 76.
 Schiebler, J. L., & Sohn, Celle. 370.
 Schliessmann, Carl, Castel b. M. 290.
 Schlüter & Mingram, Braunschw. 409.
 Schlüter, G., & Starcke, Melle. 87.
 Schmelzer, L., Helmstedt. 24.
 Schmidt, Gebrüder, Weimar. 242.
 Schmidt, Th., & Herkenrath, Berlin. 243.
 Schmölcke, J., Holzminden. 205.
 Schmücking, F., Helmstedt. 371.
 Schneider-Engelmann, E., Leipzig. 472.
 Schneitler, C., Berlin. 244.
 Schönwald, G., Linden. 35. 122.
 Schönfeld, Herm., Magdeburg. 428 b.
 Scholtze, Carl, Leipzig. 496.
 Schorkopf, Christian, Seehausen. 372.
 Schorse, W., Braunschweig. 154.
 Schott, Gustav, Aschaffenburg. 373.
 Schrabetz, Emil, Wien. 245. 344.
 Schröder, R. F., Potsdam. 36.
 Schroeder, Aug., Volmarstein. 327.
 Schürer, Tischlermeister, Braunschw.
 183.
 Schuermann & Vogel, Hannover. 386.
 Schultze, Leopold, Berlin. 123.
 Schulze, Carl, Braunschweig. 145.
 Schwetschke, C. A., & Sohn, Braun-
 schweig. 497.
 Seelig, Seligman, Hannover. 452.
 Seidel, Chr., & Sohn, Dresden. 37.
 Selwig & Lange, Braunschweig. 246.
 Senking, A., Hildesheim. 206 a.
 Seyffert, A., Wurzen bei Leipzig. 374.
 Seyler, Adolph, Werschetz. 515.
 Siebert & Aschenbach, Berlin. 124.
 Siedler, Hermann, Braunschw. 134. 291.
 Sieverling & Banse, Braunschw. 183.
 Sievers, C., & Sohn, Braunschw. 411.
 Söhlmann, Gebr., Hannover. 264.
 Sonnenthal, E., jun., Berlin. 412.
 Spamer, Otto, Leipzig. 498.
 Speck, G. H., Berlin. 328.
 Spehr, W., Braunschweig. 272.
 Spengler, Franz, Berlin. 329.
 Splauer Thonwerk, Schmiedeberg. 25.
 Springer, Julius, Berlin. 499 a.
 Staudinger, C., & Co., Giessen. 473.
 Stauss & Ruff, Cottbus. 109.
 Steingutfabrik Witteburg, Farge. 247.
 Steltzer, Louis, Braunschweig. 375.
 Stettiner Chamotte-Fabrik, Stettin. 26.
 Stiefel, Max, Braunschweig. 531.
 Störig, Gustav, Braunschweig. 516.
 Tägtmeyer, Herm., Braunschw. 125.
 Technikum Genthin. 431.
 Technische Fachschulen der Stadt
 Buxtehude. 429. 474.
 Technische Hochschule, Herzogliche,
 Braunschweig. 430.
 Telling, Alfons, & Kottgen, Berg.
 Gladbach. 413.
 Teplitzer Chamottewaaren-Fabrik. 27.
 Thielebein, Carl, Helmstedt. 206 b.
 Thielemann, Ferd., Berlin. 265.
 Thielemann, W., Helmstedt. 292.
 Thoede, Braunschweig. 100.
 Thofehn, M. H., Hannover. 414. 475.
 Thonwaarenfabrik der Magdeburger
 Bau- u. Credit-Bank, Magdeburg. 38.
 Thonwaarenfabrik Schwandorf. 376.
 Tillmanns, Wilh., Remscheid. 293.
 Toeche, Ernst, Berlin. 499 b.
 Toepfer, A., Stettin. 249.
 Tomei, Dr. Alexander, Lebbin. 377.
 Triacca, Franz, Mayen. 102 b.
 Tuchtfeldt, Ad., Hamburg. 250.
 Türcke, C. L., Zittau. 146.
 Uehleke, Wilh., Braunschweig. 415.
 The United Limmer and Vorwoble
 Rock Asphalte Company (Limited),
 Linden. 82.
 Ullrich & Faillard, Braunschweig.
 155. 175. 177. 178. 179. 182.
 Utzschneider & Cie., Saargemünd. 39.
 Utzschneider & Ed. Jaunez, Wasser-
 billig. 28.
 Vaccani, Gaetano, Halle a. S. 517.
 Valentin, J., Frankfurt a. M. 251.
 Verein zur Förderung des Kunst-
 gewerbes, Braunschweig. 432.
 Vieweg, Gebrüder, Wendhausen. 518.
 Vieweg, Heinr., Braunschweig. 453.
 Vilain & Co., Berlin. 540.
 Villeroy & Boch, Mettlach a. Saar. 40.

- Vöpel, W., Braunschweig. 532.
 Vogel, L. G., Düsseldorf. 135.
 Voigt, Bernhard Friedrich, Weimar. 500.
 Vollmer, J., Braunschweig. 294.
 Vorwohler Asphaltlack- und Dachpappenfabrik Herrmann, Eschershausen. 89.
 Vorwohler Asphalt-Werke (C. A. Rehder), Braunschweig. 90.
 Vorwohler Portland-Cement-Fabrik, Prüssing, Plank & Co., Holzminden, 387.
 Wagner, Günther, Hannover u. Wien. 519.
 Wagner, F., & Fricke, Hannover 170.
 Wallerer, Director, Mannheim. 136.
 Warnecke, Salder. 378.
 Wasmuth, Ernst, Berlin. 501.
 Watermann, Stadtoldendorf. 77.
 Weber, C. F., Leipzig. 91. 345. 541.
 Weber, F. & G., Hamburg. 103.
 Weckmann, G., Hamburg. 295.
 Wehrsen, W., Braunschweig. 174. 183.
 Weigel, Wilh., Helmstedt. 283. 330.
 Weissang, Jacob, Söhne, Durlach. 542.
 Wendt, Marie, Braunschweig. 156.
 Wenzel, Carl, Butzbach. 252.
 Westphal, Louis, & Ganter, Berlin. 147.
 Weule, J. F., Bockenem. 207.
 Wiedbrauck, Georg, Holzminden. 208.
 Wiegand, Fr., Wolfenbüttel. 379.
 Wieland, Joh. Friedr. Carl, Hamburg. 416.
 Willgeroth, H. A., Wolfenbüttel. 148.
 Wissmann & Wallegg, Frankfurt a. M. 520.
 Witting, E. F., Braunschweig. 157. 177. 180. 181.
 Wohlfarth, A., Leipzig. 171.
 Wolff, Peter, Aachen. 346.
 Wolff, Otto, Dresden. 253.
 Wolff, Jul., & Co., Heilbronn a. N. 417.
 Wolff & Tübner, Braunschweig. 380.
 Wollenweber, Wilh., Stadtoldendorf. 78.
 Wordt, Robert, Braunschweig. 533.
 Wübbens & Voswinkel, Hannover. 209.
 Wullbrandt & Seele, Braunschweig. 210.
 Wurmbach, Julius, Bockenheim. 211.
 Zaps, Friedrich, Gandersheim. 126 a.
 Zaps, H., Gandersheim. 172.
 Zedelius, Heinrich, Bockhorn a. d. J. 347.
 Zeitter & Winkelmann, Braunschweig. 126 b.
 Zippel, A., & Co., Berlin. 181.

Gruppe A.

Hochbauwesen.

Classe 1.

Vorsitzender: L. Winter, Stadtbaurath.

a. Ziegelfabrikate, Chamotte, Thonröhren, Schornstein-Aufsätze aus gebranntem Thon.

Actien-Gesellschaft der Dithmerschen Ziegel- und Thonwaaren-Fabrik Rennberg bei Ekensund (Provinz Schleswig). 1

Eine kleine Collection von Verblend- und Formsteinen, Dachziegeln, Klinkern, Dielenfliesen, Trottoirplatten, Bau-Ornamenten etc.

Actien-Gesellschaft für Ziegelfabrikation, Braunschweig. 2
Diverse Ziegelwaaren. (*Inserat S. 7*)

Actien-Ziegelei Braunschweig. 3
Gewöhnliche Barnsteine im Normal-Format; Voll- und Hohlsteine; gelbe Verblendsteine ($\frac{1}{4}$, $\frac{2}{4}$, $\frac{3}{4}$, $\frac{4}{4}$); gelbe Formsteine; hohle Gewölbsteine; Mauerdecksteine; Fliesen und Trottoirsteine.

O. Boekhoff, Bingum (Ostfriesland), Klinkerfabrikant. 4
Blaue ostfriesische Trottoirklinker; blaue ostfriesische Strassenklinker.

Eduard Borchmann Söhne, Rathenow a. d. Havel, Dampf-Ziegelei. 5

Rothe Verblend- und Formsteine in diversen Sorten.

A. Brach, Kleinblittersdorf a. d. Saar (Comptoir: St. Johann a. d. Saar), Thonwaarenfabrik. 6
Thonplatten.

Fr. Dahlhaus & Co., Hagen (Westfalen), Dampfziegelei. 7
Eine Collection Klinkerfliesen. (*Inserat S. 42*)

- Dampfziegelei C. Grimme & Co., Braunschweig.** 8
Barnsteine etc.
- A. Dannenberg, Görlitz, Ziegeleitechniker.** 9
2 Blatt Zeichnungen, einen Gasringofen zum Brennen von Ziegeln, Thonwaaren etc. darstellend, und 2 Blatt Zeichnungen, Trockenöfen darstellend, zum Trocknen von Thonwaaren aller Art mit künstlich erwärmter Luft.
- A. Deidesheimer, Neustädter Thonwaarenfabrik, Neustadt** 10
a. d. Haardt (Rheinpfalz), Thonwaarenfabrik (Thonfliesen).
Flur- und Küchenplatten, Steine für Trottoirs, Einfahrten und Stallungen etc., Chamotte-Steine.
- Dominial-Thon- und Ziegelwerke Horka (Schlesien, Eisen-** 11
bahn-Station).
Dachziegel in allen Farben und Glasuren aus bestem Töpferthon, garantirt wetterbeständig, pro Stück nur 1 Kilo schwer; Pflastersteine aus granitharter Klinkermasse; Thonklinker für Wasserbauten; Drainröhren; Gartenbeet-Einfassungen.
- Dommitzscher Thonrohrwerke der Actien-Gesellschaft für** 12
Wasserheizung und Wasserleitung (vorm. Granger & Hyan), Dommitzsch a. d. Elbe, (Station Torgau), Thonrohrfabrikation. (*Inserat S. 63*)
Rohre, Closetstiefel, Closetbecken, Abzweige, Bogen; 1 Schweinetrog; 1 Pferdekrippe; 1 Kuhtrug; 1 Schornstein.
- Gebr. Gundlach, Grossalmerode (Hessen-Nassau), Cha-** 13
mottestein- und Graphitschmelztiiegelfabrik; Thonhandlung mit Glashäfen- und Schmelztiiegelthon aus eigenen Gruben. (*Inserat S. 40*)
Chamottesteine und Thon.
- J. Günther, Alversdorf bei Offleben, Ziegeleibetrieb.** 14
Verblendsteine (ledergelb), Hintermauerungssteine, Façon-Hohlsteine, Drainröhren etc.
- H. Hage, Egeln bei Magdeburg, Dampf-Ziegelei und Kalk-** 15
brennerei.
Façon-Steine in verschiedenen Formen.
- Hermann Keffel, Braunschweig, Ackerstrasse 4, Ziegelei-** 16
Besitzer. (*Inserat S. 36*)
Rothe Barnsteine I. Sorte, hart gebrannte Barnsteine, Fliesen und Klinkersteine, rothe Dachziegel, Formsteine; Drainröhren verschiedener Grösse. Brunnensteine etc.

Wilhelm Keffel, Braunschweig, Hamburgerstrasse 14, 17
Ziegeleibesitzer.

Rothe Verblendsteine, Klebsteine, Hartsteine, Quadrat-
Fliesen, Klinker, Brunnensteine, Formsteine, rothe
Dachziegel, Hohlziegel.

Geb. Lehmann, Petersburger Thonwerk bei Kiel, Verblend- 18
stein-, Klinker- und Thonwaarenfabrik.
Eine Collection Thonwaaren.

Carl Lehrmann, Querum bei Braunschweig, Ziegelei-Besitzer. 19
Rothe Barnsteine I. Sorte, hart gebrannte Barnsteine,
rothe Dachziegel, glasierte Dachziegel, getheerte Dach-
ziegel, Klinker und Fliesensteine, verschiedene Sorten
Formsteine, verschiedene Drainröhren, glasierte Barn-
steine, kopfglasirte etc. (*Inserat S. 12*)

Wilhelm Liesmann, Gardessen bei Schandelah, Oekonom 20
und Ziegelei-Besitzer.
Diverse Ziegeleiproducte.

Franz Meyer, Braunschweig, Damm 17, Ziegeleibesitzer. 21
Eine Gartenmauer in Rohbau mit Bank.

A. Rasch, Bad Oeynhausen, Thonwaaren-Fabrik. 22
Eine aus Verblendsteinen aufgemauerte Nische.

A. Rasch, Bad Oeynhausen, Thonwaaren-Fabrik. 23
Ein Falzziegeldach.

L. Schmelzer, Helmstedt, Dampf-Ziegelei. 24
Eine Collection guter Mauersteine; eine Collection Dach-
krampziegel; eine Collection Dachfalzziegel, welche ein
kleines Dach von vier Quadratmeter Grundfläche be-
decken.

Spplauer Thonwerk (Dr. Wilh. Cohn), Schmiedeberg (Reg.- 25
Bezirk Merseburg).

1 Holzgerüst mit Aufsatz, 4 Consolen, 1 Büste, 3
Ballusterdocken, ca. 500 Friesplatten, Form- und Ver-
blendsteine.

Stettiner Chamotte-Fabrik, Actien-Gesellschaft (vorm. Didier), 26
Stettin.

Drei Retorten, eine Anzahl Chamotte-Façonsteine und
Ziegel, eine Probe Chamottemörtel, Fussbodenplatten.

Teplitzer Chamottewaaren-Fabrik (Pechar). (*Inserat S. 56*) 27

Ein Stück Gas-Retorte, eine Collection Mosaikfuss-
bodenplatten, eine Collection Pflastersteine und Platten,
eine Collection Chamotteziegel, Formsteine und andere
diverse Chamottewaaren und eine Collection Dinasbricks.

Utzschneider & Ed. Jaunez, Wasserbillig (Luxemburg), 28
 Thonwaaren-Fabrik. (Vertreter in Braunschweig:
 Carl Klie.)
 Flurbeläge in verschiedenen Mustern.

b. Mosaikfliesen, Terracotten, Wandfliesen, Kacheln.

Actien-Gesellschaft für Ofenfabrikation, vorm. Gust. Dankberg, 31
 Berlin, Wilhelmstr. 141.

Ein eleganter altdeutscher Kaminofen, sowie diverse
 Musterkacheln. (*Inserat S. 17*)

C. H. Brauns, Hannover, Osterstrasse 65, Ofenfabrik. 32

1 Pilaster und 1 Säule, glasirt, zu Hausfaçaden;
 2 Säulen zu Oefen, unglasirt und Majolika; 16 Buch-
 staben zu Firmenschildern. Kacheln und andere
 Theile zu Thon- und Majolika-Kunst-Oefen und Ka-
 minen. Photographien und Zeichnungen von Oefen.

Fielitz & Meckel, Bromberg, Ofenfabrik. 33

Glasirte und unglasirte Kacheln altdeutscher Oefen.
 (Unter Musterschutz stehende Originale).

A. Hodemacher, Braunschweig, Auguststrasse 34, Hof- 34
 Ofensetzer.

2 weisse, 2 grüne Kachelöfen.

Th. Schönwald, Linden b. Hannover, Deisterstrasse 55, 35
 Ofen- und Majolika-Fabrikation.

2 Kachelöfen.

R. F. Schröder, Potsdam, Junkerstr. 48, Ofenfabrikation. 36

Ein Majolika-Ofen mit 24 Figuren in verschiedenen
 Farben; ein Kaminofen (Majolika in verschiedenen
 Farben); ein Zimmerofen (Majolika). (*Inserat S. 38*)

Chr. Seidel & Sohn, Dresden, Email-Oefen- und Majolika- 37
 Fabrik. (Vertreter in Braunschweig: Wilh. Bor-
 chers und F. J. Eckhardt Nachf.)

Ein Majolika-Kamin-Ofen; ein Sortiment farbiger
 Kacheln; ein Sortiment Majolika-Schüsseln, Leuchter,
 Lampen, Vasen.

Thonwaarenfabrik der Magdeburger Bau- und Credit-Bank, 38
 vormals O. Duvigneau & Co., Magdeburg, Ofen-
 und Thonwaarenfabrik.

2 Kachelöfen, Muster von Kacheln, Fussbodenfliesen,
 künstlichen Pflastersteinen für Trottoirs, Fabriken,
 Ställe, Höfe etc.; feuerfeste Chamottesteine; Verblend-
 steine; glasirte Thonröhren; Dachfalzziegel.

- Utzschneider & Cie.**, Saargemünd (Lothringen), Fayence- 39
und Porzellanfabrik. (Vertreter in Braunschweig:
Hoflieferant Julius Nehr Korn.)
Wandfliesen, Wandbekleidungsplättchen, decorirte Platten für Bekleidung von Badezimmern etc., Pissoirs, Cuvetten für Waterclosets; Bauornamente und Pilaster aus Fayence; Garten- und Vestibule-Vasen.
- Villeroy & Boch**, Mettlach a. Saar, Fabriken von Mosaik- 40
fliesen, Wandplatten und Terracotten. (Vertreter für Stadt und Land Braunschweig: Bruno Greuner in Braunschweig.)
2 Tableaux, enthaltend Wandplatten und Mosaikplatten.

c. Kalk, Trass, Cemente, Gypse, Tripolith.

- F. Brand**, Heidelberg, Villa 11 Bismarckplatz, Handels- 43
schuldirektor.
Rohmaterial und fertige Arbeiten in Tripolith; eine Badewanne, sowie geputzte Wandfläche und Tripolithproben. Eine Nische nach Zeichnung des Vertreters, Hofmaurermeisters Horenburger in Braunschweig.
- Carl Burgdorff**, Klein Lafferde Sedan, Cement-, Kreide- 44
und Farbenfabrik.
2 Tonnen Cement, zur Probenahme in Säcken; verschiedene Sorten Kreide; einige Farben-Proben; verschiedene Rohmaterialien, sowie Kreide, Cement, auch Kalksteine; verschiedene Thone, alles in kleinen Partien.
- H. Gerecke**, Lamme bei Braunschweig, Kalkbrennerei. 45
Kalksteine und Kalk (in gelöschtem Zustande).
- Gesellschaft für Cement-Stein-Fabrikation** (Hüser & Co.), 46
Obercassel bei Bonn.
Musterdach mit Cement-Dachpfannen nach Hüser's D. R.-Pat. Nr. 4940, und Mansarden-Dach-Pfannen; Collection von Canalisations-Rohren, Sielen, Canal-Sohlstücken, Einlaufstücken etc.; diverse Viehtröge; eine Fontaine mit Bassin; diverse Musterstücke von Cement-Kunststein, Ballustrade, Bauwerkstücke, Platten etc.; die zur Fabrikation verwendeten Rohstoffe.
- Chr. Grabenhorst**, Offleben (Braunschweig), Gypsfabrik. 47
2 Säcke Gyps.

- Gregorovius & Co.**, (Inh.: Maurermeister Gregorovius und 48
Meyer u. Drechsler, Stuckateure), Berlin, Trebbiner-
strasse 9, Fabrik von Schenk'schen Tripoliths.
Rohproducte, Fliesen, Platten und Putzproben auf
Stein und Eisen; Stuckornamente aus Tripolith.
- H. Harms**, Wolfenbüttel, Kalkbrennereibesitzer. 49
Kalksteine und Staubkalk, gelöschter Kalk.
- Kalkwerk Königslutter von Blume & Co.**, Königslutter 50
und Braunschweig, Altstadtmarkt 8.
Rohe Kalke; gebrannte und gelöschte Kalke.
- Konstanzer Baugesellschaft**, Konstanz, Dampfziegelei und 51
Kalkbrennerei. (Vertreter: Hofmaurermeister H.
Horenburger in Braunschweig.)
Rohmaterial (Elbsand); gebrannter Wetterkalk; einige
durch Mörtel aus obigem Kalk verbundene Ziegelsteine.
- Merkur**, Stettiner Portland-Cement- und Thonwaaren- 52
fabrik (Actien-Gesellschaft), Stettin.
Cement und Thonwaaren.
- J. Merzbach & Cie.**, Brohl a. Rh., Tuffsteingruben- und 53
Trassmühlenbesitzer.
Ein roher Tuffsteinblock; Trasssorten in Gläsern, roh
und als Mörtelansatz; kleinere Bruchstücke von ver-
schiedenen Tuffsteinen in Würfelform.
- Ernst Möhlenbruck**, Mülheim a. d. Ruhr, Tuffsteingruben- 54
und Trassmühlenbesitzer.
Tuffsteine und gemahlener Trass; sowie Mörtel-Proben.
- Pfeifer & Rüger**, Braunschweig, Breitestrasse 23, Dampf- 55
Mörtelfabrik.
Verschiedene Sorten Mörtel, wie solche zum Bauen,
Putzen etc. verwendet werden.
- E. Rothschild**, Stadtoldendorf, Sandstein-, Gyps- und 56
Marmorbrüche.
Ein Tisch mit Gypsproben; Tischplatte von Marmor.

Classe 2.

Vorsitzender: William Spehr, Kreisbaumeister.

*Sandsteine, Kalksteine, Dolomite, Granite, Marmor und
Arbeiten aus diesen Steinmaterialien. Natürliche Platten und
Plattenbeläge.*

Jacob & Wilhelm Arauner, Solnhofen (Bayern), Steinge- 58
schäft, Malzkeller-, Hausflur- und Lithographie
Platten,

Ein Wasser-Rinnstein, eine geschliffene Malzkeller-Platte, ein rauher Bierkellerstein, zwei rauhe und vier geschliffene Malzkeller-Platten, blau feingeschliffene, weisse feine und feine blaue halbe Zwickel zu Carreau- oder Mosaik-Plättchen für Hausfluren u. s. w.

Bachem & Co., Königswinter a. Rhein, Steinbruch- und 59
Steinhauerei-Gewerkschaft. (*Inserat S. 30*) a.

Treppenstufen, Sockelquader, Säulen, Krippen, Platten-
belag, Trottoirsteine etc. aus Rheinischem Hartgestein.

Baumberger Brüche (J. Effmann & A. Savels) Münster 59
in Westfalen, Architekten und Steinbruchsbesitzer. b.
Materialproben, sowie fertige Steinmetz- und Bildhauer-
arbeiten (Flurbeläge, Ornamentstücke, gedrehte Balluster).

A. Dellner, Braunschweig (Wilhelmstrasse 67), Stein- 60
hauer.

Ein Taufstein.

August Elsner jun., Blankenburg a. H., Kreismaurer- und 61
Steinsetzmeister, Ziegeleibetrieb, Pflaster-Stein-
brüche.

Aufsatz, resp. Bekrönung zum Portal des Reservoir-
thurms der städtischen Wasserwerke zu Halberstadt.
Zwei Proben von Pflastersteinen, eine Probe feuerfester
Sandsteine, Probesteine von Sandstein aus dem Heidel-
berge bei Blankenburg, Probe von Pflaster- und Schüt-
telsteinen, Grauwerk und Grünstein aus dem Wasserwege
bei Blankenburg und aus dem Heiligengrund bei Blan-
kenburg.

W. Fischer, Bahrdorf (Kreis Helmstedt), Steinmetz und 62
Amtsmaurermeister.

Trittsteine, Gesimse, Legeplatten und Rohmaterialien etc.

Friedrich Germer, Helmstedt, Maurer- und Steinhauer- 63
meister.

Eine Gruppe von bearbeiteten Sandsteinen.

Harzer Werke zu Rübeland und Zorge, Blankenburg a. H., 64
Berg- und Hüttenwesen.

Marmor- und Eisensachen.

Heilmann & à Brassard, Osnabrück, Marmorwaarenfabrik. 65
Marmor-Treppenstufen, Wandbekleidung, Zimmersäulen,
Flurbeläge, Tischplatten u. s. w.

Carl Körner, Velpke (Braunschweig), Steinbruchsbesitzer. 66
Ein Gartentisch nebst verschiedenen damit verbundenen
Arbeiten. (*Inserat S. 72*)

- Chr. Mensing**, Bredenbeck bei Eldagsen (Provinz Hannover), 67
Steinbruchsbesitzer.
Eine Fenstereinfassung von Deistersandstein mit angrenzendem Mauerwerk.
- C. Merle**, Carlshafen a. d. Weser, Steinbruchsbetrieb und 68
Steinschleiferei.
Beläge aus Sandsteinplatten.
- Johann Meyer**, Brilon (Westfalen), Grubenbesitzer. 69
Kalkspath in Stücken.
- F. Mirre**, Helmstedt, Amtsmaurermeister u. Steinbruchs- 70
besitzer.
Rohes Baumaterial und Steinhauerarbeiten.
- Nütten & Co.**, Düsseldorf, Filiale in Cassel, Dampfschnei- 71
derei und -Schleiferei und Atelier für Marmor und
Granit.
Ein Obelisk im Renaissance-Styl, der bei guter architektonischer Lösung die sämtlichen vorhandenen Marmor- und Granit-Arten präsentiert.
- Peters**, Landwehr bei Gittelde. 72
Grottensteine (zu einer Grotte verwendet).
- Le Fils de Maximilien Pongnet**, Landorf (Lothringen), 73
Steinbruchsbesitzer und -Ausbeuter.
Ein Trog aus Jaumont-Stein sowie verschiedene kleine Muster von Jaumont-, Savonnières- und Saint-Joire-Stein, und aus den benachbarten Steinbrüchen.
- E. Rothschild**, Stadtoldendorf, Sandstein-, Gyps- und 74
Marmorbrüche.
a. Eine Risalitvorlage aus einer Gebäudefront. Quader aus rothem Sollinger Sandstein. Verblendmaterial von der »Actien-Ziegelei Braunschweig«. Entwurf und Maurerarbeit von J. Fröhlich & Ph. Baumkauff. b. Verschiedene Marmorgegenstände. c. Ein Plattenbelag aus rothen geschliffenen Sollinger Fliesen mit Marmor.
- Sandsteinbruch-Compagnie Schlüter, Solf & Köhler**, Lutter a. B. 75
Sandstein in rohem und bearbeitetem Zustande.
(Inserat S. 11)
- G. Schantz**, Steinbruchsbesitzer, Langelsheim am Harz. 76
Ein Brunnen.
- Watermann**, Steinhauermeister, Stadtoldendorf, Ausführ- 77
ung durch H. Biersack, Maurermeister, Braunschweig, Schleinitzstrasse.
Eine Treppe aus Sollinger Sandsteinen.

Wilh. Wollenweber, Stadtoldendorf, Steinbruchsbetrieb. 78
Zwei steinerne freitragende Treppen verschiedener
Construction, ein steinerner Gartentisch, verschiedene
Material-Proben.

Classe 3.

Vorsitzender: Albert Fuldner, Eisenbahnbaumeister.

a. Asphalte, Dachpappe, Dachflitze, Vulcan- und Holzcemente.

Deutsche Asphalt-Actien-Gesellschaft der Limmer und Vor- 79

wohler Grubenfelder, Hannover, am Bahnhofe 14.
Rohmaterial, diverse fertige Asphalte, sowie daraus
verfertigte diverse Probeläge. (Vertreter in Braun-
schweig: C. Brasche; ausgeführte Trottoir- und
Fahrbahn-Asphaltirung befindet sich auf dem der Her-
zoglichen Baudirection überwiesenen Platze.)

Otto Hiller, Berlin C., Neue Friedrichstrasse 19, Mastic- 80

Dachdeckmaterialien-Fabrik. (*Inserat S. 19*) a.
Hiller'sche Mastic-Dachpappe, Hiller'scher Mastic (prä-
parirter Dachtheer), Hiller'sche Mastic-Isolirmasse. Ein
Dachmodell.

Hartwig Küster, Hamburg, 2. Oberhafenstrasse, Asphalt- 80
Geschäft. b.

1 Belag für Fahrbahnen mit Kies; 3 Beläge für Trot-
toir-Traversen etc.; 1 gehärteter Belag für Fussböden,
Trottoirs etc.; 1 gefärbter und 1 polirter Belag für Bade-
stuben; 1 comprimierter Asphaltplatten-Belag für Fa-
briken. (Sämmtliches Asphalt-Material von den Vor-
wohler-Asphalt-Werken, C. A. Rehder, Braun-
schweig, Hamburgerstrasse 61.)

W. Lentze, Einbeck (Provinz Hannover), Dachpappen- 81
fabrik, Asphaltirungs- u. Holzcement-Geschäft. 2

Muster von Dachpappe, Isolirplatten, Mastic-Dachlack
und Dachkitt, Holzcement, Goudron, Asphalt, Anstrich-
bürste, Holzcementpapier. (*Inserat S. 46*)

The United Limmer and Vorwohle Rock Asphalte Company 82
(Limited), Linden vor Hannover, Asphaltfabrikation.

Diverse Asphalt-Platten, Steine und Asphalt-Mehl.

Wilh. Meissner, Pomm. Asphalt- und Steinpappen-Fabrik. 83
Stargard (Pommern).

Meissner's doppellagige Asphalt-Pappen-Bedachung, Aus-
schnitt aus einer 10 Jahre alten Dachfläche: Meissner's

Dichtungskitt, Reparaturmittel für einfache Dächer; Meissner's Glasdichtungsmasse für Oberlichter, Glas- und Eisendichtungen.

Müller & Co., Lobsann bei Sulz am Wald (Elsass), Asphalt- 84
Bergwerk.

Muster von rohem Asphalt-Erz und gemahlenem Erz, von Goudron in Gläsern und von Goudron in einem Stück, von Trinidad, Asphalt-Mastic und comprimiertem Asphalt.

Diedr. Riedel, Rostock, Fabrikation surrogatfreier Dach- 85
pappe.

Surrogatfreie Asphalt-Steinpappe zur Dachbedeckung nach Leistensystem; surrogatfreie Klebepappe zum Ueberkleben über die Pappunterlage zur Dachbedeckung nach Doppeldeckungsmethode; Rohmaterialien, woraus die surrogatfreie Dachpappe gemacht wird; Materialien zur Eindeckung und zum Anstreichen der Dächer.

Ferdinand Schacht, Braunschweig, Bültengeweg 18, Zimmer- 86
meister und Fabrikant. (*Inserat S. 36*)

Asphalt-Dachpappen, Lederpappen, Isolirplatten, Gas- theer, präp. Dachtheer, Lapidartheer, Dachlack, Holz- cement-Goudron, Faser-Dichtungsmasse, Mastic-Dach- kitt, Mastic-Maschinenkitt, Metallfarbe.

G. Schlüter & Starcke, Melle (Hannover), Asphalt-Dach- 87
pappen- und Holzcement-Fabrik.

Ein Dach mit Asphalt-Dachpappe; ein Dach mit Holzcement, Eindeckung nebst Proberollen von Asphalt- Dachpappe etc.

Vorwohler Asphaltlack- und Dachpappenfabrik Herrmann, 89
Eschershausen (Kreis Holzminden), Fabrik von Asphalt- und Theer-Producten.

Isolirplatten, Dachpappe, Dachlack, Dachkitt, Mineralöl- firniss, Asphalt-Lacke.

Vorwohler Asphalt-Werke (C. A. Rehder), Comtoir: Braun- 90
schweig, Hamburgerstrasse 61, Asphalt-Werke in der Feldmark Holzen bei Eschershausen (Kreis Holzminden), Asphalt-Fabrikation.

Verschiedene Brode Asphalt-Mastic; rohes Asphalt- Gestein; Goudron und Trinidad-Asphalt; ein Stück As- phaltirung mit Beton-Unterlage. Ein Probebelag von der Brunswick Rock Asphalt Paving Co., London (9, Grace-Church-Street.)

C. F. Weber, Leipzig (Nonnenmühle), Dachpappen-, Holz- 91
cement- und Asphaltfabrik.

Modell eines Holzcementdaches; Muster von roher und
imprägnirter Dachpappe, Holzcementpapier, Holzcement,
Dachlack, Asphaltfussboden glatt und gerippt etc. etc.

*b. Zinkblech-, Guss- und Walzeisen-Ziegel; Schiefer,
Dachpfannen, Dachziegel, Falzziegel.*

M. J. Helff, Cöln a. Rhein, Mosel-Schiefer-Gruben. 95

Moselschiefer (ungeköpft, geköpft und deutsch behauen).

Hitzemann & Söhne, Bünde (Westfalen), Dampfziegelei. 96

Falzziegel, Dachziegel, Granit-Klinker.

Nic. Kettenhofen, Echternach, Briefpost Echternacher- 97

brücke (Reg.-Bezirk Trier), Maschinenbauer und
Ziegeleibesitzer.

Deutsche, Französische und Elsässer Dachfalzziegel, in
Naturfarbe und schwarzer Glasur, sowie die dazu ge-
hörenden Modellformen.

Hermann Klehe, Baden-Baden, Hofblechner. 98

Metall-Dachplatten (Ziegel).

Lüneburger Eisenwerk, Lüneburg, Eisengiesserei, Email- 99

lirwerk, Maschinenfabrik, Kesselschmiede u. Brücken-
bauwerkstatt (s. auch Gruppe A 5 b, 6, 7).

Drei Firstpfannen.

(*Inserat S. 2*)

H. Maring, (*Inserat S. 22*) **F. Maring**, **C. Könecke**, **A. Könecke**, 100

Thode, Braunschweig, Dach- und Schieferdecker-
meister.

Schiefer, Ziegel, Sollinger Platten, Zink, Cementstein,
Pappe, Holzcement und Strohdach. Ein Pissoir von
englischen Schieferplatten und Asphalt-Fussboden.

C. Aug. Muss & Jansen, Dampf-Ziegelei Hohland, Lüding- 101

hausen (Westfalen).

(*Inserat S. 68*)

Dach-Falz-Ziegel.

Gebrüder Rother, Frankfurt a. M., Savignystrasse 9, 102

Schiefergrubenbesitzer.

(*Inserat S. 31*) a.

Schiefer-Pissoir; Schieferplatten zu baulichen Zwecken,
Tischplatten, grüne, rothe und blaue Platten, Dach-
schiefer, blaue, grüne und rothe aus eigenen Dach-
schiefergruben zu Rimogne und Tuna-Ardennen.

Franz Triacca, Mayen bei Coblenz, Schiefergrubenbesitzer. 102

Verschiedene Sorten Schiefer.

b.

F. & G. Weber, Hamburg, Catharinenstr. 49, Schiefer- 103
deckermeister.

Rohe Schieferblöcke, sowie unbehauene und behauene
Dachschiefer aus eigenen Dachschiefergruben im Wer-
kerthal zwischen Caub und Lorch am Rhein.

Classe 4.

Vorsitzender: Fr. Meyer, städtischer Baumeister.

*Stuckarbeiten, künstlicher Marmor, Steinpapp-Ornamente,
Cementguss-Ornamente, Tripolithguss.*

Wilh. Beer, München, Schillerstr 43, Bildhauer. 105
Eine Sammlung Thierkopffmodelle.

August Gerber, Cöln, Fabrik von Carton Pierre, Orna- 106
menten und fertigen Decorationsgegenständen.

Ornamente für Decken und Wanddecorationen, Deco-
rationsgegenstände, Bronze-Imitationen auf Carton
Pierre.

Joh. Aug. Köhler, Braunschweig, Ehrenbrechtstrasse 1, 107
Bildhauer und Stuckateur.

Ein Giebfeld ornamental, ein Füllungs - Ornament,
Kapitäl, Gyps und Cement, Stuckmarmor-Proben,
Gyps - Thürbekrönungen zu Flügel- und einfachen
Thüren.

Aug. Peters, Braunschweig, Hintern Brüdern 8, Maler. 108
Wanddecoration, Landschaften in Gouache-Farben.

Stauss & Ruff, Cottbus, Fabrik für patentirte Rohrgewebe 109
und Rohrdecken. (*Inserat S. 32*)

Vier Bund Rohrgewebe und ein Deckenmodell, veran-
schaulichend eine Rohrdecke ohne Schaalung, die ge-
gen Balken befestigt wird, welche durch vier Säulen
getragen werden.

Classe 5.

Vorsitzender: E. Wiehe, Baurath.

a. Gegenstände für innere Einrichtungen; Uhren etc.

Carl Ade, Stuttgart, Kgl. Hoflieferant; Polir- und Da- 110
mascirungs-Anstalt, Cassenfabrik.

Schmuckcassette aus einer Stahlplatte, damascirt mit
Vexir-Sicherheitsschloss; Hangsicherheitssteckschlös-
ser; Ade-Patent-Thür- und Cassenschlösser.

- August Behrens**, Braunschweig, Gördelingerstrasse 16, 111
Glasermeister.
Bilder in gekröpften Rahmen.
- George Behrens**, Braunschweig, Verlags-Kunsthandlung, 112
Bilder-, Spiegel-Rahmen- und Goldleisten-Fabrik.
Portrait-, Genre-Oelgemälde-Reproduction, Photographien, Lichtdrucke, Bilder- und Spiegelrahmen; diverse Leisten, Deckenrosetten aus Papierstoff (vergoldet), Knöpfe, 2 Stangen von Holz und Eisen (vergoldet), Büsten etc.
- Hermann Bosse jun.**, Braunschweig, Hintern Brüdern 20, 113
Tischlermeister, Möbeln- und Billardfabrikant.
Eine kleine Kanzel in romanischem Styl.
- C. Brasche**, Braunschweig, am Wendenthore 1, Maschi- 114
nentischler und Asphaltfabrikant.
1 ovaler Tisch, 1 Stummerdiener, 1 Schatulle, 1 Album aus verschiedenen Hölzern, mit Perlmutter reich ausgelegt.
- Aug. Dörbandt**, Braunschweig, Poststrasse 4, Hofver- 115
golder, Spiegel- und Bilderrahmen-Fabrik.
Ein in Holz geschnittener ovaler vergoldeter Spiegelrahmen (ital. Renaissance) mit Krystallglas; ein in Holz geschnittener Bilderrahmen (Bronce-Imitation).
- Carl Grube**, Wolfenbüttel, Tischlermeister. 116
Truhe von Eichenholz. a.
- H. Heinemann**, Wolfenbüttel, Maler. 116
1 Oelgemälde (Luchs). b.
- Lintz & Eckhardt** (Inhaber: P. Lintz), Berlin NO., Hei- 117
nelshof 9, Stickmaschinen-Fabrik.
Eine Stickmaschine.
- Georg Münchmeyer**, Braunschweig, Fabrik neusilber- 118
versilberter Waaren.
Versilberte und vergoldete Neusilber-Waaren.
- F. Paetz**, Braunschweig, Echternstrasse 7, Tischlermstr. 119
Eine Kirchenbank.
- J. C. Petzold**, Magdeburg, Geldschrank-Fabrik. 120
Vier eiserne Cassen-Schränke mit hermetischem Patent-Verschlüsse.
- Christian Ruthe**, Hildesheim, Brühlstrasse 1015, Natur- 121
Möbelfabrikant.
Zwei Doppelsessel, vier Sessel, zwei Stühle, ein Garten- und zwei Blumentische (sämmtliche Möbeln aus Naturholz).

- G. Schönewald**, Linden bei Hannover, Deisterstrasse 55, 122
 Ofen- und Majolika-Fabrikation.
 Majoliken: Vasen, Teller etc.
- Leopold Schultze**, Berlin, Kommandantenstr. 45, Billard- 123
 Fabrik.
 Ein Billard mit verstellbaren Banden, welches in einen
 Speisetisch verwandelt werden kann (im Deutschen
 Reiche patentirt).
- Siebert & Aschenbach**, Berlin, Wilhelmstrasse 121, Kunst- 124
 Tischlerei. (Inserat S. 52)
- Rauchschränk und Ritterstuhl.
- Herm. Tägtmeyer**, Braunschweig, Uhrmacher und Uhren- 125
 händler.
 Stand-Regulateure, sowie alle Arten Regulateure,
 Wächter-Control-Uhren, Wecker und sonstige Haus-
 Uhren.
- Friedrich Zaps**, Gandersheim, Sattler und Tapezierer. 126
 Eine Causeuse, zwei Fauteuils. a.
- Zeitter & Winkelmann**, Braunschweig, Hof-Pianoforte- 126
 Fabrik. b.
 2 Pianinos (Cabinetflügel).

b. Schulsubsellien, Turnanstalten.

- H. Albers**, Hannover, Fabrik von Schulbänken, Schüler- 127
 arbeitstischen für das Haus und patent. Zeugrollen.
 Eine Spindeltreppe, deren Wangen und Handläufer in
 einer Länge und aus geradem, ungetheiltem Holze ge-
 bogen sind; eine patentirte fünfsitzige Schulbank mit
 patent. Dinterverschluss; ein Schülerarbeitstisch für
 das Haus; eine patent. Zeugrolle mit Granitplatte und
 Seiten-Federdruck; eine patent. Zeugrolle mit Holz-
 platte und Seitenhebeldruck; eine patent. Zeugrolle zum
 Ziehen; eine Kastenmangel mit Granitplatte.
- Herzogliches Consistorium**, Wolfenbüttel. 128
 Normal-Turneinrichtung für die Turnplätze in Dör-
 fern und kleinen Städten, entworfen vom Gymnasial-
 lehrer A. Hermann in Braunschweig. Die Einrichtung
 enthält: ein Gerüst mit 6 Kletterstangen; 4 Kletter-
 tauen (2 davon sind verbunden um als Ziehtau und
 Schaukel benutzt zu werden); 2 Leitern (senkrecht,
 wagerecht und schräg verstellbar); 2 Tiefsprungbühnen;
 2 Recke mit eisernen Stangen; 1 Schweb- und

Stemmbalken; 2 Sturmbretter; 1 Paar Schaukelgänge; 2 transportable Barren, wovon einer verstellbar; 2 Springfeiler mit Schnur und Springbrett; 1 Springkasten, welcher zugleich in 2 kleine Kasten zerlegbar ist; kurze Eisenstäbe, kurze Holzstäbe; 1 Schwingtau; 1 Zielbrett zum Werfen; 1 grosser Ball zum Turnspiel. (Angefertigt von Heinr. Löhr, Bau-Tischlerei.)

Leonhard Ding, Braunschweig, Sattelfabrikant. 129

Ein Pferd (Turngeräth), ein Bock (Turngeräth).

Genter, Hofzimmermeister, **Heinr. Löhr**, Tischlermeister (*Inserat S. 76*) und **A. Bode**, Schlossermeister, Braunschweig. 130

Turneinrichtung für einen Privatgarten-Turnplatz nach Entwurf vom Gymnasiallehrer A. Hermann. Die Einrichtung besteht aus: 1 Gerüst mit Leiter (senkrecht und schräg verstellbar); 2 Kletterstangen; 1 Reck; Freispring-Vorrichtung; Sturmbrett; Tiefsprungbühne; Bacon's Turnapparate (Schaukelringe nebst Steigbügel, Schaukelreck, Sitzschaukel).

Th. Halle Sohn, Braunschweig, Hof-Seiler. (s. auch 131 Gruppe E. 18).

Turn-Apparate.

Heinr. Löhr, Braunschweig, Bau-Tischlerei. 132

Ein verstellbarer Arbeitstisch für Schule und Haus (patentirtes System A. Hermann). (*Inserat S. 76*)

Lüneburger Eisenwerk, Lüneburg, Eisengiesserei, Emaillirwerk, Maschinenfabrik, Kesselschmiede und Brückenbauwerkstatt (s. auch Gruppe A 3 b, 6, 7). 133

Eine Schulbank mit Tisch. (*Inserat S. 2*)

Hermann Siedler, Braunschweig, Egydienmarkt 8, 134
Tischlermeister.

Schulsubsellien; ein Schul-Katheder, ein Landkarten-Gestell.

L. G. Vogel, Ingenieur, Düsseldorf, Klosterstrasse 92, 135
Specialfabrik für Schul-Einrichtungen.

Fünf verschiedene Subsellien, ein Haus-Subsellium. (D. R.-Patente).

Wallaser, Director, Mannheim, Schulvorsteher. 136
Drei Schulsubsellien.

c. Glasmalerei, Glasschleiferei, Glasätzungen, Tafelglas, Hartglas.

- Arnold & Müller**, Frankfurt a. M., Fabrik von geätzten, 137
verzierten Gläsern. (*Inserat S. 40*)
Geätztes, verziertes Spiegelglas.
- Gebr. Bredehorst**, Bremen, Kaufleute. 138
Patentirte Einfalllichter mit halbprismatischen Linsen
in Treppenform.
- H. E. Damerow**, Berlin N., Oranienburgerstr. 53, Institut 139
für Glasmalerei und Bleiverglasung.
Muster; 4 Fenster für Kirchen- und Profanbau.
- Friedr. Dorn**, München, Dachauerstrasse, Kunstglaserei 140
und Glasmalerei. (*Inserat S. 6*)
1 Grisaille-Fensterflügel und mehrere gothische Muster-
flügel. Eine Skizze für ein gemaltes Fenster.
- Geck & Vittali**, Offenburg (Baden), Mousselinglas-Fabri- 141
kation, Glasmalerei und -Schleiferei, Glasätzerei.
1 Fenster aus weissem und farbigem Mousselinglas;
1 Treppenhausfenster von gegossenem Spiegelglas, mit
reichen Ornamenten, geätzt in 4 Tönen.
- Fr. Giem**, Braunschweig, Neuestrasse 7, Hof-Glaser. 142
Fünf grosse Spiegelscheiben mit geätzten Verzierungen;
eine transparente geätzte Glasfirma; ein gemaltes und
verbleites Deckenfenster; ein Spitzbogenfenster mit
Butzenscheiben; ein Fenster (Meisterstück, musivische
Verbleiung); eine Collection verschiedener Glas-, Por-
zellan- und Steinzeugwaaren.
- Friedr. van Hanten**, Bonn a. Rh., Sternstrasse, Hoflieferant; 143
Specialität in antiken Trinkgefässen und Schau-
stücken nach eigenen geschützten Mustern, Anfer-
tigung von Wappen und Malereien. (*Inserat S. 47*)
Eine Collection antiker Glas- und Krystallgefässe,
Römer, Kelchgläser, Pokale, Humpen, Kannen etc.
mit und ohne Malerei.
- C. H. Krämer**, Bielefeld, Glasschleiferei. (*Inserat S. 55*) 144
1 Ständer mit eingesetzten Glastafeln, umzogen mit
starker Kordel, durch 4 Säulen gehend.
- Carl Schulze**, Braunschweig, Damm 27, Glas- und Por- 145
zellanwaaren und Fabrik bemalter Porzellane.
Majolika-, Krystall- und Porzellanwaaren für innere
Einrichtungen. (*Inserat S. 75*)

C. L. Türcke, Zittau (Königreich Sachsen), K. S. Hof-Glas- 146
malerei.

1 Rosette (Christus als guter Hirt), 1 altd deutsches
Zechstufenfenster, 1 Christuskopf (romanischer Styl),
4 altd eutsche Wappenbilder.

Louis Westphal & Ganter, Berlin SW., Schützenstr. 73, 147
Kunst-Glasätzerei und Dampf-Glasschleiferei.

1 Fenster, dessen Mittelscheibe mittelst des Aetz-
verfahrens sowie die herumlaufenden farbigen Frieze
mit dem Sandgebläse verziert sind.

H. A. Willgeroth, Wolfenbüttel, Glaser und Glasmaler. 148
Ein kleines gemaltes Kirchenfenster und zwei Muster-
bleifenster.

d. Tapeten, Teppiche etc.

P. J. Blanck, Braunschweig, Hoflieferant. 150
Teppiche, Cocosfabrikate und Korkteppiche.

Franz Boller, Hoflieferant, Braunschweig, Tapeten- und 151
Rouleaux-Manufactur.
Tapeten-Decorationen.

G. F. Brackebusch (Hannoversche Tapetenfabrik), Braun- 152
schweig, Kohlmarkt 6, Tapetenhandlung. a.
Zimmer-Decoration, zusammengestellt und geklebt von
Otto Ebinger, Braunschweig.

Otto Ebinger, Braunschweig, Kohlmarkt 6, Kaufmann. 152
Der »Schnelltapezierer«, eine Maschine zum Anlegen, b.
resp. Andrücken von Tapeten; eigene Erfindung.

Th. Halle Sohn, Braunschweig, Hofseiler. 153
Läufer-Decken u. Abtreter aus Cocos- und Manillahanf.

W. Schorse, Braunschweig, Tuchfabrik. (*Inserat S. 39*) 154
Diverse Schlafdecken für Arbeiter-Casernen etc., di-
verse Pferddecken.

Ullrich & Faillard, Braunschweig, Herzogl. Hof-Tapeten- 155
Manufactur. (*Inserat S. 52*)

Tapeten, Borden und Tapeten-Decorationen.

Marie Wendt, Braunschweig, Leonhardstrasse 14, Cla- 156
vierlehrerin.

Eine Decke in Filet-Guipure.

E. F. Witting, Braunschweig, Schuhstrasse, Seiden- u. 157
Modewaaren-Handlung, Confection, Möbelstoffe, Tep-
piche etc.

Korkteppiche, wollene Teppiche, Brüssel-, Velour- und
Smyrna-Teppiche, Cocosfabrikate.

e. Vergolder- und Malerarbeiten; Farben, Lacke, Firnisse.

- Bourjau & Co.**, Schöningen, Weissfarbenfabrik. 158
Weisse Farbe in diversen Gläsern.
- Breymann & Hübener**, Hamburg, Import amerikanischer 159
Maschinenöle.
Maschinenöle.
- Fr. Christoph**, Berlin, Lackfabrikant. (*Inserat auf dem* 160
Umschlage.)
Ein Schrank mit lackirten und polirten Tafeln etc.
- C. F. Dehnicke**, Pankow bei Berlin, Spandauerstrasse 11, 161
Farben- und Lackfabrikant.
Einige Flaschen mit der neuen patentirten Anstrich-
masse (Deutsches Reichs-Patent Nr. 13 684), genannt
Permanent-Deckfarbe; Anstrichmuster.
- Georg Dürkop**, Königsflutter (Herzogthum Braunschweig), 162
Bergbau und Mineralfarben-Werk.
Rohproducte und Mineralfarben.
- C. Friedrich & Co.**, Berlin N., Triftstrasse 12, techn.- 163
chemisches Geschäft.
Eine Collection von 24 Gläsern der wetterbeständigen,
patent. kieselsauren Versteinerungsfarben von Richard
Berger, Dresden, als alleinige Vertreter dieser Firma,
nebst Anstrich-Proben; eine Collection von Gläsern
mit Schott. Maschinen-Oelen (*huile fluide*).
- Georg Grossheim**, Elberfeld, Wülfingstrasse 8, Maler und 164
Anstreicher. (*Inserat S. 44*) a.
Muster von Holz-Imitationen (Deutsches Reichs-Patent
Nr. 6511, 2. Zusatz-Patent zu Nr. 1729, längste
Dauer: 7. November 1892).
- Hermann Heiber**, Braunschweig, Maler. 164
Eine Wandfüllung in Oel gemalt. b.
- L. Heydecker**, Kempten (Bayern), Poliment-Fabrikant für 165
Vergoldung.
Poliment in Gläsern.
- Richard Lange**, Braunschweig, Bohlweg 73, Droguen- 166
und Farbenhandlung.
Fussboden-Lacke, Firnisse eigener Fabrik.
- Lithopone- und Permanentweiss-Fabrik** (Actien-Gesellschaft), 167
Schöningen.
Farben.
- A. Mecklenburg**, Leipzig, Bauhofstrasse 9, Architekt und 168
Fabrikant. (Vertreter für Stadt und Land Braun-

schweig: Adolf Horenburger, Malermeister, Ackerhof 1.)

Verschiedene Farben und Anstrichproben auf Eisen, Holz, Ziegelstein und Cement; ferner Fussbodentapeten (Platinoleum).

Carl Oden, Braunschweig, Drogen-, Farben- und Lack- 169
handlung. (*Inserat S. 67*) a.

Eine grosse Collection chemischer Farben, Spiritus- und Oel-Lacke, Bronzen.

Oden & Steinau (Helmstedter Farbenwerke), Braun- 169
schweig, Farbenfabrik und Farbengruben. b.

Rohe bunte Thone (der rothe Thon sehr plastisch, frei von Sand und Stein, behält nach dem Brennen seine tiefrothe Farbe). Eine grosse Collection gemahlener und geschlemmter Erdfarben. (*Inserat S. 40*)

Albert Rust, Braunschweig, Karrenführerstrasse 12, De- 169
corationsmaler. c.

Studien, Malerei.

F. Wagner & Fricke, Hannover, Fabrikanten. 170
Firnisse und Lacke etc.

A. Wohlfarth, Leipziger Farbenfabrik, Leipzig (Fabriken 171
in Leipzig und Braunsfels), Bergbau und Farben-
Fabrikation (Farben- und Schiefer-Bergbau).

Farbenaufstriche auf Wandscheiben und Proben.

H. Zaps, Gandersheim, Leim-Fabrik. 172
Mühlhäuser und Cölner Leim.

f. Zimmer-Einrichtungen.

Bischleb & Kleucker, Braunschweig, Kaufleute. 173

Eine vollständige Musterküche mit Speisekammer. —
Tapeten-Decorationen von **Ullrich & Faillard**, Herzogl.
Hof-Tapeten-Manufactur. (*Inserat S. 3*)

Fr. Giem, Braunschweig, Hofglaser. 174

Ein Bade- und ein Ankleide-Zimmer. — Decken-Fenster
vom Hofglaser **Fr. Giem**, Zimmer-Decoration vom
Tapezierer **W. Wehrsen**; Bade-Einrichtung vom
Klempnermeister **Aug. Berkemeyer**; Maler-Arbeit vom
Malermeister **Albert Honrodt**.

B. Isensee Nachf. (Inhaber: Ferd. Paul), Braunschweig, 175
Möbeln- und Decorationsgeschäft.

Zimmer-Einrichtung. — Tapeten zur Wand-, Paneel- u.
Deckenbekleidung von **Ullrich & Faillard**, Herzogl. Hof-

Tapeten-Manufactur (*Inserat S. 52*); Fenster vom Hof-Glaser **Giem**; Stoffe und Teppiche von **P. J. Blanck**; Kronleuchter von **Fr. Lüning**. (*Inserat S. 59*)

W. Knust, Wolfenbüttel, Herzogl. Hof-Tischler. 176

Zimmer-Einrichtung im Renaissance-Styl, nach dem Entwürfe des Herzogl. Baumeister **Ahrens** ausgeführt von **W. Knust**, Herzogl. Hof-Tischler (Wolfenbüttel); Stoffe und Teppiche von **P. J. Blanck**, Hoflieferant; Decorationsarbeiten von **Fr. Marx & Sohn**, Hof-Tapezierer.

W. Knust, Hof-Tischler, Wolfenbüttel, und **E. F. Witting**, Braunschweig. 177

Herrnzimmer im Renaissance-Styl. — Stoffe und Teppiche von **E. F. Witting**; Möbeln vom Hof-Tischler **W. Knust** (Wolfenbüttel), Tapeten von **Ullrich & Faillard**, Herzogl. Hof-Tapeten-Manufactur; Uhr vom Uhrmacher **Carl Kohlig**.

Langerfeldt & Thiemann, Kaufleute, und **H. O. Ilsenberg**, Tapezierer, Braunschweig. 178

Ein completes Schlafzimmer. — Betten, Bettstellen und Teppiche von **Langerfeldt & Thiemann**; Decorationen vom Tapezierer **H. O. Ilsenberg**; Tapeten von **Ullrich & Faillard**, Herzogl. Hof-Tapeten-Manufactur (*Inserat S. 52*); Zimmerdouche von **Bischleb & Kleucker**. (*Inserat S. 3*)

Langerfeldt & Thiemann, Kaufleute, und **H. O. Ilsenberg**, Tapezierer, Braunschweig. 179

Ein completes feineres Schlafzimmer. — Betten, Bettstellen und Teppiche von **Langerfeldt & Thiemann**; Decorationen vom Tapezierer **H. O. Ilsenberg**; Tapeten von **Ullrich & Faillard**, Herzogl. Hof-Tapeten-Manufactur. (*Inserat S. 52*)

Fr. Marx & Sohn, Tapezierer, und **Franz Boller**, Hoflieferant, Braunschweig. 180

Ausstattung zu einem Herrnzimmer. — Tapeten und Decorationen von **Franz Boller**, Tapeten-Handlung; Möbelpstoffe und Teppiche von **E. F. Witting**; Uhr von **Emil Marx**.

Julius Nehrkorn, Braunschweig, Schuhstrasse 12, Hof-Lieferant. 181

Ein Speisezimmer in deutscher Renaissance. — Architect: Herzogl. Baumeister **Pfeifer**; Ausstattung vom Hoflieferant **Julius Nehrkorn**; Holz-Täfelung vom

Tischlermeister **Heinr. Löhr** (*Inserat S. 76*); Bildhauerarbeit von **Carl Gudehus**; Stoffe und Teppiche von **E. F. Witting**; Möbeln vom Hof-Tischler **Knust** (Wolfenbüttel); Fenster von **G. Zippel & Co.**, Kunstglaserei (Berlin W., Französische Str. 19).

Th. Osterloh & Sohn, Braunschweig, Wendenstrasse 51, 182
Tischlermeister.

Herrnzimmer im Renaissance-Styl. — Möbeln und Decorationsgegenstände von **Th. Osterloh & Sohn**; Tapeten zur Wand-, Paneel- und Decken-Bekleidung von **Ulrich & Faillard**, Herzogl. Hof-Tapeten-Manufactur; Stoffe und Teppiche von **P. J. Blanck**, Hoflieferant.

Wilh. Wehrsen, Braunschweig, Oelschlägern 35, Tapezierer. 183

Complete Zimmer-Einrichtung. — Kastenmöbeln von **Wilh. Löhr** (Ziegenmarkt 5) (*Inserat S. 70*); Stoffe und Teppiche von **P. J. Blanck**; Tapeten-Decorationen von **G. F. Brackebusch** (Hannov. Tapetenfabrik); Bronce-Sachen etc. von **Freydank & Witte** geliefert; Tischler-Arbeit vom Tischlermeister **Schürer**; Fenster vom Hof-Glaser **Giem**; Maler-Arbeit von **Sieverling & Banse**.

Classe 6.

Vorsitzender: Ferd. Pini, Eisenbahn-Bauinspector.

Bronceguss, Messingguss, Zinkguss, Eisenguss, Oefen, Herde, Kamine, Säulen, Treppen, Pumpwerke, Dachfenster, Thurm-kreuze, Thurmknöpfe, Glocken, Glockenstühle.

August Beulshausen, Leipzig, Färberstrasse 7, Schlossermeister. 188

Ofen und Kochmaschinen mit Grudefeuerung: ein Zimmerofen mit Doppelfeuerung und Mantel, sowie Luftcirculation; eine Kochmaschine mit Geschirrschrank, Rollkasten und Ecken zum Fliesenbesatz; eine Kochmaschine mit Gestell. Ein Thürtreiber, hauptsächlich für durchschlagende Thüren (sogen. Windfänge); ein verziertes Firmaschild mit Stütze.

F. A. Beyes, Hildesheim, Osterstrasse 13/14, Thurm-, Hof- und Eisenbahn-Uhren-Fabrik. (*Inserat S. 44*)
Eine acht Tage gehende Thurmuhre mit Viertel- und Stundenschlag, incl. Uhrschränk und Zifferblatt.

- C. Böhringer**, Bischweiler im Elsass, Civil-Ingenieur. 190
Zwei Regulirfüll-Mantelöfen, zwei Schornstein-Aufsätze, vier Constructions-Zeichnungen über: a) einen Luftheizungsapparat mit Generativfeuerung; b) einen Backofen mit continuirlichem Betriebe, für gemischte Bäckereien mit Dampfapparat; c) einen Backofen mit continuirlichem Betriebe für Conditoreien; d) einen Backofen mit continuirlichem Betriebe für Zwieback- und Brotfabriken mit Dampfapparat und ausziehbarer Backfläche.
- Albert Doering**, Sinn bei Herborn (Hessen-Nassau), Maschinen-Fabrikant. (Vertreter in Braunschweig: Albert Niess, Goslarschestrasse 44.) 191
12 metallene Pumpwerke und dazu gehörige Ausrüstungsgegenstände.
- Eisenhütten u. Emaillirwerk Tangerhütte** (Franz Wagenführ), Tangerhütte, Eisengiesserei, Emaillirwerk, Mechan. Werkstatt, Ciselirwerkstatt. 192
Eine kleinere Collection ornamentirten Baugusses, theils Rohguss, theils bearbeitet.
- S. Elster**, Berlin NO., Neue Königsstrasse 67, Fabrik für 193
sämmliche Apparate zur Gasfabrikation und für Eichämter.
Bronce-Emaillen: 2 Candelaber, 1 Standuhr, 1 Tafel-Aufsatz mit zwei Candelabern, 1 Gaslampe, diverse Rahmen, Spiegel, Tischleuchter etc. Diverse Broncen: Büsten, Statuetten etc.; Copien und Abgüsse nach Antiken, sowie einiger moderner Broncen.
- C. Geiseler**, Berlin, Tempelhofer-Ufer 24, Fabrik eiserner 194
Kamine und Oefen. (Inserat S. 29)
Ein verkupfelter und polirter Ventilirofen mit Chamotte-Einsatz, drei polirte und vernickelte Kamin-Einsätze.
- J. M. Göggelmann**, München, Neuhausserstrasse 22, Eisen- 195
waaren-Fabrik. (Inserat S. 77)
Eine broncirte Gitterthür zur Ueberdeckung der Heiz- und Aschenthür, eine broncirte Gitterthür sammt Durchschnittskasten mit Flammenrohr, zwei Vorstellplatten mit Füllregulirthüren.
- G. A. Jauck**, Leipzig, Glockengiesserei, Fabrik für Pum- 196
pen etc.
Eine bronce Glocke, 18 Kilo Metallgewicht, nebst Joch und Klöppel, stehendem Glockenstuhl; eine ver-

ticale doppelt wirkende Pumpe neuer Construction von Jauck, auf Pfosten montirt mit kupfernem Windkessel; eine horizontale Pumpe neuer Construction von Jauck, Kolben und Ventile von Messing, für 25 mm Saug- und Druckrohr.

- G. Kanow** (Inhaber: Foerster & Runge), Berlin S., 197
Stallschreiberstrasse 30, Fabrik patentirter luftdichter Ofenthüren. (*Inserat S. 26*)

Diverse Ofenthüren.

- L. Th. Lange**, Berlin S., Dresdenerstr. 78, Zinkgiesserei 198
für Architektur.

1 Balkonbrüstung; 1 gothische Kreuzblume; 4 grössere Kapitäle; 3 Tafeln mit verschiedenen Ornamenten; 1 Fontaine; 1 Polyhymnia.

- Richard Langensiepen**, Buckau-Magdeburg, Maschinenfabrikant. (Vertreter in Braunschweig: Albert Niess, Goslarschestrass 44.) 199

10 Pumpwerke, Garten- und Handspritzen.

- S. A. Loevy**, Berlin C., Dragonerstrasse 14, Bronze-, 200
Messing- und Emailwaaren-Fabrik.

Garnituren für Thür- und Fensterbeschlag in Messing, Bronze, Vergoldung, Vernickelung, Email etc.

- Lüneburger Eisenwerk**, Lüneburg, Eisengiesserei, Emailirwerk, Maschinenfabrik, Kesselschmiede und Brückenbauwerkstatt. (s. auch Gruppe A 3 b, 5 b, 7.) 201

1 Breitziegel-Dachfenster; 1 Schornstein-Thür mit Schlüssel; 3 Lüneburger Kochherde in verschiedenen Grössen; 1 Kesselofen mit emailirtem Kessel, mit Deckel und Hahn. (*Inserat S. 2*)

- F. Otto**, Hemelingen bei Bremen, Glockengiesser. 202

Drei neue Kirchenglocken von zusammen 1700—1800 Kilo Gewicht, in einem Glockenstuhle hängend.

- Richard Pauly**, Berlin SW., alte Jacobstrasse 8, Fabrikant 203
von patentirten Universal-Gluth-Doppel-Ofen.

1 Ofen für den Wirthschaftsgebrauch, zum Kochen, Braten, Backen und Heizen; 1 Ofen zum Heizen für Wohnzimmer und grössere Räume mit Luftheizungs-Röhren und Abführung zu grosser Hitze, durch Gasflammen; 1 Ofen für gewerbliche Zwecke zum Heizen von Werkstätten und zum Leimkochen; 1 Kaffeebrenner.

- J. J. Radler & Söhne**, Hildesheim (Prov. Hannover), 204
Glocken- und Bronzegiesserei.

Drei Bronzeglocken, ein B-Mollgeläute bildend, ca.

- 2500 Kilogr., dazu ein Glockenstuhl von Eichenholz, worin die Glocken geschwungen werden, nebst dazu gehörender Armatur; Kunstguss: zwei antike Altarleuchter; Bronceguss: zwei mehrarmige Kronen. (Inserat S. 10)
- J. Schmölcke**, Holzminden, Architekt. (Inserat S. 24) 205
Ein Schmölcke-Ofen, rechteckig; ein Schmölcke-Ofen, rund.
- A. Senking**, Hildesheim, Fabrikant. (Vertreter in Braunschweig: Herm. Borchers, Hagenbrücke 10/11.) a. 206
1 Partie Kochherde.
- Carl Thielebein**, Helmstedt, Schlosserei und Kochherdfabrik. b. 206
Ein schmiedeeiserner Kochherd.
- J. F. Wenle**, Bockenem (Prov. Hannover), Fabrikation von 207
Thurm-, Hof- und Eisenbahnruhren.
Eine Hofuhr, 8 Tage gehend, voll und halb schlagend, mit Glocke und Zifferblatt.
- Georg Wiedbrauck**, Holzminden, Schlossermeister. 208
Ein transportabler Herd; ein Grabgitter.
- Wübbens & Voswinkel**, Hannover, Osterstrasse 87, 209
Kaufleute. (Inserat S. 68)
Thürdrücker; Pasquillbeschläge; Fenstervorreiber; Gitterspitzen in Guss- und Schmiedeeisen; Säulenköpfe; Geldschrankbeschläge in Guss; Gitterfüllungen; Verzierungsrosetten.
- Wullbrandt & Seele**, Braunschweig, Eisenhandlung. 210
Oefen etc.
- Julius Wurbach**, Bockenem bei Frankfurt a. M., 211
Eisengiesserei und Ofenfabrik.
Eiserne Füll- und Regulir-Oefen.

Classe 7.

Vorsitzender: J. Sörrensen, Baumeister.

Gas- und Wasserleitungen, Beleuchtungsgegenstände, Fontainen; Dampf-, Wasser- und Heissluft-Heizungen, Ventilationen. Pneumatische und elektrische Telegraphen, Blitzableitungen. Badeeinrichtungen, Bedürfnisanstalten etc.

August Berkemeyer, Braunschweig, Schild 5, Klempnermeister. 212

Zwei verschiedene Bade-Einrichtungen.

- Berliner Lampen- und Broncewaarenfabrik**, vorm. C. H. Stob- 213
wasser & Co. (Act.-G.), Berlin W., Wilhelmstr 98.
(Vertreter: Behrens & Karsten, Braunschweig.)
Tisch-, Wand- und Hängelampen etc.
- W. Born**, Magdeburg, Werftstr. 36, Ingenieur. 214
Ein Patentofen (D. R.-P. 142) und eine Saugekrone
(D. R.-P. 11470).
- Braunschweigische Torfstreu-Fabrik**, Ed. Meyer & Co., 215
Braunschweig. (*Inserat S. 29*)
Ein Schrankcloset; ein Ballen Torfstreu und ein
Ballen Torfmull (Desinfectionsmittel für Düngergruben
und Trockenclosets).
- Busse & Co.**, Hamburg, Schauenburgerstr. 33, Gewerbliche 216
Gebrauchs-Artikel.
Patent. Hochdruckfiltrir-Apparate; animalische Kohlen-
filter für Hotels, Casernen etc. (s. auch Gruppe G
und H.)
- C. S. Chamberlin**, Linden vor Hannover, Agentur der 217
George Cheavin'schen Wasserfilter. (Vertreter:
Paul Schulten, Braunschweig.)
3 George Cheavin's verbesserte patent. selbstreinigende
Schnell-Wasserfilter in verschiedenen Grössen.
- Richard Doerfel**, Kirchberg (Sachsen), Fabrikant ver- 218
zinnter Eisenrohre, Lieferant von Dampfheiz-An-
lagen.
Eine Mustercollection verzinnter Eisenrohre für Dampf-
und Warmwasserheizung.
- v. Dolffs & Helle**, Braunschweig, Geschäft für Bedarf 219
technischer Gewerbe.
Hanfschläuche zu Wasserleitungen etc. (aus der Fabrik
von Wilh. Kux Nachf. in Halberstadt).
- v. Dolffs & Helle**, Braunschweig, Geschäft für Bedarf 220
technischer Gewerbe.
Kessel-Armaturen und Hähne (aus der Fabrik von
Zabel & Co. in Quedlinburg).
- S. Elster**, Berlin NO., Neue Königstrasse 67, Fabrik für 221
sämmliche Apparate zur Gasfabrikation und für
Eichämter etc.
- Diverse Kronleuchter in Bronze und in Eisen broncirt.
- C. & E. Fein**, Stuttgart, Kasernenstrasse 43b, Telegraphen- 222
Bauanstalt.
Eine Collection Haustelegaphen, Drücker, geschnitzte
Birnen; 1 Paar Telephone; 1 Consolglocke; 2 Läut-

werke mit geätzten Glasplatten; 1 Tableau mit geschnitztem Rahmen und geätzter Glasplatte; 10 Zugkontakte.

Wilhelm Fischer, Braunschweig, Scharrnstrasse 4, Kunst- und Bauschlosserei, Werkstatt für Anlage galvanischer Klingelzüge und Blitzableiter. (*Inserat S. 36*)

1 Demonstrations-Tableau für galvanische Klingelleitung; 1 Ventilations-Apparat mit Pneumatik.

L. Furtwängler Söhne, Furtwangen (badisch. Schwarzwald), Fabrik für Uhren und Pneumatische Telegraphen. (*Inserat S. 44*)

Drücker, Züge, Gummibirnen, Quasten, Klingel- und Zeichen-Apparate.

Louis Görn, Braunschweig, Wallstrasse 36, Anfertigung von Zimmer-Ventilatoren etc.

Ein patentirter beweglicher Schornstein-Aufsatz; desgl. ein patentirter Zimmer-Ventilator.

J. & A. Hölcke, Berlin SW., Besselstrasse 5, Kaufleute und Fabrikanten.

1 complete Badeeinrichtung.

August Kelle, Braunschweig, Fabrik für Gas- und Wasser-Anlagen. (*Inserat S. 42*)

Gas- und Wasserleitungs-Gegenstände, Hähne, Ventile etc.

G. Kettmann, Berlin SW., Lindenstrasse 103, Klempner. Patent. Rückstau-Ventile.

Gebr. Körting, Hannover, Fabrik von Strahl-Apparaten; Eisen- und Metallgiesserei. (s. auch Gruppe B. 13 und 14 und E. 18.)

Warmwasserheizkessel mit autom. Regulator; 5 Oefen; 1 combinirter Dampf-Wasserofen; diverse einzelne Rippen-Heizkörper; 2 diverse Ofenmäntel; 1 Condensationswasserableiter; 1 Compound-Ventilator, Zeichnung eines Dampfstrahl-Schornstein-Ventilators; Zeichnung einer Backeinrichtung, dazu in natura die erforderlichen Apparate, nämlich: 1 Dampfstrahl-Elevator, 1 Universal-Injector, 1 Injector (Schnitt-Modell), 1 Compound-Ventilator; 1 kleiner und ein grosser Mischhahn; 1 Anwärmeapparat zum geräuschlosen Wasseranwärmen; 1 Dampfstrahl-Rührgebläse; 1 Condensationswasser-Ableiter; complete Collection unserer Hähne, Ventile und Drosselklappen; Zeichnung eines Abortsentleerungsapparates (darstellend: Tonnenwagen mit Betriebskessel und Luftsauger), dazu in natura: 3 Dampfstrahl-Luftsauger.

C. Kramme, Hoflieferant, Berlin, Gitschinerstrasse 76—77, Fabrik für Beleuchtungs-, Kunst- und Industrie-Gegenstände. (*Inserat S. 10*)

Diverse Kronen zu Wachskerzen und Gasflammen;

1 Candelaber und 1 Gaslaterne.

Kreuzberger & Sievers, Berlin SW., Kochstr. 12, Fabrik 231
für Gasbeleuchtungs-Gegenstände. (*Inserat S. 8*)

6 Gaskronen, 2 Laternen.

Heinr. Lüders, Braunschweig, Oelschlagern 28, Eisen- 232
giessereibesitzer. (s. auch Gruppe A. 11, C. 16,
E. 18.) (*Inserat S. 54*)

1 Wasserfilter für Wohnhäuser.

Lüneburger Eisenwerk, Lüneburg, Eisengiesserei, Emailir- 233
werk, Maschinenfabrik, Kesselschmiede, Brückenbau-
werkstatt. (s. auch Gruppe A. 3 b, 5 b, 6.)

Diverse emailirte Gegenstände wie: 3 Pissoirs, 1
Pissoir-Rinne mit Nische, 1 Wandbrunnen, 3 bron-
cirte Wandbrunnen, 4 Küchenausgüsse, 1 Badewanne,
1 Badeofenuntersatz, 1 Closetschluss, 1 Closettopf
mit Closettrichter, 1 Closettrichter mit Closetschluss,
1 Closet (Patent Schultze), 1 Leibstuhl (für Gefängnisse).

(*Inserat S. 2*)

Fr. Lünig, Braunschweig, Fabrikant. (*Inserat S. 59*) 234
Eine Warmwasser-Heizung in Thätigkeit (in dem von
B. Krüger in Hannover ausgestellten Gewächshause).

Mestern's Technisches Institut für Ventilation, Berlin W., 235
Leipzigerstrasse 133.

6 Stück Wasserstrahl-Ventilatoren (Aeolus). (D. R.-P.
Nr. 13 492. A. Kind.)

Rud. Otto Meyer, Peute-Hamburg, Fabrik für Central- 236
heizung.

1 Warmwasser-Heizkessel (Pat. Nr. 11 831); 1 Heiss-
wasser-Heizkessel (Pat. Nr. 11 831); 3 Zeichnungen
von Warmwasser- und Dampfheizungs-Anlagen.

Gebr. Mittelstrass, Magdeburg, Blitzableiterfabrik und 237
Telegraphenbauanstalt.

Blitzableitertheile (Kupferseil und Platinaspitzen) und
1 Musterkarte von Leitungsdrähten für Haustelegraphen.

Ferd. Naumann, Braunschweig, Neuestrasse Nr. 25, 238
Klempner.

Badewannen, Badeöfen in verschiedenen Constructionen,
Rennen-Profile etc.

Ludwig Pinzger, Aachen, Hochstrasse 38, Professor an der 239
Kgl. Technischen Hochschule.

Ein Luftheizungs-Apparat (D. R.-Patent 8893) für
Wohnhäuser, grössere öffentliche Gebäude, Kirchen,

- Theater, Concertsäle etc., auch geeignet für einzelne Etagen-Wohnungen, im letzteren Falle aufstellbar in derselben Etage mit Anordnung horizontaler Luftkanäle.
- Carl Rosenthal**, Wolfenbüttel, gr. Zimmerhof, Klempnermeister. 240
- 1 Modell zu einem Dache mit Zink-Rauten gedeckt und mit Blitzableiter von Kupferseil versehen, Kupferseil-Proben zu Blitzableitern und Zink-Rauten.
- Sanftleben**, Ingenieur, Magdeburg, Technisches Bureau für Patentangelegenheiten, Ventilations-Anlagen. 241
- Deflectoren (Schnsteinaufsätze), Ventilations-Apparate, Zeichnungen.
- Gebrüder Schmidt**, Weimar, Eisen- und Blechwaarenfabrik. 242
- Tonnen-Abort-Einrichtung (sogenanntes Heidelberger System) mit patentirtem Syphon und Heiz-Vorrichtung.
- Th. Schmidt & Herkenrath**, Berlin O., Fruchtstrasse 1—2, Fabrik für gelochte Bleche. 243
- Gelochte Bleche als Gitter für Centralheizungen, Ventilationen, Thürfüllungen, Geländer etc.
- C. Schneitler**, Berlin N., Triftstrasse 12, Maschinenfabrik. 244
- Latrinen-Pumpe nach Lenoir (mit Verbesserungen des Ausstellers); Latrinen-Abfuhrwagen (Construction des Ausstellers); Berliner Bauwinde für Steine, Kalk etc.
- Emil Schrabetz**, Wien I., Bauernmarkt 9, Civil-Ingenieur. 245
- Selbstschlussventile für Wasserleitungen, und zwar: Zapfventile, Brunnen-Ausläufe, Schachtventile, Closet-Ventile.
- Selwig & Lange**, Braunschweig, Sophienstrasse 7, Maschinenfabrik. 246
- Polygon-Roste (D. R.-Patent) für Stein- und Braunkohlenfeuerung (für Heizungs- und Dampfkessel, speciell für die Kessel der Centralheizungen).
- Steingutfabrik Witteburg**, Farge bei Bremen. (Vertreter: Ed. Ebeling in Braunschweig.) 247
- Wasserleitungs-Geschirre als: Closets, Urinals, Wandbecken, Waschtische.
- M. H. Thofehn**, Hannover, Technisches Geschäft (s. auch Gruppe E und G). 248
- 2 complete Telephon-Apparate, Elektrisches Licht (System Brush); 1 Gruben-Ventilator; 1 Exhaustor und 1 Ventilator (Schiele).
- A. Toepfer**, Hoflieferant, Stettin, Mönchenstrasse 19. 249
- 6 Closets; 1 Thür mit Fernschliesser (D. R.-P.). (*Ins. S. 45*)

- Ad. Tuchtfeldt**, Hamburg, Gummiwaaren-Fabrik und -Lager. 250
 Hammonia - Bau - Schläuche, rothe Löwen - Schläuche,
 schwarze Löwen - Schläuche. (*Inserat S. 78*)
- J. Valentin** (A. Boch & Co. Nachfolger). Frankfurt a. M., 251
 Luginsland, Bronze-Lüster-, Gas- und Wasserleitungs-
 Artikel-Fabrikation.
 6 diverse Lüster; 1 Collection patent. Wassermesser.
- Carl Wenzel**, Butzbach i. d. Wetterau, Klempnermeister. 252
 2 verschiedene Zimmerdouchen. (*Inserat S. 48*)
- Otto Wolff**, Dresden, Schlossstr. 12, Internationales Patent- 253
 und technisches Bureau.
 Patentirte Glas-Jalousien zur Ventilation; Ventilations-
 Apparate (System Tippner) etc. (*Inserat S. 12*)

Classe 8.

Vorsitzender: Franz Gittermann, Baumeister.

Klempnerarbeiten, Ornamente aus Zinkblech.

Kocheinrichtungen für Wohn- und Gasthäuser, Casernen und Anstalten.

- Albrecht & Co.**, Braunschweig, Kuhstrasse 14, Herd- 257
 Fabrik. (*Inserat S. 20*)
 1 Restaurationsherd, 1 Oekonomieherd, 2 Grudeherde,
 3 Sparherde für Haushaltungen von 4, 8 und 12 Per-
 sonen.
- Hubert Baese**, Braunschweig, am Radeklint 13. Klemp- 258
 nermeister.
 Muster von Ballustraden aus Zinkblech, nebst verschie-
 denen Mustern von Dachrinnen und Dachbedeckungen
 aus Zinkblech.
- Behrens & Karsten**, Braunschweig, Neuestrasse 8, Kauf- 259
 leute. a.
 Grau emailirtes Kochgeschirr.
- M. Bensch**, Hannover, Klempner. 259
 Ventilator als Aufsatz für Schornsteine und Dunst- b.
 rohre (Obertheil dreht sich beim geringsten Winde
 mittels der an der Achse befestigten Schraube).
- Anton Flemming**, Berlin C., Stralauerstrasse 12, Special- 260
 Geschäft für technische Neuheiten und Erfindungen.
 Gaslampen mit oben geschlossener Glocke (gegen das
 Schwarzwerden des Plafonds). (*Inserat S. 14*)

Carl Goldberg, Braunschweig, Leopoldstrasse 5, Klemp- 261
nermeister.

1 Vogelkäfig, 1 Lampe, 2 Locomotiv-Laternen, 2 Hand-
Laternen, 1 Kessel mit Untersatz, 2 Eimer, 1 Kasten
mit Einsatz.

Albert Lütge, Braunschweig, Gùldenstrasse 46, Bau- 262
Klempnerei.

Gestanzte Zinkornamente, verzinkte Gegenstände etc.

Th. Nahde, Braunschweig, Bohlweg 45, Klempnermstr. 263
Zink-Bedachungen und Dachrinnen.

Gebr. Söhlmann, Hannover, Fabrik für Zink-Ornamente. 264
Dachspitzen, Wetterfahnen, Mansardenfenster, Bekrö-
nungen, Lambrequins etc.

Ferd. Thielemann, Kgl. Hof-Klempner, Berlin, Leipziger 265
Strasse 117, Bauklempnerei und Fabrik geprägter
Zinkblech-Ornamente.

Verschiedene Ornamente aus geprägtem Zinkblech, als:
Medaillons, Stäbe, Lambrequins, Pferdeköpfe, ein
Minervakopf etc.

Classe 9.

Vorsitzender: Joh. Wilke, Zimmermeister.

**Bauhölzer, Bohlen, Latten; Bretter und Leisten, rauh, behobelt,
gekehlt und gespundet.**

C. Gerecke, Braunschweig, Bùltenweg 19, Zimmermeister 269
und Holzhändler.

Eine Collection Harzrundhölzer mit Spitze.

Herbst & Seeleke (Inh.: Fr. Wilh. Seeleke), Fricken- 270
Mühle bei Braunschweig, Sägemühle, Holzhandlung,
Zimmermeister. (Wasserkraft-Turbine: 42 Pferde-
kraft.)

Ein Holzabschnitt in natürlichem Zustande (Braun-
schweigische Kiefer) in Bretter mittelst Vollgatter
geschnitten; 2 Holz-Abschnitte (Tannen und Kiefer)
und 1 Holz-Abschnitt (Harz-Holz) mittelst Kreissäge
zu Bauholz geschnitten.

Fr. Satzinger, Braunschweig, Sonnenstrasse 13, (Lager: 271
Bahnhofstrasse 6), Holzhandlung.

Eine Collection von Handelshölzern.

W. Spehr, Braunschweig, Kreisbaumeister. 272

Eine Sammlung von Holzabschnitten in Buchform,

gesammelt und construirt vom Aussteller (ausgestellt im Pavillon des Zimmermeisters C. Gerecke; Gruppe C. 16 Nr. 351).

Classe 10.

Vorsitzender: W. Krahe, Kreisbaumeister.

Bautischlerei, Treppen, Thüren, Thore, Fenster, Jalousien, Parketterien, Wandverkleidungen; Baudrechslerarbeiten, Pfosten, Docken etc. Bildhauerarbeiten in Holz.

- Berliner Jalousie- u. Holzleisten-Fabrik** (Jul. Bonnet & Co.), 273
 Berlin SO., Engel-Ufer 4.
 Roll- und Holzjalousien.
- F. Dammeyer**, Braunschweig, Drechslermeister. 274
 Kleiderständer, Handtuchhalter, Säulen, Treppenhaken,
 Treppendocken etc.
- Dauids & Co.**, Hannover, Fabrik von Roll-Läden, Holz- 275
 Zug-Jalousien und Patent-Roll-Schutzwänden.
 Diverse Zug-Jalousien und Patent-Roll-Schutzwände.
- C. A. Degering**, Braunschweig, Herzogl. Hof-Tischler. 276
 Eine Mahagoni-Thür mit Futter.
- Heinrich Gehl**, Helmstedt, Tischler. 277
 Ein Windfang mit zwei Flügeln und ein Flügel einer
 Kapellenthür, für die Kirche zu Kloster Marienberg
 bei Helmstedt.
- Carl Huch**, Braunschweig, Zimmermeister. 278
 Ein completer Windfang.
- A. Jändges**, Crefeld, Parquetfussbodenfabrik. 279
 Diverse Parquetbodenmuster.
- Ilfelder Parquetfussbodenfabrik** (C. Hebestreit & Co.), 280
 Ilfeld am Harz, Parquetfabrik.
 Drei feinere und drei schlichte Parquetmuster.
- Kölner Zug-Jalousien-Fabrik von Theodor Kaufmann**, Cöln 281
 am Rhein. (Vertreter in Braunschweig: Heinr.
 Löhr, Kannengiesserstrasse 8.)
 Patentirte Zug-Jalousien.
- Mechanische Bautischlerei und Holzgeschäft** (Actien-Gesell- 282
 schaft), Oeynhausen. (*Insertat S. 43*)
 2 Thüren aus Eichenholz und aus polnischer Kiefer
 (deutsche Renaissance), 1 Thür aus amerik. Yellow-
 pine und 1 Stück Wandbekleidung (romanischer Styl),
 1 eichenes vierflügeliges Fenster (deutsche Renaissance)

mit luftdichtem Verschluss, 2 einfache Thüren, Renaissance (eine mit überschobenem Kehlstoß und eine mit angekehltem Profil). Diverse Treppenpfosten, Traillen, Kehlleisten u. s. w. — Proben von Yellow-pine, Kiefer, Tanne, Buche, Eiche.

Karl Müller, Tischlermeister und **Wilhelm Weigel**, Schlossermeister, Helmstedt. 283

Eine Portaltheür mit Beschlag und Oberlicht.

Heinrich Müller, Braunschweig, an der Martinikirche 2, Tischlermeister. 284

1 Flügeltheür, 1 Fenster, 3 einfache Thüren.

Hermann Müller, Düsseldorf, Kaufmann, Jalousie-Fabrik. 285
Eine Jalousie und ein Glasventilator.

August Osterwald, Helmstedt, Bau- und Möbelntischler. 286
Eine Theür.

A. Ostwaldt, Braunschweig, Bau- und Möbelntischlerei. 287
Eine Haustheür aus Eichenholz; eine dreisitzige Ruhebänk aus Nussbaumholz (mit aus Rohr geflochtener Rückenlehne und Sitz).

Gebrüder Plöger & Fiedeler, Hannover, Holz-Imprägnir-Anstalt (Franck's Reichspatent). 288

Abschnitte imprägnirter Hölzer und daraus gefertigter Gegenstände.

Potthoff & Gölf, Berlin N., Schwedterstrasse 12, Jalousie- und Wellblechfabrikation. 289

Stahlblech-Jalousien in verschiedenen Constructionen und Sonnen-Jalousien.

(*Inserat S. 66*)

Carl Schliessmann, Castel bei Mainz, Gartenetablissement, Spalier-, Jalousie- und Rollläden-Fabrik. 290

Ein Garten-Pavillon aus Eichenholz mit Spalierwänden, Spalierdach und Kuppel.

Hermann Siedler, Braunschweig, Tischlermeister. 291

Eine Haustheür von Eichenholz. (Eiserne Theürfüllungen und Beschlag vom Schlossermeister **Fritz Brunke**).

W. Thielemann, Helmstedt, Kybitzstrasse, Tischler. 292
Eine Portaltheür.

Wilh. Tillmanns, Remscheid, Fabrikant von Jalousien aus Stahl, Eisen oder Holz. 293

(*Inserat S. 46*)

3 Stahlblech-Rollläden (mit Schnur-Aufzug, mit Feder-Aufzug zum Selbstrollen und von unten nach oben gehend); 3 Holz-Rollläden (a. besonders für herrschaftliche Wohngebäude, zum Aufrollen, Offen- und Zustellen; b. auf Leinwand geleimt, zum Hochziehen

ingerichtet; c. mit Stahlbändern durchzogen und zum Selbstrollen eingerichtet); 4 verschiedenartige Zug-Jalousien aus Stahlblech und Holz.

J. Vollmer, Braunschweig, Bau-Tischlerei. 294
Zwei Hausthüren.

G. Weckmann, Hamburg, Ferdinandstrasse 10, Kaufmann. 295
(Vertreten in Braunschweig durch Behrens & Karsten, Neuestrasse 8.)
Patentirte verstellbare Fenster-Vorhänge.

Classe 11.

Vorsitzender: M. Osterloh, städtischer Baumeister.

Bauschlosserei und Schmiedearbeiten; Beschläge, Geländer, Füllungen, Gitter, Anker etc. Geschmiedete Nagel, Drahtnagel, Holzschrauben, Schraubenbolzen. Drahtflechterei und Drahtweberei-Artikel.

Jacob Asendorpf, Bremen, Kunstschlosser. 298

1 Wandarm für Gasbeleuchtung (von freier Hand aus einem Stück geschmiedet, geschabt und geschwärzt); 1 Lilienscepter (für Marien-Statuen); Schmiedeeisen getrieben und vergoldet.

Carl Behrens, Braunschweig, Gördelingerstrasse 12, 299
Schlossermeister.

Schmiedeeiserne Thürfüllungen, Kronleuchter, 1 Namentafel, 1 Grabkreuz, Thür- und Fensterbeschläge, Geldschränke, Rasen-Mäh-Maschine.

H. Behrens, Braunschweig, Hof-Schlosser. 300
Ziergitter, Kandelaber, Kronleuchter, Thorweg mit Zubehör.

Bretschneider & Krügner, Berlin SO., Elisabethufer 48, 301
Eisenconstructeurs.

1 vierflügeliges Eichenholzfenster mit patentirten selbst-öffnenden Verschlüssen.

C. G. Brödemann, Berlin C., Gypsstrasse 30, Bau- und 302
Kunstschlosserei. (Inserat S. 15)

6 eiserne Geldcassetten in Buchform.

Georg von Colln, Hannover, Eisenhandlung. (Inserat S. 79) 303
2 Modelle mit verschiedenen Zinkbedachungen, geschmiedete Gegenstände etc.

Otto Deppe, Magdeburg, Schlossermeister. 304
1 Schiebethür-Beschlag (exclusive Rollvorrichtung);

- 1 Sakristeithür-Schloss; Beschlag zu einem Paar Doppelfensterflügel.
- Ehrenfelder Nietenfabrik** (Inhaber Max Harff), Ehren- 305
feld bei Cöln, Nieten- und Schraubenfabrik,
Maschinenbauerei.
Ein Modell-Gerüst, armirt mit Krükel's Patent-Sicher-
heitshaken für Baugerüste (D. R.-P. Nr. 9375); ein
Ersatz der Klammern und Stricke, das Herabgleiten
der Gerüste unmöglich machend.
- Wilhelm Fischer**, Braunschweig, Kunst- und Bau- 306
schlosserei, Anlage von Haustelegraphen.
1 ornamentirte Thür, Thürfüllungen, Schlösser, Pas-
quille, Hespens. *(Inserat S. 36)*
- Hermann Förster**, Helmstedt, Bau- und Maschinen- 307
schlosserei.
Ein Oberlichtgitter.
- Graeff & Pagenstecher**, Elberfeld, Beschlagfabrikanten. 308
Thür- und Fensterbeschläge, sowie schmiedeeiserne
kunstgewerbliche Arbeiten.
- L. W. Grimm**, Braunschweig, Nadlermeister. 309
Drahtgeflechte und Gewebe.
- Friedrich Grimme**, Gandersheim, Schlossermeister. 310
Eine Stütze mit grossem schmiedeeisernen Schlüssel
(Renaissance), wie man sie häufig vor den Häusern
der Schlosser anstatt eines Schildes angebracht findet
(entworfen vom Kunst-Maler A. Quensen).
- Fritz Helmold**, Braunschweig, Schlossermeister. 311
Eine Hausthür-Füllung.
- A. Kammerich & Co.**, Berlin, Stahlblech-Roll-Jalousien- 312
Fabrik. (Vertreter in Braunschweig: Pfeiffer &
Rüger.)
Jalousien sowie ein Bogen aus Trägerwellenblech.
- C. Kramme**, K. Hoflieferant, Berlin, Gitschinerstr. 76—77, 313
Fabrik für Beleuchtungs-, Kunst- und Industrie-
Gegenstände. *(Inserat S. 12)*
2 diverse Kronleuchter für Gas und Wachskerzen,
1 Petroleum-Ampel, 1 Ofenschirm, 2 Gitterfelder.
- G. Lindener**, Berlin, Auguststr. 52, Geldschrankfabrik 314
und Kunst-Schlosserei.
Diverse Geldschränke mit undurchbohrbarem Stahl-
panzer, absolut feuer- und diebessicher; Geldschränke
mit Schreibpult; Cassetten zum Anschliessen.

- Th. Loss**, Braunschweig, Maschinen-Schlosserei. 315
1 Schneepflug, 1 Dach von Träger-Wellenblech, 1
Treppe von Gusseisen, 1 Karre von Schmiedeeisen.
- Heinr. Lüders**, Braunschweig, Hof-Geldschrankfabrik. (s. 316
auch Gruppe A. 7, C. 16, E. 18.) (*Inserat S. 62*)
Ein feuerfester Geldschrank aus Stahlpanzerplatten;
ein feuerfestes Gewölbe.
- Chr. J. Maassen**, Aachen, Bauschlosserei u. Metallgiesserei. 317
Treibriegel, Treibriegelmittelstücke zum Anschweißen,
Thürgriffe, Thürschlösser, Briquets, Schellenzieher,
Hausthürdrücker, Zimmerthürdrücker, ein Thürknopf,
Treibriegelknöpfe, ein Firstgitter.
- Ad. Marasky**, Berlin N., Eichendorffstr. 2, Architekt. 318
Ein hölzernes Fenstermodell mit einfachem und ein
solches mit doppeltem Patent-Verschluss. (D. R.-P. Nr.
9973).
- Johannes Meyerhoff**, Braunschweig, Bau-Schlosserei, 319
Fabrik schmiedeeiserner Ornamente. (*Inserat S. 74*)
Thür- und Fensterbeschläge, Vergitterungen, Tableaux,
elektrische Glockenzüge.
- Carl Nieper**, Braunschweig, Bau-Schlosserei. 320
Ein sechsarmiger Kronleuchter aus Schmiedeeisen.
- Carl Ostmann**, Braunschweig, Schlossermeister. 321
Muster von Gittern und Füllungen.
- Patent-Schloss- und Beschlag-Fabrik Schwenningen** (Würt- 322
temberg). (*Inserat S. 62*)
Durch Patentanmeldung (Nr. 49326 und 49325) ge-
schützte Thürschlösser, Thür- und Fensterbeschläge.
- Albert Plockhorst**, Braunschweig, Schmiedemeister. 323
Eine Abschlamm-Maschine eigener Construction (städti-
sches Eigenthum; ein Jahr im Gebrauch). (*Inserat S. 38*)
- Christian Reinicke**, Schweina, Schmiedemeister. 324
Eine Thürfüllung (ist aus nur wenigen Theilen zu-
sammengesetzt).
- Ew. Rohs**, Braunschweig, Baumaterialien-Handlung. 325
Thür- und Fensterbeschläge, Schlösser, Fischbänder,
Kantriegel, Drücker und Griffe in Horn, Bronze und
Eisen.
- Paul Sauer**, Oberreifenberg bei Frankfurt a. M., Fabrik 326
von geschmiedeten Eisenwaaren.
Rohrschellen, Mauerhaken etc. für Klempner, geschmie-
dete Nägel, Gasrohrhaken. Wasserrohrhaken, Hahnen-
schlüssel etc.

- Aug. Schroeder**, Volmarstein (Westfalen), Schlossfabrikant. 327
Vorhängeschlösser.
- G. H. Speck**, Berlin S., Dresdenerstrasse 36, Broncewaarenfabrik, Specialität: Thür- und Fensterbeschlags-Garnituren. 328
(Inserat S. 14)
Broncirte Thür- und Fensterbeschlags-Garnituren.
- Franz Spengler**, Berlin C., Neue Grünstr. 33, Ingenieur 329
und Werkstatt für »Exact«-Beschläge.
Spengler's Patent-Thür-, Möbeln- und Fensterbänder;
Spengler's Sicherungs-Kantenriegel mit obligatorischem
Schluss; amerikanische Yale und Standard-Schlösser.
- Wilh. Weigel**, Helmstedt, Schlosser. 330
Zwei Raufen.

Gruppe B.

Ingenieur-Bauwesen.

Classe 12, 13, 14, 15.

Vorsitzender: C. Hartmann, Baurath.

Chausseebau; Strassenpflasterung und Asphaltirung; Eisenbahnbau; Brückenbau; Wasserbau, Meliorationen.

- Herzogliche Baudirection**, Braunschweig. 334
Collection der beim Strassenbau im Herzogthum zur
Verwendung kommenden Rohmaterialien; Uebersichtskarten des Wege-Netzes des Herzogthums; Darstellung einiger Pflasterungs-Arten; Zeichnungen von verschiedenen in den letzteren Jahren ausgeführten Bauten aus dem Strassen- und Wasserbau-Wesen.
- Gustav Boormann**, Jerxheim (Braunschweig), Maschinen- 335
und Bauschlösser.
Eine Chaussee-Schlammabzugs-Maschine.
- A. Bornhardt**, Braunschweig, Herzogl. Hof-Mechaniker 336
und Optiker.
Elektrische Zünd-Apparate für die Sprengtechnik;
Muster elektrischer Zünder und Zünd-Requisiten.
- Braunschweigische Eisenbahn-Gesellschaft**, Braunschweig. 337
2 Weichen, Hochbau-Constructions.

- Joh. Dürkoop & Co.,** Herzogl. Hoflieferanten, Braun- 338
schweig, Maschinenfabrik.
1 Schneepflug (Patent Dürkoop); 1 Strassenabschlamm-
maschine (Pat. Dürkoop); 3 eiserne Hohlkarren zum
Materialtransport; alles eigene Construction und selbst-
gefertigtes Fabrikat. (*Inserat S. 7*)
- Jac. Grössel,** Kreisbaumeister, Braunschweig. 339
3 Uebersichtskarten, 5 Nivellements.
- Hügel, Kothe & Co.,** Harzburger Gabbro Steinbruch-Gesell- 340
schaft, Harzburg.
Material zum Chausseebau und zur Strassenpflasterung.
- Max Jüdel & Co.,** Braunschweig, Eisenbahnsignal-Bau- 341
anstalt.
1 Hebelapparat für centrale Weichen- und Signal-
Stellung.
- Gebr. Körting,** Hannover, Fabrik von Strahl-Apparaten, 342
Eisen- und Metallgiesserei. (s. auch Gruppe A. 7
und E. 18.)
Zeichnung einer Wasserstation, dazu 3 verschiedene
Dampfstrahl-Elevatoren. Zeichnung einer Schlamm-
Elevator-Aufstellung, dazu 1 Dampfstrahl- und 1 Was-
serstrahl-Schlamm-Apparat.
- Albert Plockhorst,** Braunschweig, Schmiedemeister. 343
Verstellbare Abschlamm-Maschine eigener Construction
(Patent angemeldet). (*Inserat S. 38*)
- Emil Schrabetz,** Wien I., Bauernmarkt 9, behörtl. autor. 344
beeid. Civil-Ingenieur.
Schutterungswagen (Förderungseinrichtung für Stollen-
bauten); Biegevorrichtung für Eisenbahnschienen (Pa-
tent 1880); Wandtafel, enthaltend Pläne über die
Einrichtung.
- C. F. Weber,** Leipzig (Nonnenmühle), Dachpappen-, Holz- 345
cement- und Asphaltfabrik.
Verschiedene Proben von Strassen-Asphaltirung.
- Peter Wolff,** Aachen, Eisengiesserei. 346
Kanal-Verschluss mit selbstthätiger Klappe, Trichter etc.
(fertig zum Einsetzen).
- Heinrich Zedelius,** Bockhorn a. d. J. (Grossherzogthum 347
Oldenburg), Klinkerlieferant. (*Inserat S. 30*)
Bockhorner mildblaue und hartbraune Klinker zu
Wasserbauten; Trottoir- und Chausseeklinker.

Gruppe C.

Landwirthschaftliche und technische Anlagen.

Classe 16.

Vorsitzender: Fr. Lilly, Baurath.

Bautechnische Constructionen für Molkerei, Brennerei, Brauerei, Ziegelei, Darren, Zuckerfabriken, Backhäuser, Eiskeller, Rauchkammeranlagen, Schlachthäuser; Wind-, Wasser- und Dampf-mühlen; Gewächshäuser, Volières, Pavillons, Schober, Scheunen etc. Innere Einrichtungen für landwirthschaftliche Bauten, als: Krippen aus Metallguss, Cementguss, gewachsenen Steinen; gegossene und geschmiedete Raufen; Gartenbänke, Gartentische, Gartenstühle; Beeteinfassungen; Mistbeetfenster etc.

A. Bültemann, Braunschweig, Kunst- u. Handelsgärtner. 349
Ein Teppichbeet in der Anlage.

Joh. Dürkoop & Co., Herzogl. Hoflief., Braunschweig, 350
Maschinenfabrik.

Querschnitt einer eisernen Scheune (Schober) eigener Construction; diverse Abbildungen von denselben in Tündern, Watzum, Bettmar etc. ausgeführter Molkerei-Anlagen mit Dampfbetrieb. (Inserat S. 7)

C. Gerecke, Braunschweig, Bültenweg 19, Zimmermstr. 351
und Holzhändler.

Ein achteckiger Pavillon, mit einer Sammlung von Holzabschnitten in Buchform (letztere gesammelt und construirt vom Kreisbaumeister W. Spehr, s. Gruppe A. 9).

Friedrich Germer, Helmstedt, Maurer- und Steinhauermeister. 352

1 Pferdekrippe, 1 Kuhkrippe, 1 Schweinetrog.

Greiner & John, Wolfenbüttel, Mühlsteinfabrikanten. 353
Diverse Mühlsteine und eine Collection von Schärfe-
werkzeugen für Mühlsteine.

H. Horenburger, Braunschweig, Friedrich-Wilhelmstr. 30, 354
Hof-Maurermeister.

Ein Grabmonument nebst Ruhebänk in Ziegelrohbau
(aus Ziegeln der Heiseder Dampfziegelei gefertigt).

Carl Huch, Braunschweig, Zimmermeister. 355
Eingangspavillon. a.

- Heinrich Kick**, Braunschweig, Gartenstrasse 2. Kunst- und Handelsgärtner. 355 b.
Pelargonium.
- König-Friedrich-August-Hütte**, Potschappel b. Dresden. 356
Maschinenfabrik und Eisengiesserei.
3 rotirende Handpumpen, 5 rotirende Riemenscheibenpumpen, 1 Handpumpe auf Dreifuss, 1 Garten- und Feuerspritze, 2 div. Fasspumpen, 2 Jauchepumpen (ein kleines und ein grosses Modell).
- B. Krüger**, Linden bei Hannover, Gewächshausfabrikant. 357
Ein Gewächshaus und sechs verschiedene Frühbeetfenster.
- J. Landauer**, Leipzig, Fabrik wasserdichter Wagen- und Diemen-(Schober-) Planen, fertiger Zelte. 359
Diverse Wagen- und Diemen-(Schober-) Planen, wasserdicht und unverstocklich chemisch präparirt, sowie wasserdicht kautschukirt. Fertige Miniatur-Zelte.
- Heinr. Lüders**, Braunschweig, Eisengiesserei u. Maschinenfabrik. (S. auch Gruppe A. 7, 11, E. 18.) (*Ins. S. 54*) 360
1 compl. Bäckerfeuerung; 1 Pferdestand; 1 Centesimal-Brückenwaage zu 200 Ctr. Tragkraft. (Pferd, Geschirr und Stallutensilien von F. Bauermeister, Sattlerei, Braunschweig.)
- Lüneburger Eisenwerk**, Lüneburg, Eisengiesserei, Email- lirkwerk, Maschinenfabrik, Kesselschmiede u. Brückenbauwerkstatt. 361
Eine Stalleinrichtung (ein gusseiserner Krippentisch mit gusseiserner emailirter Pferdekrippe u. schmiedeeiserner Raufe). (*Inserat S. 2*)
- Levin Markworth**, Braunschweig, Hof-Sämereihändler. 362
Gartenrasen: *Agrostis stolonifera*, *Cynosurus cristatus*, *Festuca duriuscula*, *Festuca ovina angustifolia*, *Lolium perennetense*, *Poa pratensis*.
- C. Mosqua**, Hildesheim, Baumeister und Mühlsteinfabrikant. 363
Eine Collection von 40 Stück Mühl- u. Schleifsteinen (jeder Stein zu einem anderen Zwecke); Gussstahl-Geschirre; ein Grabkreuz; eine Säule mit Capital.
- Joh. Chr. Müller**, Bremen, Kaufmann. 364
Eine Collection Muster von Japanischen und Chinesischen Matten, sowohl für Zimmer und Corridore, als auch abgepasst zu Sofa- und Vorlege-Matten zu verwenden.

- Albert Niess**, Braunschweig, Goslarschestrass 44, Zimmermeister. 365
(Inserat S. 82)
Eingangs-Pavillon für die Ausstellung.
- W. Plücker**, Dortmund, Architekt. (Inserat S. 34) 366
Entwurf der ausgeführten »Molkerei Dortmund« in
zwei Blatt Zeichnungen.
- G. W. Reye & Söhne**, Hamburg. 367
Probegläser, Infusorien-Erde oder Kieselguhr, nebst
einigen Proben.
- E. Rothschild**, Stadtoldendorf, Sandstein-, Gyps- und 368
Marmorbrüche.
Eine Plankenwand für Schweineställe, einige Krippen,
ein Gartentisch. (Aus rothem Sollinger Sandstein.)
- Fr. Carl Schäfer**, Hoflieferant, Hannover, Fabrik eiserner 369
Möbeln, Gartenverzierungen, Drahtgeflecht, Siebe etc.
(Inserat S. 26)
1 f. lackirte Garnitur Möbeln (1 Sopha, 1 Tisch, 6
Stühle); 2 Bettstellen; 1 Sortiment Beeteinfassungen;
2 Krankenfahrstühle; 1 Kleiderständer; Darre aus
flachem Draht; 1 Patent-Schornsteinkopf. 1 Garten-
laube mit Möbeln; 1 Einfriedigung mit Eingang; 2
Banner von Draht; 4 Garnituren Möbeln (je 1 Bank,
1 Tisch und 6 Stühle); 2 Panoramakugeln mit Ständer.
- J. L. Schiebler & Sohn**, Celle, Königliche Samenhandlung, 370
Baumschulenbesitzer.
Coniferen-Sammlung für die Gartenanlage.
- F. Schmücking**, Helmstedt, Zimmermeister. 371
Getreidefeime mit durch Drehung verstellbarem Dach
(Modell).
- Christian Schorkopf**, Seehausen (Kreis Wanzleben), Zimmer- 372
meister.
Modell zu einem Diemenschuppen.
- Gustav Schott**, Aschaffenburg, Samenhandlung u. Klenk- 373
Anstalt.
Gras-Samenmischung für sandige Rasenflächen.
- A. Seyffert**, Wurzen bei Leipzig, Hanfgurttfabrik. 374
2 Elevatortücher, 1 Fahrstuhlguurt, 3 hanfene Treib-
riemen.
- Louis Steltzer**, Braunschweig, Galanterie- und Kurz- 375
waren-Handlung.
Garten-Möbeln (Bänke, Tische, Sessel, Stühle).
- Thonwaarenfabrik Schwandorf**, Schwandorf (Bayern, Ober- 376
pfalz), Fabrikation v. Falzziegeln u. Chamottesteinen.

Modell eines Gasringofens, Zeichnung eines Gasringofens, diverse im Gasringofen gebrannte Waaren (Falzziegel und feuerfeste Steine).

Dr. Alexander Tomei, Lebbin (Insel Wollin), techn. Director der Pommerschen Portland-Cement-Fabrik. 377

Zeichnungen des »Circular-Ofens« zum Brennen von Ziegeln, Kalk und Cement.

Warnecke, Salder (Herzogthum Braunschweig), Fabrik für landwirthschaftliche Geräthe. 378

Selbsttränke.

Fr. Wiegand, Wolfenbüttel, Fabrik von Eisenmöbeln und diversen Eisenconstructions. 379
(*Inserat S. 8*)

Ein Stück Geleis von 8 Meter Länge mit 2 Wagen zu einer Feldeisenbahn. Diverse Garten-Meublements.

Wolff & Tübner, Braunschweig, Bergwerks- u. Hütten-Producte. 380

Ein Sortiment diverser schmiedeeiserner, gewalzter I-Träger.
(*Inserat S. 5*)

Gruppe D.

Classe 17.

Vorsitzender: R. Bosse, Architect.

Cement- und Pisébau; Kunststeine.

Robert Bosse, Braunschweig, Schleinitzstrasse 19, Privat-Architekt. 381

Profilirte Deckquader zum Fontainenbassin des Ausstellungsparks und Fournirung der Umfangswände, Beides von gefärbtem gestampften Cementmörtel hergestellt.

Robert Bosse, Braunschweig, Schleinitzstrasse 19, Privat-Architekt. 382

Treppenbelag und Podestfussboden auf dem Cementbau der Vorwohler Portland-Cement-Fabrik Prüssing, Plank & Co. zu Holzminden.

C. Forcke & Wissel, Hannover, List 43, Kunststein-Fabrik. 383
Kunststeine mit verschiedenen eingelegten Mustern. a.

(*Inserat S. 20*)

Wilh. Kuntze, Hannover, Cementwaarenfabrik. 383
Fontainenbassin, Krippen, Tröge, Figuren etc. b.

- Robert Mehnert, Clausthal, Kaufmann.** 384
Kunststein-Fabrikate.
- Rheinisch-Westfälische Genossenschaftsbank, Cöln a. Rhein.** 385
Krater-Cement und daraus angefertigte feuerfeste Steine.
- Schuermann & Vogel, Architekten und Unternehmer für** 386
Beton-Anlagen in Hannover, unter Mitwirkung der
Hannoverschen Portland-Cement-Fabrik
Kuhlemann & Meyer.
Eine Brücke in Cement-Beton.
- Vorwohler Portland-Cement-Fabrik, Prüssing Plank & Co.,** 387
zu Holz minden, Cementfabrikation.
Ein Bauwerk mit einer zweiseitig und zwei einseitig
unterstützten Concretkappen, zwei Freitreppen und
einem Wasserbassin. Ausführung vom Privat-Archi-
tekten Robert Bosse, Braunschweig.

Gruppe E.

Arbeitsmaschinen, Motoren zum Betriebe
von Arbeitsmaschinen, Werkzeuge etc.

Classe 18.

Vorsitzender: F. W. Schöttler, Stadtrath.

Maschinen für Kraftbetrieb, als Säge-, Fräse-, Hobel- und Bohrmaschinen etc. Motoren zu diesen Maschinen. Maschinen für Handbetrieb. Werkzeuge. Rollen, Kloben, Ketten, Taue. Hebemaschinen, Schraubensätze, Paternosterwerke, Bauwinden, Krahne, Rammen etc. Sägenfeilen und Sägenfeilmaschinen.

- E. F. W. Berg, Berlin C., Weinmeisterstr. 6, Hanf- und** 388
Flachs-Hechelei.
Muster-Collection von ca. 20 Sorten gehecheltem Hanf
und Flachs für technische Zwecke.
- Gebr. Böhmer, Neustadt-Magdeburg, Maschinenfabrik** 389
und Eisengiesserei.
1 mechanische Pflasterramme (D. R.-P. Nr. 10 808),
3 Handrammen mit schmiedeeisernem Bär, 1 Bock-
winde (25 Ctr. Tragkraft), 1 schmiedeeiserner Bau-
krahne, 2 Nusswinden (zu 10 und 25 Ctr. Tragkraft).
- H. Bolze & Co., Braunschweig, Eisengiesserei und Ma-** 390
schinenfabrik.

Eine Dampfmaschine von fünfzehn Pferdekraft und diverse Maschinen für Ziegeleien. (Der zur Verarbeitung kommende rothe Thon ist von Oden & Steinau in Braunschweig geliefert.)

Bremer Tauwerk-Fabrik, Bremen. (Vertreter in Braunschweig: Th. Halle Sohn, Hof-Seiler.) 391

Ein Sortiment Hanftaue.

Deutsch-Englische Pulsometer-Fabrik (M. Neuhaus), Berlin SW., Königgrätzerstr. 77, Fabrikant. 392

Vier Pulsometer.

(*Inserat S. 65*)

v. Dolffs & Helle, Braunschweig. Geschäft für Bedarf technischer Gewerbe. (Fabrikate aus der Fabrik von Burgdorf & Brandenburg in Altona.) 393

Eine Bauwinde für Mauermaterial und eine desgl. für Zimmermaterial, eine Speicherwinde, Flaschenzüge, Patent-Ketten, Leder- und Hanf-Treibriemen.

Gasmotoren-Fabrik Deutz, Deutz, Maschinenfabrik. (Hauptvertreter: M. H. Thofehn, Hannover.) 394

Ein Gasmotor von vier Pferdekraft.

Th. Halle Sohn, Hof-Seiler, Braunschweig, Fabrik hanfener und baumwollener Riemen. (s. auch Gruppe A. 5 b) 395

Hanfriemen für Transporteure, Fahrstühle und Elevatoren, baumwollene Treibriemen, Taue, Hanfschläuche.

Georg Heckel, St. Johann a. d. Saar, Draht- und Hanf-Seilerei, Drahtzieherei, Drahtweberei. 396

Muster von Seilen (aus Eisen- und Stahldraht) zu Hebevorrichtungen. Ein Gerüststrick von verzinktem Eisendraht, mit Vorrichtung zum Befestigen.

Heckner & Co., Braunschweig, Holzbearbeitungsmaschinen-Fabrik. 397

1 gr. Dampfbandsäge, 1 Handbandsäge, 1 gr. Kreissäge, 1 comb. Bandsäge mit Fräse, Decoupirsäge und Bohrmaschine, 1 gr. Holzhobelmaschine, 1 Hobel u. Kehl-Maschine, 1 Abrichtmaschine, 1 Langlochbohrmaschine mit Nabenkasten, 1 Sägenschränk- und -Schärfapparat, 1 Fräse für Dampf, 1 Hobelmesser-Schleifapparat, eine Decoupirsäge.

Kalker Werkzeugmaschinen-Fabrik (L. W. Breuer, Schumacher & Co.), Kalk bei Köln a. Rhein, Maschinen-Fabrik. (Vertreter: L. H. Thielmann, Civil-Ingenieur, Wolfenbüttel.) (*Inserat S. 15*) 398

1 Schleifstein-Abricht-Apparat mit completem Schleif-

- support, 2 patent. Rohrabschneide-Apparate, 1 Sortiment Werkzeughalter.
- H. Kallenbach**, Braunschweig, Maschinenschlosserei. 399
4 verschiedene Farbmühlen; 1 Feldschmiede für Fussbetrieb; 1 englische Drehrolle.
- Gehr. Körting**, Hannover, Fabrik von Strahl-Apparaten, 400
Eisen- und Metall-Giesserei. (s. auch Gruppe A. 7, B. 13 u. 14.)
Eine Gaskraft-Maschine.
- G. A. Kroll & Co.**, Hannover, Metallgiesserei u. Maschinenfabrik. 401
4 Feldschmieden, 9 Taukloben, 3 Differential-Flaschenzüge mit Ketten, 2 Baurollen und 2 Ventilatoren.
- Aug. Krull**, Helmstedt, Maschinenfabrik. (*Inserat S. 34*) 402
Eine combinirte Drainröhren- und Ziegelpresse für Handbetrieb.
- O. Lorentz jun.**, Berlin S., Stallschreiberstr. 14, Blasebalg- und Feldschmieden-Fabrik. 403
2 eiserne Cylinder-Feldschmieden mit doppeltem Wind und Handgriff ohne Reibung; 3 eiserne Gaslöthgebläse für Gürtler (neueste Construction), 1 dazu gehöriges Löthrohr mit Federhahn und Gummischlauch.
- Heinr. Lüders**, Braunschweig, Eisengiesserei und Maschinenfabrik. (s. auch Gruppe A. 7, 11, C. 16.) 404
(*Inserat S. 54*)
Eine eiserne Bockwinde mit Bremse und eine solche mit doppeltem Vorgelege, Ausrücker und Bremse.
- H. Perschmann**, Braunschweig, Kaufmann. 405
Beschlags-Gegenstände, Gittertheile, Zinkgusswaaren.
- Roever & Neubert**, Braunschweig, Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen-Fabrik. 406
Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen; eine Dampfpeife.
- C. Rummel**, Braunschweig, Feilenhauermeister. 407
Feilen und Raspeln.
- Albert Satzinger**, Braunschweig, Holzhändler. 408
1 patent. Hebeapparat, namentlich zum Heben von grossen schweren Stämmen.
- Schlüter & Mingram**, Braunschweig, Maschinenbauwerkstatt. 409
Ein fahrbares Gerüst.
- C. Sievers & Sohn**, Braunschweig, Feilenhauermeister. 411
Verschiedene Sorten Raspeln, Sägen u. Maschinenfeilen.

E. Sonnenthal jun., Berlin SW., an der Jerusalemer Kirche 1, 412
 Maschinen- und Werkzeugfabrik und -Handlung.
 (Vertreter in Braunschweig: Hofmaurermeister
 Horenburger.) (Inserat S. 49)

1 Stahl-Kniehebel-Steinzange Nr. 2, für Steine bis 80 Ctr.
 schwer, zum sofortigen selbstthätigen Erfassen der
 Steine ohne Vorarbeit, werden in 3 Grössen für Lasten
 bis 100 Ctr. angefertigt; 1 Weston's Differential-
 Flaschenzug für 30 Ctr. Tragkraft, zum Aufziehen
 von Lasten ohne grosse Kraftanwendung. Die Last
 hängt an jedem Punkt fest und kann, wenn losgelassen,
 niemals von selbst herabfallen. 1 Ventilator-Feld-
 schmiede; 1 Montirungs-Feldschmiede; 1 Krahwinde;
 2 Erdbohrer; 1 Stock- und Schraubenwinde nebst
 Gehrungszwingen.

Alfons Telling & Kottgen, Berg. Gladbach, Fabrik 413
 schmiedbarer Eisengusswaaren und Maschinenfabrik.
 Eiserne Transportgeräte und Gussproben.

M. H. Thofehn, Hannover, Technisches Geschäft. (s. auch 414
 Gruppe A. 7 und G.)

Sortiment eiserner Schiebkarren; mehrere Rollen
 Lederriemen und Simon's Baumwollriemen; drei
 Ventilatorfeldschmieden (Schiele); Sortiment Diffe-
 rentialflaschenzüge; ein Patent-Thofehn-Flaschenzug
 (für jede gewöhnliche Kette passend); Sortiment Bohr-
 maschinen für Schlosser- und Schmiedearbeiten; Reifen-
 biegemaschinen, Schweiss- und Stauchmaschinen,
 Schmirgelschleifmaschinen und Naxos-Schmirgel-
 scheiben, amerikanische Bostonit-Asbest-Fabrikate.

Wilh. Uehleke (vorm. C. Bauche), Braunschweig, 415
 Maschinenbauer.

Verschiedene Waschmaschinen (Dreh- und Schaukel-
 System); 4 Wringmaschinen in lackirtem Holz- und
 verzinktem Eisengestell; div. Mangelmaschinen (Zeug-
 rollen), Bohrenschneidemaschinen, Fruchtpressen.

Joh. Friedr. Carl Wieland, (Inh.: Wilh. Ferd. Zipperling), 416
 Hamburg, Hammerbrookstr. 120—122, Maschinen-
 fabrik. (Inserat S. 25)

1 Horizontal-Gatter (Blocksägemaschine) mit Druck-
 walzenvorrichtung, Wagen; 4 compl. Sägengestelle
 (wunter ein Sägengestell mit 2 Blättern) und 1 Vor-
 richtung zum Fournierschneiden.

Jul. Wolff & Co., Heilbronn a. N. (Vertreter in Braun- 417
schweig: Maurermeister H. Wipper.) (*Inserat S. 67*)
Ein kleines Modell, Kniehebel-Steinzange.

Gruppe F.

Classe 19 a.

Vorsitzender: Carl Körner, Professor an der Herzogl. technischen Hochschule.

Technische Lehranstalten.

Lehrgegenstände, Modelle, Vorlagen etc.

- Herzogliche Baugewerkschule Holzminden.** (*Inserat S. 22*) 418
Zeichnungen und Modelle (Schülerarbeiten).
- Königl. Baugewerkschule zu Nienburg a. d. W.** 419
Lehrmittel; Zeichnungen und Modelle, von Schülern
angefertigt. (*Inserat S. 18*)
- Baugewerkschule Eckernförde, Eckernförde** (Provinz 420
Schleswig-Holstein).
Schülerarbeiten (Zeichnungen), Programme resp. Lehr-
pläne, Vorlagen als Lehrmittel.
- Baugewerkschule Treuenbrietzen** (Staatlich concessionirt). 421
Director: Baumeister E. Kersten. (*Inserat S. 32*)
ca. 15 Blatt Wandtafeln (Vorlagen), ca. 150 Blatt
Zeichnungen (Schülerarbeiten), einige Hefte (Schüler-
arbeiten).
- Anton Flemming, Berlin C., Stralauerstrasse 12, Special-** 422
geschäft für Neuheiten u. Erfindungen. (*Inserat S. 14*)
Plastische Zeichenvorlagen aus Papier gepresst, ausser-
dem zur Beförderung des Zeichenunterrichts für Kin-
der von 8—16 Jahren. »Der kleine Selbstdrucker.«
- Joh. Matth. Frangenheim, Elberfeld, Lehrer der Bau-** 423
wissenschaft an der Kgl. Gewerbeschule.
Wandvorlagen für den Unterricht im Linearzeichnen
(entworfen vom Aussteller); herausgegeben vom Aus-
steller: eine Vorlage (perspectivisches Studienblatt
mit Text) und ein math. Leitfaden für den Unterricht
in der Linearperspective; ferner Schülerzeichnungen,
welche den Lehrplan im Linearzeichnen darstellen.

- Königl. Kunstgewerbemuseum zu Berlin.** 424
Schülerarbeiten früherer Jahre in charakteristischer Zusammenstellung und eine Collection für die Anstalt hergestellter Lehrmittel.
- Nestler & Melle, Hamburg, Verlagsbuchhandlung.** 425
Mappen mit Zeichnungen für technischen Unterricht.
- Jos. Neumayer, München, Frauenstrasse 5 b/II, Modelleur.** 426
Eine Mustersammlung von architektonischen Holz-Profilen. (Mit Musterschutz.)
- F. O. Ostmann, Architekt u. Maurermeister, Halberstadt.** 427
Zwei Zeichnungen.
- Carl Petersen, Braunschweig, Hof-Graveur, Steinschneider und Medailleur.** 428
(*Inserat S. 63*) a.
4 Rahmen mit Siegel-Abdrücken von Wappen und Firma-Petschaften (in Metall und Stein geschnitten).
1 Rahmen mit Medaillen, alles eigenhändige Arbeiten,
2 grössere Herzogliche Wappen mit Löwen von Messing.
- Hermann Schönfeld, Magdeburg, Stephansbrücke 38 II,** 428
Bautechniker. b.
Ein Modell, darstellend ein Kreuzgewölbe über einem regelmässigen sechseckigen Raume, aus selbst fabricirten Gypssteinen; von dem Braunschw. Baugewerk-Verein im Frühjahr 1879 mit dem ersten Preise bedacht.
- Technische Fachschulen der Stadt Buxtehude (Provinz Hannover).** 429
Lehrhefte, Modelle, Zeichnungen etc., die den Lehrgang und die Unterrichtsmethoden der »baugewerklichen Abtheilung« der Fachschulen, systematisch geordnet, zur Anschauung bringen. (*Inserat S. 8*)
- Herzogl. technische Hochschule, Braunschweig.** 430
Lehrmittel, Zeichnungen.
- Technikum Genthin.** 431
Zeichnungen der Unter-, Mittel- und Oberklasse (Schülerarbeiten).
- Zeichenschule des »Vereins zur Förderung des Kunstgewerbes,« Braunschweig.** 432
Schülerarbeiten: Zeichnungen, Gypsmodelle, Entwürfe. Ueber die Einrichtungen der Schule ertheilt die ausliegende Schrift Auskunft.

Classe 19 b.

Vorsitzender: W. Grotefend, Baumeister.

*Zusammenstellung von im Privatbesitz und im Besitz
öffentlicher Sammlungen befindlicher bautechnischer
Kunstgegenstände.*

- P. J. Blanck**, Braunschweig. 443
Eine Collection altorientalischer Teppiche.
- Ad. Horenburger**, Braunschweig, Ackerhof 1, Decorations- 444
maler.
Eine selbst gearbeitete Kunstuhr, repetirt und schlägt viertel und voll, zeigt das Datum mit Berücksichtigung der Schaltjahre, zündet Licht an sowie eine Spirituslampe, kocht Kaffee und signalisirt das Kochen des Wassers; ferner dient die Uhr auch als Normaluhr für elektrische Zeigerwerke.
- Carl Löhr**, Braunschweig, Möbel- u. Antiquitätenhändler. 445
1 Buffet aus dem 17. Jahrhundert, 4 Schränke aus derselben Zeit, 1 Tisch, 7 Messingbecken in getriebener Arbeit, eine Collection Delfter Fayencen, 7 farbige Fenster.
- Herzogliches Museum**, Braunschweig. 446
1 Stück Ledertapete, 1 Stück Wollentapete, 19 verschiedene Schlösser und 15 Stück Barockconsolen.
- Städtisches Museum**, Braunschweig. 448
1 Collection alter Holzconsolen und Schlösser.
- Seeligman Seelig**, Hannover. 452
2 Schränke der Renaissance, 4 Brettschemel und 2 Stühle italienischer Arbeit, altdeutsche Handtücher, Zinnkrüge, Fayencen und 1 Lederkoffer in gepresster Arbeit.
- Heinr. Vieweg**, Braunschweig, Verlagsbuchhändler. 453
1 gothisches Schränkchen, 1 kleiner Kleiderschrank (eichen, geschnitzt), 1 Schrankuntertheil mit eingeleger Arbeit, 2 sog. Rubens-Stühle mit Lederüberzug, 9 Stühle mit geschnitzter Lehne und Löwenköpfen, 6 Armstühle, 8 italienische Stühle, 1 kl. italienischer Kasten, 2 Tabernakel in Marmor (italienische Früh- und Spät-Renaissance), 1 italienischer geschnitzter Holzkasten, 2 geschnitzte Girandolen (Renaissance), und 3 Stück Gobelins aus dem 16. Jahrhundert.

Gruppe G.

Mess-Instrumente und Maasse.

Classe 20.

Vorsitzender: Hermann Fricke, Herzogl. Baumeister.

- Johann Bayer**, Nürnberg, Reisszeugfabrikant. 463
Eine Collection feiner Reisszeuge für Schüler, Techniker und Ingenieure.
- Leonhard Bühler**, Hoflieferant, München, Optiker und 464
Glasinstrument-Fabrikant.
1 Tubus (schwarz auf Messing-Statif), 1 Fernrohr, achromatisch und aplanetisch, 1 konisches Cylinder-Fernglas, 2 Lesegläser, 1 Lupe, Normal-Saccharometer und Thermometer für Brauereien, Maischthermometer, Thermometer für Restaurationen, Hôtels, Gärtnereien etc.
- Busse & Co.**, Hamburg, Schauenburgerstr. 33, Gewerbl. 465
Gebrauchs-Artikel. (s. auch Gruppe A. 7 und H.)
Ein Cartometer (neu erfundenes Metermaass).
- R. Fuess**, Berlin SW., Alte Jacobstrasse 108, Mechaniker. 466
Vier Anemometer zur Messung der Luftströme bei Ventilationsanlagen etc., ein Thermometer zur Messung der Wärme in Heizkammern.
- A. & R. Hahn**, Cassel. 467
Ein Repetitions-Theodolit neuester Construction.
- Fr. Hölbe**, Holzminden, Mechaniker. 468
Mathematische Zeichnungs-Instrumente.
- Wilh. Lambrecht**, Göttingen, Fabrik meteorologischer In- 469
strumente.
Ein Wandhygrometer in Holzfassung, ein Tischhygrometer.
- Ott & Coradi**, math.-mechan. Institut, Kempten (Bayern). 470
1 Pantograph, 4 Planimeter, 1 Repetitionstheodolit mit Compass, 2 Nivellirinstrumente, 1 Kreuzscheibe mit Theilung, 1 Stromgeschwindigkeitsmesser, Maassstäbe etc.
- Clemens Riefler**, Maria Rain bei Kempten und München. 471
Fabrik mathematischer Instrumente.
Sechs Reisszeuge.
- E. Schneider-Engelmann**, Leipzig, Reisszeugfabrikant. 472
Reisszeuge.
(*Inserat S. 42*)

- C. Staudinger & Co.** (Inh.: F. W. v. Gehren), Giessen 473
(Grossherzogthum Hessen), Anstalt zur Verfertigung wissenschaftlicher Apparate.
Drei Baumkluppen aus Holz mit verstellbaren Metallführungen; ein Maassstab aus Holz in Stockform.
- Technische Fachschulen der Stadt Buxtehude** (Provinz Hannover), Mechanische Werkstätte. 474
Zirkel, Reissfedern u. s. w. (*Inserat S. 8*)
- M. H. Thofehn**, Hannover, technisches Geschäft. (s. auch 475
Gruppe A. 7 u. E.)
Zwei eiserne Decimal-Waagen (mit Schiebgewicht) und eine eiserne Laufgewichtswaage (ohne Gewichte).

Gruppe H.

Classe 21.

Vorsitzender: Stephan Meyer, Verlagsbuchhändler.

a. Bauwissenschaftliche Werke, Abbildungen und Photographien.

- Arnold & Zettler**, München, Institut für vervielfältigende Kunst. 477
(*Inserat S. 31*)
Bauwissenschaftliche Werke und Lichtdrucke etc.
- Jacob Asendorpf**, Bremen, Kunstschlosser. 478
30 Photographien ausgeführter Kunstschlosser-Arbeiten.
- Herzogl. Baudirection**, Braunschweig. 479
Collection von Photographien mittelalterlicher Bau-
denkmäler der Stadt und des Landes Braunschweig.
- R. Carbonnier**, Braunschweig, hintern Brüdern 36, Photograph. 480
(*Inserat S. 74*)
Photographien.
- Hermann Claus**, Braunschweig, Xylograph. 481
Probeabdrücke von xylographischen Arbeiten.
- Philipp Cohen**, Hannover, Verlagsbuchhandlung. 482
Diverse Verlagswerke.
- R. Eisenschmidt**, Berlin W., Kurfürstenstrasse 13, Verlagsbuchhändler. 483
(*Inserat S. 27*)
2 Werke.
- Gilbers'sche Königl. Hof-Verlagsbuchhandlung** (Bleyl & Kaemmerer), Dresden. 484
Eine grosse Anzahl architektonischer und bauwissenschaftlicher Werke.

- F. C. Glaser**, Berlin SW., Lindenstrasse 80, Ingenieur und 485
Kgl. Commissionsrath. (*Inserat S. 21*)
8 Halbjahr-Bände der vom Aussteller herausgegebenen
»Annalen für Gewerbe und Bauwesen«.
- Heinrich Keller**, Frankfurt a. M., Buch- und Kunst- 486
händler.
Diverse architektonische Werke.
- Carl Kesselhuth**, Hildesheim, Photograph. 487
Hildesheimer Ansichten von mittelalterlichen Bau-
werken u. s. w. (*Inserat S. 6*)
- Johannes Kriebel**, Hamburg, Buchhändler. 488
Mehrere Werke.
- N. N.** 489
1 Buch: »Praktische Geometrie in der Volksschule«.
- Ernst Meyer**, Braunschweig, Leopoldstr. 25, Photograph. 490
Eine Collection architektonischer Aufnahmen. (Ge-
kröpfte Rahmen von Louis Spanjer Herford in
Braunschweig.)
- Stephan Meyer**, Braunschweig, Verlagsbuchhändler. 491
Nachbildung einer Façade des »Moscheen-Hofes« in
der Alhambra (Spanien); 293 Photographien, entnom-
men einer grösseren Photographien-Sammlung von
Bauwerken in England, Frankreich, Holland, Belgien,
Italien, Spanien, Portugal, Griechenland, Türkei, Klein-
Asien, Tunis, Algerien und Marokko (gesammelt in
den verschiedenen Ländern vom Aussteller).
- C. C. Müller'sche Buchhandlung** (H. Berger), Holzminden. 492
Diverse bauwissenschaftliche und technische Werke.
- Dr. zur Nieden's Selbstverlag**, Landsberg a. d. W., 493
Eisenbahn-Bauinspector.
Ein Werk: »Der Bau der Strassen und Eisenbahnen«
von Dr. zur Nieden.
- F. Reinecke**, Hannover, Photographisches Institut. 494
Collection von 14 Photographien innerer Architekturen.
- Carl Salewski**, Berlin N., Kastanien-Allee 43, Buchhandlung 495
und Buchdruckerei. (*Inserat S. 64*)
Kräbel's Bauhandbuch für Baugewerksmeister.
- Carl Scholtze**, Leipzig, Emilienstrasse 10, Verlagshandlung 496
für Architektur und Technik.
Architektonisch-technische Vorlagewerke und Bücher.
- C. A. Schwetschke & Sohn** und **Harald Bruhn**, Braun- 497
schweig, Verlagsbuchhandlung.
Mehrere bauwissenschaftliche Werke.

- Otto Spamer**, Leipzig, Verlagsbuchhandlung. (*Inserat S. 20*) 498
 1 Werk: Mothes, Baulexikon, Bd. I. gebd.
- Julius Springer**, Berlin N., Monbijouplatz 3, Verlags- 499
 buchhandlung. a.
- Diverse Werke.
- Ernst Toeche**, Berlin SW., Bernburgerstrasse 22a, Buch- 499
 händler. (*Inserat S. 33*) b.
- Eine grössere Anzahl bauwissenschaftlicher und tech-
 nischer Werke.
- Bernhard Friedrich Voigt**, Weimar, Verlagsbuchhandlung, 500
 Buch- und Steindruckerei. (*Inserat S. 46*)
- ca. 30 Verlagswerke.
- Ernst Wasmuth**, Berlin W., Werderstrasse 6, Architektur- 501
 Buchhandlung. (*Inserat auf dem Umschlage*)
- Bauwissenschaftl. Publicationen.

b. Papiere, Zeichenutensilien, Geschäftsbücher etc.

- Sel. C. F. Bollmann Wwe. & Sohn**, Braunschweig, Pa- 502
 pierhandlung en gros und en détail. (*Inserat S. 79*)
- Zeichenpapiere in Rollen und Bogen; Packpapiere in
 Rollen und Bogen.
- Busse & Co.**, Hamburg, (Schauenburgerstr. 33), Gewerbl. 503
 Gebrauchs-Artikel. (s. auch Gruppe A. 7 und G.)
- Kautschuk-Stempel aller Art.
- Louis Döring**, Braunschweig, Papierhändler. 504
 Papiere, Zeichen-Utensilien und dergleichen.
- Carl Fischer**, Braunschweig, Handel mit Schreib- und 505
 Zeichenmaterialien, Papier und Tapeten.
- Englische und deutsche Zeichenpapiere, Bleistifte,
 Gummi, Schreib- und Briefpapiere, Couverts, Siegel-
 lacke, Reisszeuge, Dinten. (*Inserat S. 57*)
- Freydanck & Witte** (Inh.: P. Freydanck), Braunschweig, 506
 Kohlmarkt 2, Kaufmann.
- Reisszeuge, Zirkel etc.
- George Kiehne**, Braunschweig, Lithographische Anstalt 507
 und Steindruckerei.
- Bau- und Maschinen-Zeichnungen in Autographie her-
 gestellt.
- Kübler & Niethammer**, Kriebstein bei Waldheim (Sachsen), 508
 Papierfabrikation.
- Zeichenpapier für Werkstätten und Entwürfe in 260
 cm breiten Rollen (grösste bis jetzt auf dem Conti-
 nent angefertigte Breite).

- F. R. Lange**, Braunschweig, Hof-Lithographie u. Stein- 509
druckerei.
Architektonische Zeichnungen und Werke. Lithogr.
Steine mit Gravüren.
- Richard Lange**, Braunschweig, Drogen- und Farben- 510
handlung, Fabrik technisch-chemischer Artikel.
Div. Dinten, Flüssiger Leim, Stempelfarben etc. (eigene
Fabrikate).
- E. Lassmann**, Halle a. S., Fabrikant von Zeichen- und 511
Comptoir-Utensilien.
Reissbretter, Reisschienen, Dreiecke, Lineale, Curven,
Storchschnäbel, Paletten, Marquetteriedecken etc.
- Robert Niess**, Braunschweig, Buchbinder. 512
Comptoir- und Zeichenutensilien.
- W. Oldemeyer Nachf.**, Hannover, Geschäftsbücherfabrik, 513
Buch- und Steindruckerei. (Vertreter in Braun-
schweig: Gustav Störig).
Geschäftsbücher und Drucksachen.
- E. O. Richter & Co.**, Chemnitz, Reisszeugfabrik. 514
Diverse Reisszeuge und einzelne Zeicheninstrumente.
- Adolph Seyler**, Werschetz (Ungarn), Ingenieur. 515
Ein transparentes Pausepapier, hergestellt allein aus
Gräsern und Wasser.
- Gustav Störig**, Braunschweig, Papierhandlung. 516
Papiere, Schreib- und Zeichenmaterialien, Artikel für
Bureau-Bedarf.
- Gaetano Vaccani** (Paul Colla), Halle a. d. Saale, Fabrik 517
von Reisszeugen und Zeichenutensilien.
Reisszeuge, Universal-Reisschiene und Winkel (D. R.-
P. Nr. 9491); Universal-Schreib- und Wirthschafts-
tisch (D. R.-P. Nr. 14173).
- Gebrüder Vieweg**, Wendhausen bei Braunschweig, Pa- 518
pierfabrikation.
Verschiedene Papiere.
- Günther Wagner**, Hannover u. Wien, Fabrikant. 519
Aquarellfarben; diverse Farbkasten für Techniker,
Farbenplacate und Baurisse mit Farben eigenen Fa-
brikats angelegt.
- Wissmann & Wallegg**, Frankfurt a. M., Reisszeug-In- 520
dustrie.
Patent-Universal-Reisszeug und Tableau der Leistungs-
fähigkeit.

Gruppe I.

Lehrlingsarbeiten.

Classe 22.

Vorsitzender: H. Bernfeld, Maurermeister.

-
- Baugewerken-Innung, Braunschweig, Maurer-, Zimmer- und Dachdeckermeister.** 521
 Pavillon, angefertigt durch Lehrlinge der Innung, eingerichtet zur Aufnahme von einzelnen Lehrlingsarbeiten.
- Carl Bosse, Braunschweig, Maurerlehrling.** 522
 Modell eines gemauerten Kappengewölbes.
- Fritz Fuhrmann, Braunschweig, Dachdeckerlehrling.** 523
 Modell eines Schieferdaches.
- August Gander, Braunschweig, Dachdeckerlehrling.** 524
 Modell eines Falzziegeldaches mit Schiefereinfassung.
- C. Heise, Braunschweig, Maurerlehrling.** 525
 Modell eines gemauerten Kreuzgewölbes.
- C. Könecke, Braunschweig, Dachdeckerlehrling.** 526
 Modell eines Schieferdaches.
- Herm. Lampe, Braunschweig, Malerlehrling.** 527
 Eine Zeichnung.
- H. Ohlendorff, Braunschweig, Maurerlehrling.** 528
 Gemauertes Modell der Umfassungsmauern eines Gewölbes.
- Heinrich Oppermann, Gliesmarode bei Braunschweig, Tischlerlehrling.** 529
 Ein Silberschrank.
- Carl Schandri, Braunschweig, Bildhauerlehrling.** 530
 3 verschiedene Säulenkapitälé und 1 Thonskizze (Kopf).
- Max Stiefel, Braunschweig, (Lehrling beim Klempnermeister Hirte).** 531
 Ein Badeapparat.
- W. Vöpel, Braunschweig, Maurerlehrling.** 532
 Modell eines gemauerten Fabrikschornsteins.
- Robert Wordt und Ernst Lohmann, Braunschweig, (Lehrlinge beim Schlossermeister Gödecke).** 533
 Diverse Thür-Beschläge, Schlösser etc.
-

Gruppe K.

Classe 23.

Vorsitzender: F. Schacht, Zimmermeister.

Schutzmittel gegen Fäulniss und Schwammfrass bei Hölzern; Schutzmittel gegen das Verwittern der Steine und des Abputzes der Häuser; Schutzmittel gegen feuchte Wände. Isolirungsmaterial.

Grünzweig & Hartmann (Inh.: Dr. Carl Grünzweig & 535
Paul Hartmann), Ludwigshafen a. Rh.

Isolirmasse und Korksteine.

Kitzinger Farbenfabrik C. Pflug, Kitzingen a. Main 536
(Bayern), Fabrikation der selbst erfundenen Platin-
farben. (Inserat S. 56)

Strichproben auf Holz, Eisen und Stein; flüssige Farben-
muster in Gläsern.

Wilh. Meissner, Pommersche Asphalt- und Steinpappenfabrik, 537
Stargard (Pommern).

Schutzmittel gegen das Verwittern der Steine etc.;
Meissner's patent. Dichtungsmörtel zur Abdeckung und
Ausbesserung von Mauerwerk.

Posnansky & Strelitz, Berlin C., Neue Friedrichstrasse 18 538
und Cöln a. Rh., Fabriken der Leroy'schen Wärme-
schutzmasse.

Mit Leroy'scher Wärmeschutzmasse bekleidete Rohre
und Dampfkessel-Rohrleitungen.

Gustav Schallehn, Magdeburg, Chemische Fabrik. 539

Zwei Modelle zur Darstellung des Antimerulion in seiner
Verwendung als Mittel gegen Schwammbildung und
als Isolator gegen Feuchtigkeit, sowie des feuersicheren
und wetterfesten Wasserglasfarben-Anstriches zum
Schutze des Stein- und Holzwerks.

Vilain & Co., Berlin, Leipzigerstrasse 107, Bautechnische 540
Specialität »Mycothanaton«. (Inserat S. 23)

Vier Glasgefässe mit Mycothanaton (Vertilgungs- und
Vorbeugungsmittel gegen Hausschwamm). Imprägnirte
sowie vom Schwamm ergriffene Hölzer und Druck-
sachen etc.

C. F. Weber, Leipzig (Nonnenmühle), Dachpappen-, Holz- 541
cement- und Asphaltfabrik.

Muster von Isolierungsmaterial, Schutzmittel gegen
feuchte Wände; Modell eines neuen Verfahrens von
Trockenlegung durch Wasser beeinflusster Räume etc.

Jacob Weissang Söhne, Durlach (Baden). (*Inserat S. 56*) 542
Verbindungskitt zur Trockenlegung feuchter und
salpeterhaltiger Wände.

Alleinige Annoncen-Regie

des vorliegenden officiellen Katalogs der

Baugewerblichen Ausstellung zu Braunschweig 1881

Rudolf Mosse

Annoncen-Expedition für alle Zeitungen des In- und Auslandes.

Zeitungs-Katalog gratis und franco.

Central-Bureau: **Berlin SW.**, Jerusalemstr. 48.

Agentur in Braunschweig: Hugo Lutterkorth, Friedrich-Wilhelmstr. 36.

VERLAG:

»Berliner Tageblatt«, »Deutsches Montags-Blatt«, »Deutsches Reichs-Blatt«, »Parole«, amtliche Zeitung des Deutschen Kriegerbundes.

ALLEINIGE ANNONCEN-REGIE:

Kladderadatsch — Fliegende Blätter — Bazar — Schalk, Leipzig — Figaro, Wien.

Wiener Allgemeine Zeitung — L'Indépendance belge, Brüssel — Militair-Wochenblatt etc. etc.

BUCHDRUCKEREI

mit Dampfbetrieb, Rotations-Maschinen u. Schnellpressen, Stereotypie und Buchbinderei in Berlin SW.

„Berliner Tageblatt“

mit seinen 3 werthvollen Beiläutern

illustrirtes Witzblatt: „**ULK**“, belletrist. Sonntagsblatt: „**Deutsche Lesehalle**“ und „Mittheilungen über **Landwirthschaft, Gartenbau und Hauswirthschaft**“ ist in Anerkennung der Reichhaltigkeit, Vielseitigkeit und Gedicgenheit seines Inhalts

die gelesenste und verbreitetste Zeitung Deutschlands

geworden, indem es sich seit mehreren Jahren einen festen Stamm von weit über 70 Tausend Abonnenten dauernd erhalten hat. Die Vorzüge des **Berliner Tageblatt** bestehen vornehmlich in Folgendem: »*Täglich zweimaliges Erscheinen als Abend- und Morgenblatt*«, wodurch das **B. T.** in der Lage ist, alle Nachrichten stets 12 Stunden früher als jede nur ein Mal täglich erscheinende Zeitung zu bringen. — *Gänzlich unabhängige, freisinnige, politische Haltung.* — *Special-Correspondenten an allen wichtigen Plätzen und daher rascheste und zuverlässige Nachrichten;* bei bedeutenden Ereignissen umfassende **Special-Telegramme.** — *Ein eigenes parlamentarisches Bureau* liefert dem **B. T.** schnelle und zuverlässige Berichte. — *Umfassende Handelszeitung und Courszettel* der Berliner Börse. — *Vollständige Ziehungslisten der Preussischen und Sächsischen Lotterie,* sowie Ausloosungen der wichtigsten Loospapiere. — *Ausgedehnte Anwendung des Telegraphendraktes* und deshalb frühzeitigste Meldung aller wichtigen Ereignisse. — *Reichhaltige und wohlgesichtete Tages-Neuigkeiten* aus der Reichshauptstadt und den Provinzen. — *Theater, Kunst und Wissenschaft* werden im Feuilleton des **B. T.** in ausgedehntem Maasse gepflegt, ausserdem erscheinen in demselben Romane und Novellen unserer ersten Autoren.

Ermuntert durch die bereits erreichten grossen Erfolge ist das **Berliner Tageblatt** bestrebt, seinen Inhalt stets zu erweitern und zu vervollkommen, um seinen Lesern die thunlichst beste Zeitungslectüre zu bieten, ungeachtet des

enorm billigen
Abonnements-
preises von nur

5 Mk. 25 Pf.

für das Vierteljahr
für alle 4 Blätter
zusammen.

Man abonnirt bei allen Reichs-Postanstalten.

Probe-Nummern werden auf Wunsch gratis und franco versandt.

Lüneburger Eisenwerk

in Lüneburg

Eisengiesserei, Emaillirwerk,

Maschinenfabrik,

Kesselschmiede und Brückenbau-Werkstatt

liefert in grosser Auswahl:

rohe und emaillirte Kochgeschirre mit haltbarer bleifreier Emaille, Küchenausgüsse, Wandbrunnen, Closet- und Pissoir-Einrichtungen, Badewannen, Badeöfen, Kochherde, Kesselöfen, Patentirte Luftheizöfen, Gusstheile zu Bauzwecken, Dach-, Stall- und sonstige Fenster, Firstpfannen, Thürfüllungen, Pferdekrippen, Schweinetröge, Stalleinrichtungen, Treppen, Balkons, Veranden, Gartenmöbel, Grabkreuze, Gitter etc.

Mühlenanlagen aller Art, Turbinen, Centrifugal-, Hof- und Küchenpumpen, Dampfmaschinen mit Wannieck-Köppner's Patent-Schiebersteuerung, Krigar's Patent-Schrauben-Gebläse, Filtrationsanlagen nach Dr. Gerson's Patent-System, eiserne Brücken und Dächer, Hand- und hydraulische Krähne, Strassenwalzen,

und als besondere Specialität:

Pressen

**für Heu, Stroh, Wolle, Torfstreu, Lumpen etc.
für Göpel- und Dampftrieb.**



Bischleb & Kleucker

Braunschweig



Magazin und Fabrik von Haus- und Küchengeräthen

Vollständige Wirthschafts-Einrichtungen

einschliesslich sämmtlicher Küchen-Möbeln für jeden Haushalt passend.

Transportable Bade-Apparate für warme und kalte Bäder.



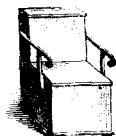
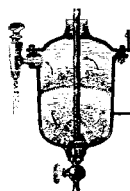
Selbstthätige Wasserfilter

Deutsches Reichspatent

Säulen Filter

Muster gesetzlich geschützt

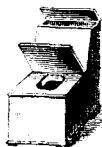
liefern ein schönes klares Trinkwasser
frei von allen nachtheiligen Bestand-
theilen.



Torfmuß-Streu-Closets

Deutsches Reichspatent

Torfmuß ist das beste, billigste und
angenehmste Desinfectionsmittel.



Luftdruck-Bier-Apparate

nach sanitätspolizeilicher Vorschrift in solidester Ausführung.

Zur Bequemlichkeit und Erleichterung bei Einkäufen vollständiger
Wirthschafts-Einrichtungen befindet sich in unserem Magazin eine
vollständige Musterküche.

Aufträge nach Auswärts werden prompt ausgeführt.

Illustrierte Preiscourante gratis und franco.

Albert Damcke & Co.

Berlin W.

Comptoir: Kronenstrasse 17.

Etablissements:

Moabit 57-58 NW. und Trebbinerstr. SW.

FABRIK

der von den Ministerien von Preussen, Oesterreich, Sachsen

als feuersicher geprüften Asphaltdachpappe

von Asphaltlack, Holzcement, Goudron,

Asphalt-Isolirplatten,

wasserdichten Stoffen zu Wagenplänen und Zelten.

Lager von Steinkohlentheer, Pech, Asphalt, englischem Schiefer
sowie aller zur Dachdeckung erforderlichen Materialien.

Ausführung fertiger Bedachungen

in Asphaltdachpappe, einfach und doppelagig, in Holzcement,
in englischem Schiefer

sowie Asphaltarbeiten aller Art,

als:

Isolirsichten in Gussasphalt und Isolirplatten, Fussbodenbeläge,
Corridore, Trottoirs, Höfe, Brennereien, Malztennen, hölzernen
Stabboden für feuchte Locale in Asphalt verlegt.

**Alleinige Concessionaire der Asphaltgruben von
Pyrimont-Seyssel**

für Berlin und norddeutsche Provinzen.

Specialität: Fahrstrassen in gestampftem Asphalt.

Wolff & Tübner

Braunschweig

Comptoir und Lager: Bahnhofstrasse 6.

Specialität:

Eiserne Bauconstructionen.

Grosses Lager

von

schmiedeeisernen I-Trägern

bis 500 mm hoch.

BAUSCHIENEN

bis 235 mm hoch.

**Gusseiserne Säulen, Ankerrosetten, Anker
Fenster etc.**

Ueberhaupt eiserne Baumaterialien.

Uebernahme und Ausführung completer Eisenconstructionen.

Kostenanschläge, statische Berechnungen gratis.

Sämmtliche Eisengiesserei- und Walzwerks-Producte.

**In der Baugewerblichen Ausstellung ist ein Sortiment
unserer Träger zur Ansicht ausgestellt.**

Friedr. Dorn

Glasmalerei und Kunstglaserei

München.

Empfiehl sich in allen Arten von Glasmalerei und Kunstglaserei strengen
Styls für Kirchen, Burgen, Schlösser, Privatgebäude etc.

Specialität in antikem und Cathedralglas und Butzenscheibenfenster.

Stained and painted Glass in all its branches for Churches, domestique and
decorative purposes. 15 years experience in London firms.

English spoken.

Hildesheims Bauwerke!

Photographien

von

Carl Kesselhuth

Hildesheim, Langerhagen 1675.

Gr. Royal-Folio, per Blatt Mark 2,30 (im Dutzend Mark 2,00)
unaufgezogen Mark 1,40.

Cabinetformat, per Blatt 60 Pf. (im Dutzend 55 Pf.).

Visitformat, per Blatt 35 Pf. (im Dutzend 30 Pf.).

Das Deckengemälde in der Michaeliskirche.

Direct nach dem Originale photographirt, 2 Gr. - Imp. - Blätter,
Preis 6 Mark.

Leuchs Adressbücher

der Kaufleute, Fabrikanten, Gewerbetreibenden etc. aller
Länder sind in neuester, bester Ausgabe zu beziehen von

C. Leuchs & Co. in Nürnberg

(gegründet 1794).

Preiscurante auf Verlangen gratis.

NB. Wir bitten unsere Firma nicht mit anderen zu verwechseln.

Die

Actien-Gesellschaft für Ziegel- Fabrikation



in Braunschweig
empfiehlt



**feinste rothe und gelbe Façon- und
Verblendsteine,**

sowie beste Hintermauersteine, Fliesen, Pflastersteine,
Brunnensteine, Hohlziegel, Drainröhren u. s. w.

Dachziegel und Dachfalzziegel
in vorzüglicher Güte.

Joh. Dürkoop & Co.

Maschinenfabrik in Braunschweig.

Wir empfehlen unsere aus dem vorzüglichsten Material gefertigten und hervorragende Leistungsfähigkeit habenden patentirten Strassen - Abschlamm-
maschinen, patentirten Schneepflüge und eisernen Karren mit Hartgussrädern
aus einem Stück.

Als Specialität: **Molkerei-Maschinen und Geräte.**

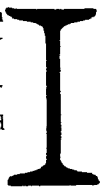
Vollständig assortirtes Lager von eisernen Baumaterialien



Prima gewalzte I-Träger 100—400 mm hoch, in Längen
bis 12 m; gebrauchte Eisenbahnschienen 4—5"; Hartwich-
schienen 9" hoch bis 24' lang, halte bestens empfohlen.
Gusseiserne Bausäulen, Fenster, schmiedeeiserne Anker etc.
liefern prompt.

Eiserne Viehbarrieren (Kuhringe), Wasserleitungen und
Pumpwerke für Oekonomien.

Preise billigst. Kostenanschläge gratis.



E. Leutert

Eisengiesserei und Maschinenfabrik, Halle a. d. S. (Giebichenstein).

Technische Fachschule der Stadt Buxtehude (Provinz Hannover)

Bau-, Maschinenbautechnische- und Malerabtheilung.

(Nur die baugewerkliche Abtheilung ist unter Gruppe F. Cl. 19 a.
innerhalb der Ausstellung zur Anschauung gebracht).

Programme

gratis durch den Director Hittenkofer.

Nürnberg 1879, Medaille. Melbourne 1881, 2. Preis.

Kreuzberger & Sievers

BERLIN, Kochstr. 12.

Fabrik für Gasbeleuchtungs-Gegenstände

Kronleuchter, Ampeln, Wandarme,

Candelaber, Laternen,

Gaskocher, Illuminationskörper und Garten-Decorationen für Gas.

Auf Wunsch Musterbuch und Extra-Entwürfe zur Verfügung.

Eisen-Möbel-Fabrik

von

Fr. Wiegand in Wolfenbüttel

Fabrik von allen Arten eiserner Gartenmöbeln, von Blumentischen,
Zelten, Pavillons, Gartengittern und Veranden; ferner eiserner

Bettstellen, eiserner Dächer mit Wellenblech u. s. w.

Feldeisenbahnen (s. Katalog Nr. 379).

Für schon bewohnte und ältere Gebäude mit
Leichtigkeit einzurichten.

J. L. BACON

Geschäftsinhaber: C. E. Cross, Ingenieur

Etablissement für Centralheizung u. Ventilation.

(Aelteste Special-Fabrik für Wasserheizung).

Hochdruck-Heizungen (Perkins Syst.)

Mitteldruck-Heizungen

Niederdruck-(Warmwasser)-Heizung

Dampf-Wasser-Heizungen

Heisswasser-Luft-Heizungen

Dampf-Luft-Heizungen

Luft-Heizungen

Backöfen, continuirlicher Betrieb

Trockenanlagen etc.

Berlin SO.

Köpnickstrasse 110.

Hamburg

Oberhafenstrasse 3.

Budapest

Neustift, Hauptgasse 342.

Elberfeld

Ohligsmühlerstrasse 14.

Frankfurt a. M.

Hermesweg 10.

Wien

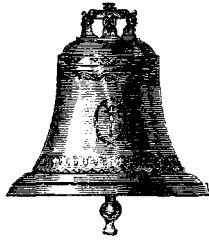
Mariahilfer-Hauptstr. 70.

Meine Broschüre mit Verzeichniss von ca. 2000 von mir aufgestellten und im Betriebe befindlichen Apparaten und zahlreichen Referenzen übersende auf Verlangen gratis. — Kostenvoranschläge nach eingesandten Bauzeichnungen und jede Auskunft ertheile aufs Prompteste.

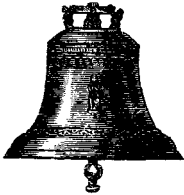
Für schon bewohnte und ältere Gebäude mit
Leichtigkeit einzurichten.



Weltausstellung
1880—81.



Melbourne
I. Preis.



Glocken- und Bronze-Giesserei

zu

Hildesheim



J. J. RADLER & SÖHNE

Gegründet 1854.

Kirchen- und Gemeinde-Vorständen empfehlen wir uns zum Guss rein harmonischer Glockengeläute, des grössten wie auch geringeren Gewichts, und zur Wiederherstellung zersprungener Glocken, mit lateinischen oder gothischen Inschriften, stylgerechten Verzierungen und Bildnissen.

Wir garantiren für sauberen und gediegenen kunstgerechten Guss ohne Bleiverlöthung und ohne Firnissüberzug, für reine und wenigstens bis auf $\frac{1}{16}$ Ton genaue Harmonie, in jedem beliebigen Moll-, Dur-, Quart-Sexten und -Sexten-Accorde.

Für volltönenden, reinen, klaren und kraftvollen Klang in angemessener Schalltragweite und meistens noch für Verbesserung des angelieferten alten Metalls, durch Mehrzusatz von reinstem ostindischem Banca oder englischem Lammzinn. Beisatz von Zink, Blei, Wismuth, sächsischem Zinn und sonstigen unedlen Substanzen, deren Verwendung gewissenlos wäre, kommt bei uns nicht vor. Ferner offeriren wir bei unseren Contractabschlüssen eine beliebige Probezeit von 1—4 Monaten und leisten für die Haltbarkeit unserer Glocken eine mehrjährige Garantie. Concurrrenz brauchen wir demnach nicht zu scheuen.

Wir lieferten im Jahre 1880 ca. 90 grosse Glocken, davon 4 nach Australien, 4 nach England, 2 nach Petersburg, 3, ein Fis-Mollgeläute bildend, für die St. Marienkirche zu Osnabrück, 11 400 Pfd. schwer.

Zahlreiche Zeugnisse und Anerkennungsschreiben, sowie Preiscourante und Kostenanschläge erfolgen gratis.

Sandstein - Bruch - Compagnie

VON

Schlüter, Solf & Köhler

Lutter a. Bbge.

Station der Braunschweigischen Eisenbahn,

empfiehlt ihr röthlich und weisslich frost- und wetterbeständiges Sandstein - Material aus ihren bei Lutter a. Bbge. belegenen Brüchen, in rohem und bearbeitetem Zustande, passend zu Maschinen-, Brücken- und sonstigen Fundamenten, einzelnen Gebäude-theilen, als: Schwellen, Trittstufen, Podesten; Gesimsen, als: Sohlbänken, Sockel-, Land- und Gurt-Verdachungsgesimsen etc. Thorpfeilern, Säulen, Kapitälern, Monumenten, Säulengruppen, einzelnen Ornamenten etc., sowie zu vollständigen Brücken- und Façadenausführungen.

Ebenso empfiehlt sich dieselbe zur Uebernahme aller Bauausführungen in ihrem Sandstein - Material, unter Zusicherung prompter Lieferung bei solidesten Preisen aufs Angelegentlichste.

Verwendung fand unser Material seither unter Anderem bei nachstehenden Bauten:

in Braunschweig: **Herzogliches Residenzschloss, Hoftheater, Bank, Polytechnikum, Bahnhof, Gymnasium, Justiz- und Polizeigebäude**, sowie bei vielen Privatbauten,

in Bremen: **Fenstermaasswerk am Dombau**,

in Königsberg i. Ostpr.: **Börsengebäude**,

in Lutter a. Bbge.: **Kirche**,

in Magdeburg: **Centralbahnhof, Empfangsgebäude, Div. - Commandantur**,

sowie ferner zu Tunnel- und Brückenbauten der **Braunschweiger, Magdeburg - Halberstädter u. a. Bahnen**, zu verschiedenen Kirchen und anderen öffentlichen Gebäuden.

Ziegel-Fabrikate.

Carl Lehmann

Querum (Herzogthum Braunschweig)

- a. rothe Barnsteine I. Sorte
- b. hartgebrannte Barnsteine
- c. Fliesen und Klinkersteine

- d. Dachziegel
- e. Drainsröhren verschiedener Größe
- f. Formsteine in allen Gattungen.

Das Material ist zum grössten Theil bei den städtischen Schulbauten Braunschweigs verwendet.

Berlin, Erster Staatspreis, 1878.

Berlin 1879, Gewerbe-Ausstellung, Preis-Richter.

Wien 1873
Verdienst-Medaille.
Anerkennungs-Diplom.

Berlin 1879
Permanente Bauausstell.
Preis-Medaille.

C. Kramme

Hoflieferant

München 1876
silberne Medaille.

Hamburg 1876
1. Preis-Medaille.

Hamburg 1878
grosse silberne Medaille.

Ihrer Majestät der Kaiserin und Königin,

Sr. Hoh. des Herzogs v. Braunschweig, Sr. Hoh. des Herzogs v. Sachsen-Meiningen.

BERLIN S., Gitschinerstr. 76. 77.

Fabrik für:

Belichtungskörper jeder Art zu
Gas, Kerzen und Petroleum, sowie
Kunst- und Industrie-Gegenstände
in Bronze, Messing und Zink.

Gegenstände in Schmiedeeisen als:
Thore, Gitter, Kronen, Laternen
etc., Bauornamente in Zink,
Messing und Bronze.

Gas- und Wasserfittings.

Zeichnungen mit Preise stehen zu Diensten.



Patent-Verwerthung **Besorgung und Verkauf**
Registrierung in allen Staaten
von Fabrikmarken und Musterschutz
OTTO WOLFF, Patent-Anwalt, **DRESDEN**, Schlossstrasse 121
Pa Referenzen, Prospekte gratis und franco.

Fabrik für pat. Glas-Jalousien zur Ventilation.



Erster Preis.

Berlin 1874.

Goldene Medaille.



Inh. deutscher Reichspatente.

Nürnberg 1876.



Zweiter Preis.



Belgard 1876.

E. J. Fuchs

136. Oranien-Strasse **BERLIN**, S. Oranien-Strasse 136.

Erste Special-Fabrik für Backofen-Armaturen, Maschinen und Geräthschaften,
sowie ganzer Einrichtungen für

Preis-Medaille



Berlin 1879.

Erster Preis



Leipzig 1878.

Bäckerei u. Conditorei.

Gegründet 1862.

Prämiirt:

Berlin 1877. Zwickau 1877. Halle a.S. 1877.
Flensburg 1878. Chemnitz 1879. Gotha 1879. Hamburg 1880.
Augsburg 1879. Altenburg 1879.

Erster Preis



Preis-Medaille



Berlin 1880.

Preis-Courante gratis und franco.

Plastische Zeichenvorlagen

von

C. Asmus, Bildhauer und Zeichenlehrer.

Dieselben sind von vielen Autoritäten für den Zeichenunterricht empfohlen, ersetzen die Gypsmodelle vollständig und haben den Vorzug unzerbrechlich und billig zu sein. Die ganze Serie besteht aus 63 Vorlagen und kostet incl. Kiste M. 50,70.

Näheres die Prospective. Alleinvertrieb aller Länder.

Anton Flemming

Berlin C., Stralauerstrasse 12.

Neue Erfindung zur besseren Gas-Beleuchtung



giebt ein dem Auge wohlthuendes Licht, ohne zu blenden. Die Gaslampe, speciell die Glocke, ist von mir in der Form verbessert, welche dem Auge gefälliger erscheint als die früheren, und ist aus dem feinsten Opalglas gefertigt; ebenso ist dieselbe in verschiedenen Farben zu haben, was sich für Restaurants etc. vorzüglich eignet. Die Glocke, in Verbindung mit meinem Brenner, welcher bereits in grösseren Etablissements eingeführt ist, dient zugleich zu einer Gas-Ersparniss gegen den Rundbrenner von 30–50 Proc., und verhütet ein Schwarzwerden der Decken und drückt das ganze Licht nach unten.

Prospective sende jederzeit und sehe geschätzten Aufträgen entgegen.

Anton Flemming

Berlin C., Stralauerstrasse Nr. 12.

Vertreter und Commanditeure an allen Plätzen gesucht.

Inhaber
verschiedener Preis-Medaillen, u. A.
Staatspreis 1878.

G. H. SPECK

BERLIN S.

Dresdener Strasse 36

Bronce-Waaren-Fabrik.

Specialität:

Thür- und Fenster-Garnituren

in weichem Eisenguss, Messing, Rothguss, in allen Bronzen, Vernickelung, Vergoldung, mit Elfenbein und Horn, nach den neuesten Mustern in jedem Style. Musterbücher franco.

Proben zur Verfügung.

Inhaber
verschiedener Preis-Medaillen, u. A.
Staatspreis 1878.

Geldschrankfabrik u. Bauschlosserei

von

C. G. Brödemann

Berlin C., Gipsstrasse 30.

Empfiehl seine Geldschränke nach neuester Construction, Cassetten in Buchform (passend zu Geschenken), Sicherheits-schlösser, sowie schmiedeeiserne Gitter und Ornamente.

Etablirt 1852.

Aelteste Fabrik

Etablirt 1852.

für

AUFZÜGE

(Fahrstühle) für Hand-, Maschinen- und hydraulischen Betrieb.

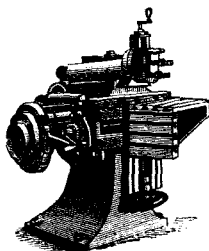
In Hôtels, Waarenhäusern, Speichern und Fabriken über 1000 Anlagen ausgeführt.

Speiseaufzüge für Privathäuser und Restaurants in bewährtester Ausführung (über 600 angelegt).

Th. Lissmann

Maschinenfabrik

Berlin O., Gr. Frankfurterstr. 118a.



Kalker

Werkzeug-Maschinen-Fabrik

L. W. Breuer, Schumacher & Co.

Kalk bei Cöln a. Rh.

Sämmtliche Werkzeugmaschinen
Dampfhämmer, Federhämmer, Ventilatoren,
Dampfmaschinen - Transmissionen.

GEORG THELEN

Fabrik für Heizanlagen

Aachen, Pontstr. 50

empfehl't als Spécialität:

Luftheizung

System: Professor L. Pinzger, D. R.-P. 8893
für Wohnhäuser, grössere öffentliche Gebäude, Kirchen,
Schulen, Theater, Concertsäle etc ,

sowie für

einzelne Etagenwohnungen,

wobei der Apparat in derselben Etage aufzustellen ist.

Absolute Sicherheit

für die Vertheilung der Luft auf die einzelnen Räume,
sowie für die Leitung der Luft in verticalen
und namentlich in

längeren horizontalen Warmluftkanälen.

Grösstmögliche Ausnützung der durch die Verbrennung erzeugten Wärme.

Absolute Feuersicherheit. Leichte Regulirbarkeit.

Die Fabrik hat sich für die Anfertigung von Entwürfen,
sowie die Ausführung von Heizanlagen die **dauernde
Mitwirkung des Patentinhabers** gesichert, so
dass sie im Stande ist, bei billigsten Preisen die weitest-
gehenden Garantien für die Functionirung der Heiz-
anlagen zu leisten.

Beste Referenzen.

Anfragen beliebe man entweder an die Fabrik oder an den
Patentinhaber zu richten.

Actien-Gesellschaft für Ofen-Fabrikation

vormals **Gustav Dankberg**

Wilhelmstr. 141. **BERLIN** Wilhelmstr. 141.

Erster Staatspreis des Königl.

Preuss. Staatsministeriums.

Verdienst-Medaille

Wien 1873.



Verdienst-Medaille

München 1876.



Präm. feine weisse
Porzellan-Ofen,
Kamine mit und ohne
Aufsatz.



Farbige Majolika-
Ofen und Kaminöfen,
Koch-Maschinen,
Bade-Einrichtungen.



Ausführung der Töpferarbeiten für Bauten vom elegantesten bis einfachsten Genre.

Zug-Jalousien bewährter Construction, Holz-Roll-Läden

auf Leinwand, mit durchgehenden Gurten, Stahlbänder,
durch Stahlblättchen verbunden, letztere verstellbar, um
Licht und Luft nach innen zu lassen

empfiehlt zu billigen Preisen

Rich. Lottermann, Mainz.

Königl. Preuss. Baugewerkschule zu Nienburg a. d. W.

Provinz Hannover.

Gegründet 1853.

Drei Classen mit halbjährigen Cursen. Beginn des Wintercursus Anfangs November, des Sommercursus Ende April. Unterrichtsgeld 80 Mk. für jeden Cursus. Reiche Bibliothek, Vorlagen- und Modell-Sammlungen. Es werden nicht mehr als höchstens 30 Schüler in einer Classenabtheilung unterrichtet. Wohnung und volle Beköstigung der Schüler in Privathäusern je nach den Ansprüchen monatlich 42 Mk. und mehr. Programme unentgeltlich von der Direction zu beziehen.

R. F. Rhien,

Baurath und Director der Baugewerkschule.

Rahtjen's Pat.-Composition (gegen Rost).

Nachweislich als Anstrichmasse besonders bewährt für eiserne Brücken, Wasser-Reservoirs, Träger, Wellbleche; Schachtausbaue und Förderwagen in Bergwerken, Eisen-Constructionen (Reiniger-Deckel etc.) in Gas- und Wasserwerken, sowie für alle Eisentheile, welche der Nässe ausgesetzt sind. — Alleinverkauf deutscher Zollverein und Schweiz:

D. DECKEN in Flensburg.

BRYDGES & CO.

Civil-Ingenieure und Patent-Anwalte

Civil-Engineers and Patent-Solicitors

Besorgung von Patenten

Anfertigung der Beschreibungen u. der Zeichnungen

Etabliert 1874.

BERLIN,

LONDON,

Belle-Alliancestrasse 32.

23. Spurstowe Road.

PARIS, WIEN, NEW-YORK

etc. etc.

Keine durchregnende Pappdächer mehr!

erzielt durch Anwendung des

 **HILLER'schen MASTIC** 

(präparirter Dachtheer, neue Erfindung),



billiges und leicht ausführbares Verfahren.

Prospect, Gebrauchsanleitung, auch ein kleines Versuchsquantum gratis
durch die alleinige Fabrik von

OTTO HILLER

Berlin C., Neue Friedrichstrasse 19.

Ueber 2000 Referenzen und Anerkennungsschreiben und schon 19 Mal prämiirt.

 Agenturen werden, wo noch nicht vorhanden, errichtet. 

Wasserdicht und unverstocklich präparirte

Leinene Pläne

(Eisenbahn - Waggon - Decken)

desgleichen hanfene Schläuche. Zelte etc.

OTTO HILLER

Berlin C., Neue Friedrichstrasse 19.

Vielfach mit ersten und alleinigen Preisen prämiirt.

Mosaik - Kunststein - Fabrik

von

C. Forcke & Wissel

List v. Hannover.

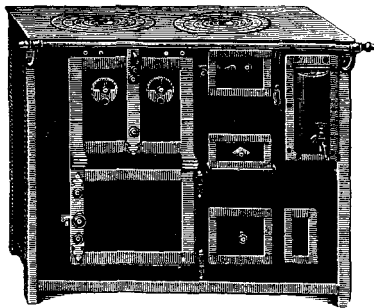
Anfertigung von Flurbelegen von den einfachsten bis zu den feinsten Mustern. Nach Zeichnung innerhalb 6 Wochen.

Angemeldetes Patent.

Fabrik transportabler Sparherde

für Hôtels und Private.

Silberne Medaille Aschersleben.



Preismedaille

der

Gewerbe - Ausstellung

Braunschweig.

Preismedaille

der

Koch - Kunst - Ausstellung

Magdeburg.

ALBRECHT & COMP.

Braunschweig, Kuhstr. 14.

Illustriertes Bau-Lexikon.

Praktisches Hilfs- und Nachschlagebuch im Gebiete des Hoch- und Flachbaues, Land- und Wasserbaues, Mühlen- und Bergbaues, der Schiffs- und Kriegsbaukunst sowie der mit dem Bauwesen in Verbindung stehenden Gewerbe, Künste und Wissenschaften. Für Architekten, Ingenieure, Baugewerbe und Bauherren, Baubeflissene und Techniker, sowie für Archäologen, Kunstliebhaber und Sammler. Herausgegeben von Baurath Dr. Oskar Mothes. Vier Bände. Mit 3000 Text-Abbildungen. Geheftet Mk. 31. Elegant gebunden Mk. 38. Erscheint zunächst in etwa 60 Heften (je vier Bogen stark) à 50 Pf., von denen monatlich zwei ausgegeben werden.

(Verlag von Otto Spamer in Leipzig und Berlin).

Vierte gänzlich umgearbeitete Auflage.

GLASERS ANNALEN

für

GEWERBE & BAUWESEN.

Organ des Vereins deutscher Maschinen-Ingenieure und für die Mittheilungen des Vereins für Eisenbahnkunde in Berlin.

Preis pro Halbjahr
in Deutschland Mark 7,50.

Herausgegeben
von

F. C. Glaser.

Preis pro Halbjahr
im Auslande Mark 9.—

Erscheint
am 1. und 15. jeden Monats.

Kostenanschläge
für Inserate gratis u. franco.

»GLASER'S ANNALEN FÜR GEWERBE UND BAUWESEN«, eine praktisch-wirtschaftliche und technische Zeitschrift, verfolgen die Aufgabe, die Gewerbe im Allgemeinen und die Eisen-Industrie im Besonderen durch technische Mittheilungen aus dem Gebiete des Maschinen-, Strassen-, Brücken- und Hochbaues, sowie durch Besprechung praktisch-wirtschaftlicher Fragen zu fördern, und bringen ausserdem alle auf die Nachsuchung und Ertheilung von Patenten bezüglichen Angaben, welche seitens des Kaiserlichen Patentamtes veröffentlicht werden.

Abonnements nehmen entgegen:

Alle Postanstalten des Deutschen Reiches, die Redaction und Expedition:
Berlin SW., Lindenstr. 80, und der Commissions-Verlag: Polytechnische Buchhandlung (A. Seydel), Berlin, Wilhelmstr. 57/58.



80. Lindenstr. BERLIN SW. Lindenstr. 80.

REFERENZEN:

„Bochumer Verein für Bergbau und Gussstahlfabrikation“ zu Bochum in Westphalen.

„A. Borsig“, Maschinenfabrik. Eisengiesserei zu Berlin.

General-Direction der „Vereinigten Königs- u. Laurahütte“ zu Berlin.

Aktien-Gesellschaft, Bergwerks-Verein „Friedrich-Wilhelmshütte“ Mülheim a. d. Ruhr.

Heinrich Gulden, Chemnitz.

Gottlieb Hecker & Söhne, Chemnitz.

Breslauer Aktiengesellschaft für Eisenbahnwagenbau. Breslau.

Um den Industriellen Gelegenheit zum Einspruch gegen etwaige Patent-Ertheilung zu geben, übernimmt unter mässiger Kostenberechnung das Bureau Einsichtnahme und Auskunftsertheilung über die zur Veröffentlichung gelangten Patent-Anmeldungen unter Anfertigung von Auszügen aus den Beschreibungen und Skizzen aus den Zeichnungen derselben.

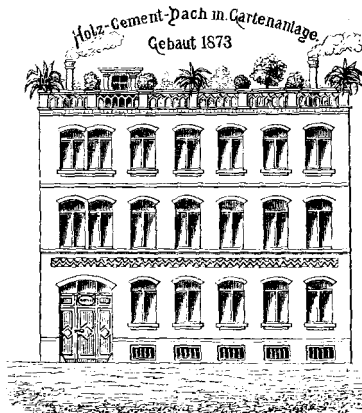
H. MARING

Herzogl. Hof-Dach- und Schieferdecker
BRAUNSCHWEIG, Wendenstrasse 35.

LAGEE
von Englischem u.
Deutschem Schiefer
(zu Dächern und
für Pissoire).

Grosse Almeröder
glasirte Ziegel und
Falzziegel ver-
schiedener Arten,
Cement, Latten,
Bretter, Glasziegel,
Dachfenster,
Zink, Nägel, Mastic,
Pappe, Asphalt,
Goudron, Holz-
cement etc. etc.

Asphaltirungen
aller Arten,
sowie Fussböden
in Asphalt unter
solider Preisstel-
lung und reeller
Bedienung.



Hagenstrasse 5.

AUSFÜHRUNG
sämtlicher Bedachungsarbeiten in
Schiefer, Ziegel u.
Pappe.

Holzcement-Bedachungen
(Ersatz für Zink,
Kupfer und Blei-
dächer), welche im
Sommer die Hitze,
im Winter die
Kälte von den
inneren Räumen
des Gebäudes fern
halten und nur
flach construirt
werden dürfen.

Wand-Anstrich
gegen aufsteigende
resp. durchdrin-
gende Feuchtigkeit
der Mauern etc.

Herzogliche Baugewerkschule Holzminden a. d. W.

gegründet 1831.

A. Schule für Bauhandwerker

als Maurer, Steinhauer, Zimmerer, Dachdecker, Tischler etc.
und sonstige Baubeflissene.

B. Schule für Mühlen- und Maschinenbauer, Schlosser und sonstige Metallarbeiter.

Mit der Schule ist eine **Verpflegungsanstalt** für Schüler
mit geräumigen gesunden Schlafzimmern, angemessener guter
Beköstigung verbunden. Specielles Programm erfolgt auf
Anfordern gratis.

G. Haarmann, Director.

Für

Thonwaaren- und Ziegelei-Industrie.

Neue Fabrikanlagen, fortschrittliche Neuerungen und praktische Betriebs-einrichtungen mit *rationell probater Manipulation* werden speciell für alle Zweige der Industrie, als *Porzellan und Steingut, Steinzeugröhren, Mosaik-, Flur- und Trottoirfliesen und Pflastersteine, Klinker, Thonöfen, feine Terracotta, hochfeuerfeste Steine* etc., verschiedenfarbige *Prima Rohbau-, Verblend-, Hohl-, Voll- und Formsteine, Façade-Verkleidungstabletten* in egalen, matten und glasierten Farben, Maschinen-Falzdachziegel, flache Ziegel etc. mit neuesten besten fachlich probaten Maschinen- und Manipulationsverfahren, Erbauung nur probater Brennöfen, Verbesserungen des Brennbetriebes bei runden Etage-, Flammen-, Ring- und Gasbrennöfen etc. zum Selbstbetrieb der Fabrikation unter Garantie probegleicher Fabrikaterfolge übernommen, und probat leistungsfähig durchgeführt. Näheres im Circulair. Franco-Zuschriften.

Th. F. Brandenburger

techn. Director, prakt. Fachmann, Specialtechniker für Thonwaarenindustrie.

pr. Adresse: **Dr. Scharold**

in Heidingsfeld bei Würzburg in Baiern.



Bearbeitungen mit Mycothanaton werden von der Firma unter zehnjähriger Garantie zu den loyalsten Bedingungen ausgeführt.

Abth. I. meines Instituts ertheilt Auskunft über Firmen. Auskunft ausser Abonnement 3 Mk. Abonnementsbedingungen *franco*.

Abth. II. meines Instituts übernimmt gegen billige Bedingungen die Einziehung von Aussenständen und die Durchführung von Processen, nachdem zur Vermeidung *unnützen Kostenrisicos* festgestellt ist, dass die Verhältnisse des Schuldners Erfolg verbürgen; desgleichen Vertretung in *Accord-Verhandlungen* und *Concursen*, auch ertheilt sie Rath über alle dem Geschäftsmann auftauchende *Rechtsfragen*. — Von besonderem Vortheil werden sich diese Dienste in *Differenzfällen* und für *Forderungen* im *Ausland* erweisen.

W. Schimmelpfeng, Berlin W., Behrenstrasse 47.

Breslau. Cöln. Dresden. Hamburg. München etc.

Hoflieferant **ADOLPH BURCHARDT** Hoflieferant

Tapeten-Fabrik

BERLIN, Werderscher Markt 6

empfehlen sein reichhaltiges Lager von **Tapeten, Borden und Decorationen** in jedem Genre und den neuesten Dessins zu **allen Preisen**. — Muster nach ausserhalb gratis und franco.

Schmöcke's Ventilations-Oefen

D. R. - P. 1434.

Fabrik: Eisenwerk Kaiserslautern in Kaiserslautern.

I. Viereckig, reich verziert, für Zimmer bis zu 450 cbm Rauminhalt, Preis 300 Mark.

II. Rund, für Zimmer bis zu 250 cbm Rauminhalt, Preis 110 Mk.

Die Oefen bewirken bei stetiger Zuführung frischer, gesunder Luft und zugleich Abführung der verdorbenen Luft eine durchaus gleichmässige Erwärmung des ganzen Zimmers. Sie sind für jedes Brennmaterial passend, leicht zu bedienen und lassen sich ohne Umbauten auch in jedem älteren Gebäude anbringen. Sie bewirken auch im ungeheizten Zustande eine kräftige Ventilation.

Besonders zu empfehlen für Schulen, Krankenhäuser, Restaurationen, Säle, Bureaux, Kasernen, Wohnzimmer, überhaupt für Räume, die einer kräftigen Ventilation bedürfen. Bestellungen nimmt entgegen und jede gewünschte Auskunft, Zeichnungen, Zeugnisse etc. ertheilt der Erfinder

J. Schmölcke, Architekt, Holzminden.

Messing - Fenstersprossen

zum Aufeinandersetzen von $\frac{1}{4}$ — $\frac{3}{4}$ Glas, solche sind nur 5 mm breit, nehmen somit wenig Licht und haben ein sehr gefälliges Aussehen. Diese Sprossen sind bei vielen Privatgebäuden und den grossen Monumentalbauten der Post und des Justizpalastes hier an hundert von Fenstern und Glastüren verwendet worden und halte deshalb solche allen Fachleuten angelegentlichst empfohlen.

HUGO HÄBE, Stuttgart.

Muster stehen gerne zu Diensten.

Joh. Friedr. Carl Wieland's Maschinenfabrik

in Hamburg.

Eigenthümer:

Wilh. Ferd. Zipperling

empfiehlt sich zur vollständigen oder theilweisen Einrichtung von jeder Art Sägemühlen und Fournierfabriken. Obige Firma ist die einzige, welche die neuen Messer-Fournier-Schneidemaschinen

„Zipperling's Patent“

ausführt. Auf dieser Maschine lassen sich Fourniere bis 5 mm Stärke schneiden.

G. KANOW

Inhaber: Foerster & Runge

Berlin S., Stallschreiberstrasse 30.

Fabrik patentirter wie aller Arten luftdichter und sonstiger
Ofenthüren, eiserner Oefen, Herdeinrichtungen etc. etc.

Eisengusswaaren für Bauzwecke.

Allen Zeichnern von grösster Wichtigkeit!

Universal-Reissfeder

von

E. BENECKE

(Patent angemeldet)

Grossartiger Erfolg.

ohne Schraube, mit Elfenbein- oder Holzstift, aller-
neueste Erfindung, eignet sich ganz vorzüglich
zum **Freihandzeichnen**; zum **Curvenziehen** ist sie un-
ersetzlich, von Autoritäten anerkannt.

Neueste Erfindung.

Meine Werkstatt für feine Reisszeuge, Reparaturen und
genaue Justirungen empfehle ganz besonders.

E. Benecke, Mechaniker

Berlin S., Ritterstrasse 118.

Hannover.

Calenbergerstr. 36.

FR. CARL SCHÄFER

Hof-Lieferant.

Fabrik und Lager eiserner Salon- und Gartenmöbeln, eiserner Bettstellen, Kranken-
fahrstühle, Blumentische. Gartenverzierungen und Einfriedigungen, Drahtgeflechte
und Gewebe in allen Nummern und Stärken zu Hühnerhöfen, Fasanerien, Voliären,
Siebe und Seidenbeuteltuch, Patentschornsteine u. s. w.

Bei **R. Eisenschmidt** in **Berlin W., Kurfürstenstrasse 13**,
erschienen:

Die Baugesetze

für den preussischen Staat.

Ein Handbuch mit Erläuterungen
herausgegeben von

C. Zander.

Gebunden 4 Mark.

Das Werk ist soeben erschienen und wird eine von sämtlichen Bauunternehmern längst gefühlte Lücke ausfüllen.

Lehrbuch der Perspective

zum

Schulgebrauch und Selbstunterricht

vom

Professor W. Streckfuss.

Text und Atlas 2. Aufl. 14 Mk.

Es ist dieses anerkannt das beste Hilfsbuch über den wichtigen Gegenstand der
»Perspective«.

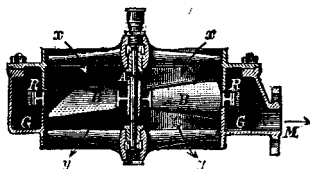


Beide Werke sind in der Abtheilung H. ausgestellt.



Neuer Turbinen-Ventilator.

Billiger Betrieb!



Grosse Leistung!

Patent Franz zur Nedden.

Für Städte mit Wasserversorgung werden Vertreter gesucht.

L. Froben

Berlin SW., Lindenstrasse 21. 22.

Special-Werkstatt

für Fabrikation patentirter Massenartikel.

Die
Zink- und Bronzegiesserei
von
WERCK & GLINICKE

Berlin SO., Elisabeth-Ufer 44

empfiehlt ihr Lager in: Gittern für Heizungen, Ventilationsgittern, Capitellen, Rosetten, Vasen, Säulen, Garten-Beluchtungs- und Springbrunnenfiguren, Fontainen, Thürfüllungen etc. etc.

Gedrückte und gestanzte Zinkblecharbeiten.

Preiscourante und Zeichnungen stehen zu Diensten.

R. BREND'AMOUR & C^{IE}.
Xylographische Kunst-Anstalt.

Filiale:

BRAUNSCHWEIG

Bültenweg 47

Vertreter: Carl Tesch.

Specialität: Illustrirung von **technischen** und **wissenschaftlichen**

Werken, Katalogen etc.

Vollkommenste Ausführung, solide Preise.

Clichés billigst.

Unverwüstliche Dampfahh-Schmiere

für alle Hähne, Verschraubungen und Garnituren an Dampfmaschinen-Kesseln und Heizungen. Dieselbe **trocknet selbst bei 20 Atmosphären nicht aus**, erhält die Hähne etc. absolut dicht und leicht drehbar, **verhindert das lästige Tropfen**, sowie ein Ansetzen von Kalk oder Kesselstein zwischen Küken- und Hahngeläuse. — Der Versandt geschieht in Blechbüchsen von circa 1 Kilo à 8 Mk., frei Emballage.

Strassburger Gummi-Waaren-Fabrik

R. Neddermann, Strassburg im Elsass.



Stuckarbeiten

für Façaden- und Zimmerdecoration
sowie Gypsmodelle jeder Art fertigt

A. Kleefeld

Bildhauer

11 Gipsstrasse. **Berlin C.** Gipsstrasse 11.

Torfstreu, bestes und billigstes Streumittel für Viehställe,

Torfstreu, bestes Desinfectionsmittel für Latrinen,

Torfstreu, billigstes Verpackungsmittel und Wärmeableiter,

daher zum Versand von Bier u. s. w. sehr geeignet,

Torfmuß, bestes Desinfectionsmittel für Closets,

Torfstreu-Dünger, anerkannt bestes Düngemittel,

empfiehlt die

Braunschweigische Torfstreu-Fabrik

Ed. Meyer & Co.

C. GEISELER

Berlin SW., Tempelhofer Ufer 24.

Fabrik polirter Kamine,

Kamin-Vorsetzer, Ventilir- und

Regulir-Oefen.

Bockhorner Klinker I. Qualität

zu Trottoir-, Chaussee- und Wasserbauten

empfiehlt

Heinr. Zedelius, Klinkerlieferant

Bockhorn a. d. Jade bei Ellenserdamm

Grossherzogthum Oldenburg.

BACHEM & C^{IE}.

in

Königswinter a. Rh.

**Aeltestes und ausgedehntestes Steingeschäft
Deutschlands.**

Specialität: Bewährteste Rheinische Hartgesteine zu
Treppen-, Sockel- und Säulen-Anlagen, Bordsteinen
und Pflastersteinen.

Ferner die verschiedensten Sandsteine und
Eifeler Tuffsteine.

Billige Preise bei kürzester Lieferzeit.

Sehr dauerhafte, wasserdichte Falzziegel aus voll-
ständig kalkfreier Thonerde hergestellt, in rother Farbe,
sowie schwarz glasirt, empfiehlt unter Garantie

F. von Müller

Eisenberg Rheinpfalz, Thonwaarenfabrik.

Muster sende gratis.

Photographische Anstalt

von

C. F. Beddies & Sohn

Braunschweig, Kuhstrasse 10.

Anfertigung von Portraits u. Architekturaufnahmen etc.

Lager Braunschweiger Ansichten.

GEBRÜDER ROTHER

Frankfurt a. Main

Eigenthümer der Dachschiefer-Gruben Fosses aux Bois
in Rimogne.

**Prima blaue und grüne Rimogner und beste rothe
Fumay-Schiefer.**

Warmifontaine-Schiefer.

**Blaue und rothe Schieferplatten zu
allen baulichen Zwecken.**

Billigste Lieferung nach allen Häfen oder Eisenbahn-
Stationen.

Arnold & Zettler, München, Quaistr. 5

Institut für vervielfältigende Kunst

empfehlen für Illustrationen:

Photographischen Druck: **Lichtdruck**, Ersatz der Photographie.
Vorteile: Billigkeit, rasche Herstellung, Unveränderlichkeit, original-
treue Wiedergabe. Zur Reproduction von Zeichnungen in Strich-
manier. **Photolithographie**, wegen der grossen Billigkeit sehr be-
liebtes Verfahren. Ausserdem für Buchdruck: **Geätzte Zinkelichés**
mit autogr., lithogr. oder photogr. Ueberdruck hergestellt in Strich-
und Kreidemanier. Bester Ersatz des Holzschnittes, das billigste,
rascheste Vervielfältigungsverfahren.

Prompte Erledigung.

Ateliers für alle Zweige der
Lithographie.

Cyrcello künstlerische Entwürfe
für Diplome etc.

Stauss & Ruff, Göttingen

Fabrik für Rohrgewebe

zur Anfertigung von Patent-Rohrdecken und Rohrdecken auf Schaalung.

Patent - Rohrdecken (Plafonds)



ohne Schaalung resp. ohne Spaliere, hergestellt durch doppelte Rohrgewebe auf Leisten.

Vorzügliche Haltbarkeit, leicht, sehr einfache und sichere Ausführung, schalldämpfend, vollständig rissfrei, Stuck vorzüglich haftend ohne Schrauben.

Ersparniss 20 bis 50 Proc. gegen Decken anderer Methoden, je nach den örtlichen Verhältnissen.

Vortheilhafte Anwendung des Deckensystems für leichte Scheidewände.

In Cement verputzt vorzüglich für feuchte Wände wie: Stallgebäude, Bade- und Wasch-Anstalten etc., daher billigster Ersatz für Gewölbe und somit

 höchst wichtig für Landwirthe und Fabrikbesitzer. 

Staatlich concessionirte Baugewerkschule zu Treuenbrietzen

Regierungsbezirk Potsdam.

*Beginn der Semester: Anfang Mai und November;
des Vorunterrichts: Anfang April und October.*

Schulgeld pro Semester incl. Lehrmittel und Materialien 130 Mark, Vorunterricht 20 Mark, wobei in Erkrankungsfällen ärztliche Behandlung und Verpflegung im städtischen Krankenhause inbegriffen.

Logis incl. Bett und voller Kost, Heizung und Beleuchtung, bei den Bürgern der Stadt für 30—36 Mark pro Monat.

Bei einer Prüfung als Baugewerkmeister vor den Commissionen der Potsdamer Baugewerk-Vereine, entbindet das an der Schule erworbene Reifezeugniss von der mündlichen theoretischen Prüfung.

Prüfungen, welche nicht zu dem unbedingten Eintritte in den Baugewerks-Verein berechtigen und kein Urtheil über die praktische Befähigung geben, werden an der Anstalt unter Betheiligung von Meistern des Zauch-Belziger Innungs-Verbandes abgelegt.

Programme und jede Auskunft durch den Director
Baumeister Kersten.